

**Bericht zur Programmanalyse von Funkmedien
im Großherzogtum Luxemburg**

Berichtsjahr 2004

Dr. Christof Barth
Prof. Dr. Hans-Jürgen Bucher

unter Mitarbeit von Martine Hemmer

Trier, Januar 2005

Diese Studie entstand im Auftrag des Conseil National des Programmes des Großherzogtums Luxemburg.

Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung durch den Conseil National des Programmes ganz herzlich.

© 2005 Medienwissenschaft Universität Trier

Inhalt

1. Einleitung	5
2. Methodischer Überblick.....	6
2.1 Rahmendaten zur Programmanalyse.....	7
2.2. Vorgehensweisen bei der Kodierung	7
Themenlage während der Untersuchungswoche	9
3. Auswertung und Darstellung der Befunde	9
3.1 Befunde zum Programmangebot Hörfunk.....	9
3.2 Befunde zum Programmangebot Fernsehen.....	18
4. Sonderanalyse der Wahlsendungen	25
Politische Informationen im Fernsehgespräch.....	25
Charakteristika der einzelnen Sendungen.....	27
5. Zusammenfassung.....	33
Empfehlungen an den CNP	35
Literatur	38
Tabellenanhang.....	39

1. Einleitung

Der vorliegende Bericht stellt den letzten Teil der auf insgesamt drei Teilstudien angelegten Untersuchung zu luxemburgischen Funkmedien dar. Im Jahr 2003 wurde einerseits ein Verhaltenskodex für luxemburgische Rundfunkjournalisten entwickelt (Barth/Bucher 2003a), andererseits der erste Teil der Programmanalyse vorgenommen (Barth/Bucher 2003b). Dieser erste Teil der Programmanalyse betrachtete eine Phase normaler Berichterstattung, der zweite hiermit vorgelegte Untersuchungsschnitt betrachtet einen Zeitraum, der eine intensivere politische Berichterstattung erwarten lässt: die Wahlen zum luxemburgischen Parlament und zum Europaparlament. Die zweite Untersuchungsphase sollte insbesondere die Veränderungen in der Informationsleistung der Programme untersuchen. Mit der Vorlage dieser zweiten Programmanalyse ist die Gesamtstudie vollendet. Da dieser Bericht auch unabhängig von der bereits vorliegenden Studien lesbar sein soll, wird die zentrale Problem- und Aufgabenstellung hier kurz wiederholt.

Anbieter von Rundfunkprogrammen und ihre Aufsichtsorgane beschäftigten sich in den letzten Jahren aus verschiedenen Gründen mit der Qualität der ausgestrahlten Programme: bei Aufsichtsorganen zur Kontrolle, ob die Programme die Auflagen erfüllen, bei den Anbietern, um ihren Erfolg im Markt langfristig zu gewährleisten und damit wirtschaftlich konkurrenzfähig zu bleiben.

Im Rahmen der Beschäftigung mit Programmqualität sind verschiedene Konzepte zur Messung und Sicherung der Qualität im Rundfunkbereich entstanden, beispielsweise von der SRG (Krähenbühl 2002), dem WDR (Tebert 2000) oder dem SWR (Buß/Gumbl 2000, Blumers 2000). Die meisten Konzepte beruhen auf Zielvereinbarungen zwischen Redaktionen und ihrer Programmleitung auf der einen und empirischen Studien zur Überprüfung der tatsächlich erreichten Ziele auf der anderen Seite. Soll die Qualitätssicherung auch die Perspektive der Aufsichtsorgane miteinbeziehen, kommen weitere Kriterien hinzu.

Die umfassende Bewertung der Qualität eines Programms muss wegen der vielen verschiedenen Kriterien, nach denen sie sich bemisst, auf unterschiedlichen Ebenen erfolgen:

- auf der Ebene der medienspezifischen Leistungen und Kommunikationsbedingungen
- auf der Ebene der rechtlichen Grundlagen
- auf der Ebene der Programmziele (u.a. ökonomischer Erfolg, ...)
- auf der Ebene der Programmfunktionen (Information, Unterhaltung, ...)

So sind beispielsweise bei Fernsehvollprogrammen fiktionale Formen wie Spielfilme genauso zu berücksichtigen wie Unterhaltungsshows, Kindersendungen genauso wie politische Diskussionen. Für jede Gattung ist Qualität anders zu definieren. Gleiches gilt im Hörfunk, etwa für Formen des Informierens (Berichte, Reportagen, Interviews) und des Unterhaltens (Musik, Hörspiel, Radiocomics).

Bei der Programmanalyse standen verschiedene Fragestellungen im Raum, die nach Möglichkeit mit vertretbarem Aufwand beantwortet werden sollten. Aus der Analyse sollten An-

gaben zur Zusammensetzung der Programme hervorgehen, zu ihrer Qualität, insbesondere vor dem Hintergrund des im ersten Teil der Studie entwickelten Verhaltenskodex. Im weiteren werden zunächst in einem methodischen Überblick die Verfahrensweisen vorgestellt. Sodann werden zunächst die zentralen Befunde zum Programmangebot des Hörfunks sowie des Fernsehens dargestellt. In einem weiteren Abschnitt werden dann bestimmte Wahlsendungen unter Anwendung sprachwissenschaftlicher Methoden einer genaueren Betrachtung unterzogen. Dieser Bericht schließt mit einer Zusammenfassung und einem Ausblick.

2. Methodischer Überblick

Die theoretische Formulierung von Qualitätsanforderungen braucht empirische Verfahren zu Überprüfung ihrer Umsetzung. Im Rahmen der Bemühungen um eine Sicherung der Programmqualität und der Wahrnehmung ihrer Aufsichtsfunktionen sind verschiedene Verfahren zur Analyse von Programmen entstanden, meist auf Basis inhaltsanalytischer Methoden. Dazu gehören etwa die von der ARD/ZDF-Medienkommission in Auftrag gegebenen Analysen von Udo-Michael Krüger (Krüger 2002) bzw. (Volpers/Salwiczek/Schnier 2000) für den Bereich Programmanalyse Fernsehen oder für den Bereich Hörfunk die Analysen von Bucher/Schröter 1990, Brosius/Weiler 2000 oder Drengberg 1996. Insgesamt sind seit den frühen 1980er Jahren in Deutschland bereits eine ganze Reihe von programmanalytischen Studien entstanden, die meisten jeweils im Rahmen einer bestimmten Fragestellung (vgl. Klingler/Schröter 1993 für eine Übersicht). Für das Großherzogtum Luxemburg sind derartige Studien bislang nicht durchgeführt oder der Öffentlichkeit zugänglich gemacht worden, insofern wurde mit der vorliegenden Studie Neuland betreten.

Programmanalysen versuchen in der Regel auf Basis von Programmaufzeichnungen durch möglichst präzise Bestimmung von Programminhalten und Aspekten der Programmpräsentation Informationen über die Zusammensetzung des Programms und seiner Bausteine zu gewinnen. Die Kodierungen der Programme, also die Erfassung der einzelnen Bausteine, erfolgt in der Regel datenbankgestützt. So können Auswertungen einfach vorgenommen werden. Die Kodierung erfolgt gemäß einheitlicher Anweisungen (Kodierbuch) durch zuvor geschulte Kodierer. Zur Qualitätssicherung der Kodierung werden die Kodierungen einer Validierung unterzogen.

Für die vergleichende Analyse der Programme verschiedener Mediengattungen bedarf es geeigneter Instrumente, die einerseits die medialen Besonderheiten der untersuchten Mediengattung berücksichtigen. Andererseits müssen sie um der Vergleichbarkeit willen möglichst viele Gemeinsamkeiten aufweisen. Für die vorliegende Studie wurde deshalb ein Design gewählt, das insbesondere die verschiedenen formalen Aspekte der Mediengattungen berücksichtigt. Aus Gründen der Vergleichbarkeit wurden bestimmte Kategoriebereiche – etwa zum Inhalt der Informationsbeiträge, ihrer Themenreichweite und des Ereignisorts in allen Untersuchungen identisch besetzt.

Programmanalysen sind zu unterscheiden von Programmkritik. Letztere bezieht Befunde der Programmanalyse auf bestimmte Qualitätsstandards und weist auf die entsprechenden publizistischen Probleme hin. Eine begründete Programmkritik ist dementsprechend immer auf eine Programmanalyse angewiesen.

2.1 Rahmendaten zur Programmanalyse

Für die vorliegende Untersuchung wurden die drei Hörfunkprogramme RTL Radio Lëtzebuerg, DNR und 100,7 sowie das luxemburgische Programm von RTL Télé Lëtzebuerg aufgezeichnet. Ausgewählt wurde dafür die Programmwoche vom Montag 10. Mai bis Sonntag 16. Mai 2004. Ausgangsüberlegung war, für die Hörfunkprogramme einerseits ein Programmschnitt an einem Werktag vornehmen zu können, andererseits auch das Wochenende in der informationsstarken Mittagszeit untersuchen zu können. Für den Schnitt am Werktag wurde die Zeit von 6.00 bis 20.00 Uhr aufgezeichnet und für zwei Tage (12. und 13.5.) ausgewertet, weil dies die nutzungsstärkste Zeit im Tagesverlauf der Radionutzung ist. Für das Wochenende wurde für die Untersuchung der allgemeinen Informationsleistung die Zeit von 12.00 bis 14.00 Uhr gewählt.

Für die Analyse des Fernsehprogramms waren aufgrund der unterschiedlichen Programmstruktur andere Zeitschnitte notwendig. Aufzeichnungen des Fernsehprogramms wurden während der gesamten Untersuchungswoche vorgenommen. In die Auswertung aufgenommen wurden dabei jedoch bislang lediglich die etwas über zwei Programmstunden des Abendprogramms, zzgl. etwaiger Sondersendungen. Hintergrund der Überlegungen zum Ausschluss der anderen Programmzeiten war, dass teils Übernahmen aus dem Hörfunk (ergänzt mit Studiobildern) gesendet werden, teils Übernahmen aus anderen RTL-Programmen, etwa aus Deutschland. Die Programmangebote sind also entweder bereits in der Analyse enthalten – wie im Falle des Hörfunks, oder aber nicht für Luxemburg spezifisch. Vergleichbares gilt für die erneute Ausstrahlung bestimmter Sendungen während des Tages.

Insgesamt beläuft sich die untersuchte Sendezeit auf 15 Stunden 24 Minuten, also etwa eineinhalb Stunden länger als die rechnerische Dauer von 14 Stunden innerhalb einer Woche ergäbe. Zieht man die dedizierten Wahlsendungen ab, verbleiben etwas über 11 Stunden sonstiger Programmgestaltung.

2.2. Vorgehensweisen bei der Kodierung

Die Kodierung wurde von luxemburgischen Studierenden an der Universität Trier vorgenommen, so dass Kodierprobleme aufgrund mangelnder Sprach- oder Ortskenntnisse von vornherein ausgeschlossen werden konnten. Die Erfassung erfolgte sekundengenau datenbankgestützt via PC. Für einen exemplarischen Ausschnitt aus der entstehenden Kodierung vgl. die Darstellung Beispiel einer Kodierung im Tabellenanhang.

Erhoben wurden sowohl im Hörfunk als auch im Fernsehen folgende Kategorien:

Kategorie	Beschreibung
Programm / Datum / Beginn / Ende	
Dauer	
Beitragsart	Zuordnung zu bestimmten Typen von Beiträgen (Information, Musik ...)
Form	Darstellungsform bzw. Detailausprägung
Sprecher 1 & 2	Angaben zur den Sprechern (nur Hörfunk)
Inhalt	Angaben zu den behandelten Themenbereichen
Themenreichweite	Weiteste Relevanz (Reichweite) der Themen (international ... lokal)
Ereignisort	Ort des Geschehnisses, soweit genannt oder erkennbar (Studio, Luxemburg-Stadt ... Ausland)
Moderationstätigkeit	Funktion d. Moderation und sprachl. Handlungen des Moderators (nur Hörfunk)
Moderationsbezug	Bezug der Äußerungen des Moderators, z. B. Programm, Kollegen, Beiträge
Notizfeld	

Unterschieden werden in der Kategorie Beitragsart acht übergeordnete Rubriken: Formen des Informierens (Nachrichten- und Informationsbeitrag), Moderation, Service (Wetter, Verkehr, Horoskop etc.) und Unterhaltung als im engeren Sinn redaktionell gestaltete Beiträge. Dabei wird unter Unterhaltung sowohl lustige (Kabarett, Radiocomicals) als auch ernste Unterhaltung in Form von Lesungen oder Hörspielen verstanden. Diese vier Rubriken werden ergänzt durch Werbung (Werbebeiträge und Werbejingles als Begrenzung zum redaktionellen Programm), Musik, Sonstiges und Jingles/Trailer. Während unter Sonstiges in der Regel nur wenige Beiträge fallen, in denen etwa das Sendesignal ausgefallen ist oder aus anderen Gründen kein Signal gehört werden konnte, werden unter Jingles/Trailer diejenigen Formen zusammengefasst, die das akustische Klanggerüst des Programms darstellen. Kennungsjingles etwa lassen den Hörer wissen, welches Programm eingeschaltet ist, Trennjingles übernehmen Kohärenz sichernde Maßnahmen, indem sie einzelne Programmteile akustisch voneinander trennen. Trailer informieren über bevorstehende Programm- oder sonstige Ereignisse im Zusammenhang mit dem Programmanbieter. In allen Fällen tragen diese Elemente die spezifische Klangfärbung des Senders und vermitteln damit auch so etwas wie eine Programmfarbe. Unter Form werden die klassischen Darstellungsformen für die Funkmedien differenziert: Meldungen, Berichte, Reportagen und Features.

Für das Fernsehen sind zusätzlich fernsehspezifische Formen eingeführt worden, etwa der Filmbeitrag oder der Musikclip. Begrenzer übernehmen ähnliche Funktionen wie die Trennjingles im Hörfunk.

Themenlage während der Untersuchungswoche

In den Nachrichten der Untersuchungswoche dominierten im Bereich der internationalen Themen die Situation im Irak, die gegen Wochenmitte durch die Berichte von der Enthauptung des Amerikaners Berg intensiver wird. Die nationale Berichterstattung ist bestimmt von zwei Themenkomplexen: Erstens der bevorstehenden Wahl mit den Themen Wahlprogramm LSAP & CSV, Umfragen zum Wahlausgang. Zweitens durch die Parlamentsdebatten und die im Verlauf der Woche verabschiedeten Gesetze (u.a. Pressegesetz, Partnerschaftsgesetz). Folgende weitere Themen beherrschten das Programm:

- eine Ilres-Umfrage zur Beliebtheit von Politikern;
- die Schulreform in Luxemburg;
- Generalversammlungen verschiedener Gesellschaften: Cegedel, Luxair, FEDIL u.a.

3. Auswertung und Darstellung der Befunde

3.1 Befunde zum Programmangebot Hörfunk

Nachfolgend werden zunächst die Befunde zu den beiden untersuchten Werktagen betrachtet, wobei die Daten überwiegend kumuliert ausgewertet werden. Anschließend werden die Befunde zum Wochenende vorgestellt; alle Daten werden jeweils mit den Daten des Vorjahres verglichen.

Gegenüber dem Vorjahr haben sich die Programme in ihrer Grundstruktur nur wenig verändert. Nach wie vor stellt sich DNR als Service- und Unterhaltungswelle mit dem größten Musikanteil dar und hat im Vergleich zu den beiden anderen Programmen einen etwa halb so großen Wortanteil. Die beiden Programme RTL Radio und 100,7 haben einen Wortanteil von ca. 45 Prozent, RTL einen Musikanteil von 40 Prozent, 100,7 etwas über 50 Prozent. Sie stellen damit Informationsprogramme dar. Auffallend erhöht hat sich der Werbeanteil in den beiden privatrechtlichen Programmen, der 2003 max. 7 Prozent betrug und nun ca. 9 Prozent beträgt.

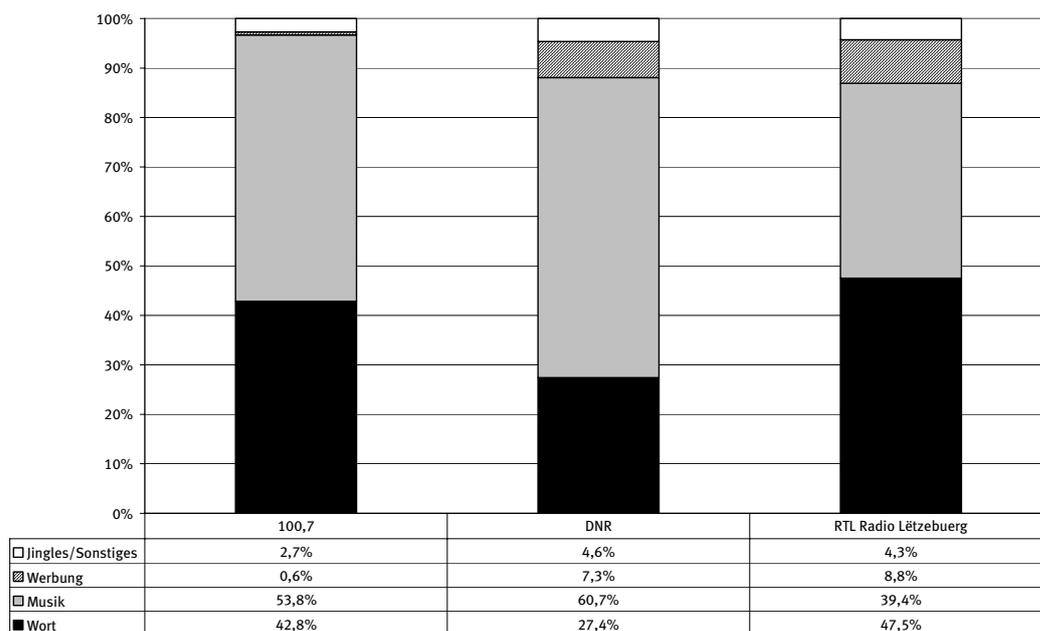


Abbildung 1: Wort- und Musikanteil der untersuchten Programme (13.5.2004, 6.00 bis 20.00 Uhr)

Eine differenziertere Darstellung enthalten die Tabelle 1 sowie die Tabellen „Gesamtübersicht der Programmbausteine“ im Anhang. Die dort enthaltenen Daten werden weiter unten bei der Betrachtung der Programmbausteine genauer analysiert.

	100,7	DNR	RTL Radio
Information	31,0%	12,7%	30,4%
Jingles/Trailer	2,6%	4,5%	4,3%
Moderation	5,7%	12,2%	12,6%
Musik	53,8%	60,7%	39,4%
Service/Dienste	2,5%	2,5%	3,1%
Sonstiges	0,1%	0,1%	0,0%
Unterhaltung	3,7%	0,0%	1,4%
Werbung	0,6%	7,3%	8,8%

Tabelle 1: Verteilung der Programmbausteine am 12./13.5.2004 von 6.00 bis 20.00 Uhr

Tabelle 1 stellt die kumulierten Werte der beiden untersuchten Werktage dar. Vergleicht man die Zahlen der beiden Werktage untereinander¹, so fällt zunächst auf, dass sich bei zwei Programmen durchaus Veränderungen in der Zusammensetzung zeigen, bei einem Programm, DNR, jedoch kaum (Abbildung 2). Dies ist ein Hinweis auf die stärkere Formatie-

¹ Vgl. Tabellen Gesamtübersicht der Programmbausteine im Anhang.

rung des Programms von DNR, mit der Folge dass die aktuelle Themenlage nur wenig Auswirkungen auf die Programmgestaltung hat. Dies zeigt sich auch im Vergleich zu den Daten des Vorjahres, wo bei DNR die geringsten Änderungen festzustellen sind. Die wenigen Änderungen gegenüber 2003 zeigen sich bei DNR an beiden Tagen einheitlich, so dass davon ausgegangen werden kann, dass es sich hierbei um eine konzeptionelle Veränderung des Formats handelt. Auffallend ist der höhere Moderationsanteil, der überwiegend durch einen höheren Anteil an Spielen zustande kommt.

Auffällige Entwicklung ist die Ausweitung der Moderation bei den privatrechtlichen Programmen – zu Lasten der Musik – und der höhere Werbeanteil. Wie weiter unten dargestellt, steht keine der Veränderungen in einem ursächlichen Zusammenhang mit der Informationsleistung der Programme. Es lässt sich also festhalten, dass in der Grundzusammensetzung der Programme keine durch die Wahlkampfzeit bedingten Veränderungen sichtbar werden.

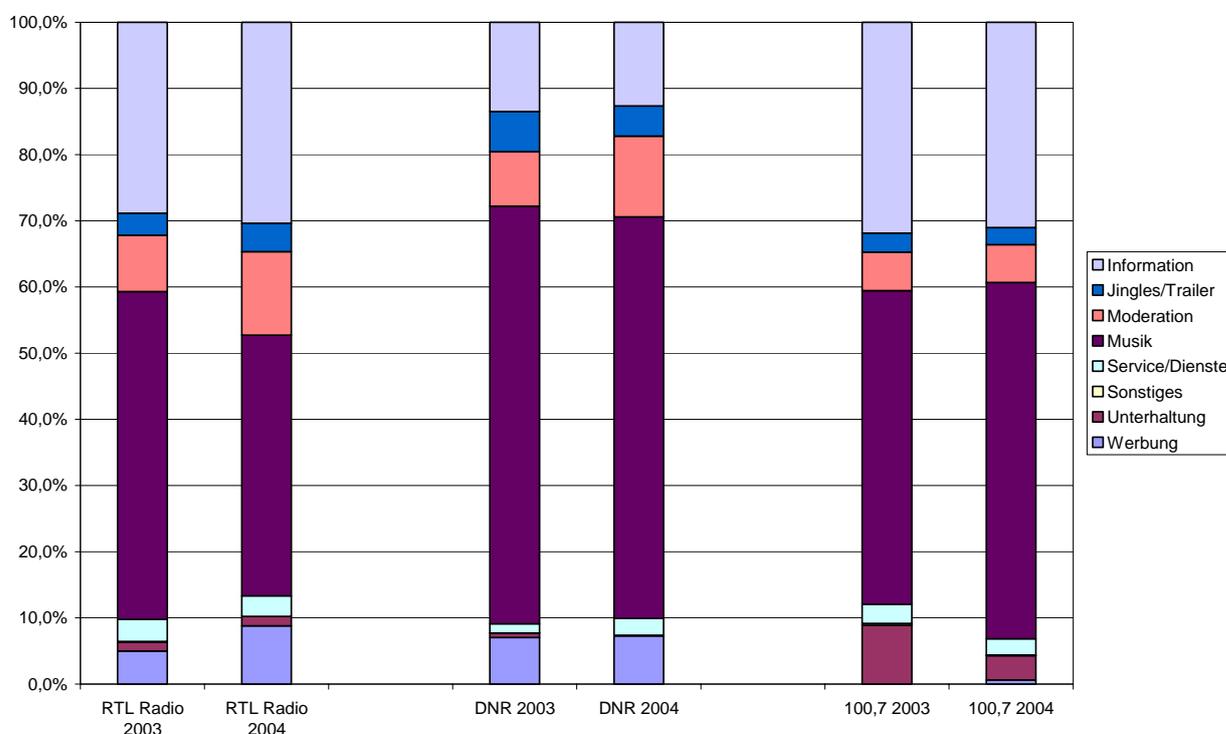


Abbildung 2: Die Verteilung der Programmbausteine im Vergleich 2003 zu den Daten des 13.5.2004.

Der bei dem eigentlich werbefreien Programm 100,7 ausgewiesene Werbeanteil kommt durch die Sonderwerbform Wahlwerbespot zustande, die qua Lastenheft auszustrahlen ist.

Die Gestaltung des Informationsangebots

Ähnlich wie im vergangenen Jahr zeigt sich in der Gestaltung des Informationsangebots die Zugehörigkeit zu den zwei Programmtypen. Bei DNR setzt sich der Informationsanteil von knapp 13 Prozent auch während des Wahlkampfes nahezu ausschließlich aus den Nachrichtenblöcken zusammen, während die beiden anderen Programme eine größere Vielfalt an Darstellungsformen bieten. Bei DNR finden sich an den beiden Werktagen Informationsbeiträge zu drei Themen im Programm: ein Beitrag zu Frisurentrends sowie je ein Beitrag zum „Kandidaten des Tages“. In dieser Serie wird täglich ein Wahlkandidat vorgestellt und um Statements zu bestimmten Themen gebeten. Die Beiträge erhielten ihre Dynamik durch ihre „Fragetechnik“, der Vorgabe von Stichworten, zu denen Stellung genommen werden sollte, etwa „Bankgeheimnis“ oder „Luxemburg – ein Einwandererland?“.

In den beiden anderen Programmen wird Information je etwa zur Hälfte in Form von Nachrichten und in Form von selbständigen Informationsbeiträgen präsentiert. Tendenziell zeigt sich hier wie in weiteren Werten zum Informationsangebot eine Konstanz gegenüber der Analyse des Vorjahres, etwa hinsichtlich der Zahl der genutzten Darstellungsformen. Eine Betrachtung der Verteilung über die beiden Werktage zeigt allerdings, dass es durchaus Unterschiede in der Ausnutzung des Repertoires an Darstellungsformen geben kann. (Tabelle 2).

		100,7	DNR	RTL
Zahl der genutzten Darstellungsformen	12.5.	8	5	8
	13.5.	13	6	11
	gesamt	14	6	11

Tabelle 2: Anzahl der Darstellungsformen (13.5.2004, 6.00 bis 20.00 Uhr)

Ähnlich verhält es sich bei der mengenmäßigen Verteilung der Darstellungsformen. Während die Verteilung bei DNR recht homogen ist, decken im Informationsangebot von RTL am 12.5. die zwei am häufigsten genutzten Formen bereits knapp 40 Prozent des Angebots ab, am 13.5. machen die beiden am meistgenutzten Formen nur knapp 15 Prozent der Informationsleistung aus. Bei 100,7 gibt es Unterschiede beim Einsatz seltenerer Formen. So wird am 12.5. etwa eine Reportage über eine Operaufführung gesendet, am 13.5. hingegen zahlreiche Filmrezensionen.

Das Informationsangebot von 100,7

Im Informationsangebot von 100,7 dominieren in den Nachrichten die Themen Politik und Wirtschaft/Arbeit. Schule/Bildung folgt an dritter Stelle. Am 12.5. machen zu Politik und Wirtschaft/Arbeit gehörende Themen sogar annähernd 70 Prozent der gesamten Berichterstattung aus.

Betrachtet man nur die Informationsbeiträge verschiebt sich das Bild aufgrund der 11-Uhr-Sendungen und ihren Wiederholungen um 19.30 Uhr. Ein Beitrag über das Solarlabor

an einer Schule (Sendung „Schoul am Liewen“) sowie die Sendung Gesundheitsforum sorgen an den beiden untersuchten Tagen dafür, dass die Themenbereiche Schule/Bildung sowie Gesundheit/Körper/Medizin den größten Anteil des Informationsangebots darstellt. Über ein Drittel entfallen alleine auf diese Themen. Bedingt durch die Sendung „Rendez-vous am Film“ stellt das Thema Film den weiteren durch Einzelsendungen gesetzten thematischen Schwerpunkt dar (ca. 12 Prozent).

Betrachtet man die politische Berichterstattung, zeigt sich bei 100,7 wie bei den anderen Programmen, dass die überwiegende Informationsleistung zur Politik in den Nachrichten stattfindet. Außerhalb der Nachrichten präsentierte politische Information beschränkt sich in der Regel auf 1-2 längere Beiträge pro Tag. An den beiden untersuchten Tagen war diese etwa ein über 9 Minuten langer Beitrag über das am selben Tag im Parlament verhandelte Gesetz zur Reform des Partnerschaftsgesetzes und des Familienrechts (12.5.) sowie ein Beitrag über die Ergebnisse der Cegedel und die Liberalisierung des Strommarktes. Die politische Berichterstattung von 100,7 beschäftigt sich am 13.5. neben den bereits erwähnten Themen mit dem am selben Tag verabschiedeten Pressegesetz, mit Entwicklungen bei der Luxair, berichtet über die Generalversammlung des Arbeitgeberverbandes FEDIL. Am 12.5. sind die Themen der Politikberichterstattung etwas breiter gestreut.

Als wahlbezogene Berichterstattung präsentiert 100,7 täglich eine ca. vierminütige Interviewsendung „4 Minuten Klartext“, am 12.5. mit Marc Zanussi (LSAP) und am 13.5. mit Camilla Gira (Déi Gréng). In der Sendung müssen die befragten Politiker zu einem bestimmten Thema Stellung nehmen – etwa zur Verkehrspolitik.

Die Analyse des Ereignisorts² ermöglicht Aussagen, wie entferntere Regionen in der Berichterstattung berücksichtigt werden. War im vergangenen Jahr der Ereignisort der Berichterstattung noch überwiegend das eigene Studio und das Ausland, macht nun die Berichterstattung aus Luxemburg-Stadt mit über 40 Prozent den größten Anteil aus. Die Auslandsberichterstattung hat mit etwa 22 Prozent einen ca. 10 Prozent geringeren Anteil als im vergangenen Jahr. Auch Luxemburg-Land nimmt einen größeren Anteil ein (11 Prozent).

Bei der Betrachtung der übergeordneten Relevanz, die in der Themenreichweite³ ausgedrückt wird, zeigt sich eine deutliche Orientierung zur Landesberichterstattung. Beiträge mit nationaler Reichweite machen über 60 Prozent aus, Beiträge zu internationalen Themen hingegen 24 Prozent (2003: 44 Prozent).

Das Informationsangebot von DNR

Wie bereits dargestellt, präsentiert sich die Berichterstattung bei DNR überwiegend innerhalb der Nachrichten. O-Töne machen dabei 27 Prozent der Nachrichtenberichterstattung aus. In den Nachrichten dominieren die Themen Politik und Wirtschaft/Arbeit. Der Sport steht an dritter Stelle. Die Berichte zum Themenbereich An-

² Vgl. Tabellenanhang, Auswertung des Informationsangebots zu den drei Programmen, Tabelle Ereignisort.

³ Vgl. Tabellenanhang, Auswertung des Informationsangebots zu den drei Programmen, Tabelle Themenreichweite.

schlag/Attentat/Terrorismus befassen sich mit der Enthauptung des Amerikaners Berg. Im politischen Bereich dominieren die durch die Parlamentsitzung gesetzten Themen (Partnerschaftsgesetz, Schulgesetz), im Bereich Wirtschaft/Arbeit FEDIL, Luxair und Benzinpreiserhöhung.

Bezüglich Themenreichweite behandeln die von DNR gesendeten Informationsbeiträge kaum Themen von nur regionaler Bedeutung – und wenn dann nur zu den human-interest-Themen Kriminalität oder Unfall (Überfall in Hesperange, Schlägerei in Differdange, Auto-Brand in Esch) oder vergleichbarer Besonderheiten (annulierte Gemeinderatssitzung in Junglinster). Über 90 Prozent des gesamten Informationsanteils bezieht sich auf nationale oder internationale Themen. Die Gewichtung ändert sich allerdings je nach Präsentationsform: Informationsbeiträge befassen sich eher mit nationalen, Nachrichtenbeiträge eher mit internationalen Themen. Bezüglich des Ereignisorts hat sich die Berichterstattung gegenüber dem Vorjahr nur in einem Punkt geändert: es gibt eine ausführlichere Berichterstattung von außerhalb der Hauptstadt; sie hat sich mehr als verdoppelt und nimmt nun ca. 13 Prozent ein, wobei der Sport etwa ein Drittel, bunte Themen wie Kriminalität und Unfälle ca. ein Fünftel dieser Berichterstattung darstellen und damit jeweils überrepräsentiert sind.

Das Informationsangebot von RTL Radio

RTL Radio weist bei der Themenverteilung der Nachrichten wie die anderen Programme Politik und Wirtschaft/Arbeit als die häufigsten und umfangreichsten Themenbereiche auf. An dritter Stelle folgt der Sport, der beispielsweise bei 100,7 keine Rolle spielt. Im Bereich der Informationsbeiträge dominieren weiter Musik und Themen zum Haushalt im weiteren Sinne.

An den beiden Untersuchungstagen fällt der besonders große Anteil Berichterstattung mit dem Themenbereich Sonstiges⁴ auf. Dieser hohe Anteil ist auf verschiedene Faktoren zurückzuführen. Zum einen auf ein zehn Minuten langes Studiogespräch mit dem neu ernannten Direktor der Protection Civile, weil eine Zuordnung zu Katastrophe/Unglück/Unfall irreführend wäre. Zum anderen ist der hohe Anteil an Beiträgen zu sonstigen Themen auf zahlreiche Beiträge von der während des Untersuchungszeitpunktes stattfindenden Frühjahrsmesse zurückzuführen. Die Berichterstattung zur Frühjahrsmesse stellt mit ca. 45 Minuten Dauer ca. 17 Prozent des gesamten Informationsangebotes des betreffenden Tages dar und ist eine Spezialform der Berichterstattung. In den verschiedenen Abschnitten wird zwischen Studio und einem Reporter vor Ort hin- und hergeschaltet. Es gibt Gespräche mit Ausstellern, Geschäftsleuten und Händlern, die teils spaßig, teils ernst sind. Allen Beiträgen ist gemein, dass Produktnamen und -eigenschaften häufig genannt werden und die Moderatoren Fragen stellen, die es den Gesprächspartnern erlauben vor allem zu den Vorteilen ihrer Produkte Stellung zu nehmen. Kritische Fragen werden praktisch nicht gestellt. Zusätzlich sind in die Berichterstattung Spiele eingebettet, in der Hörer etwa den Fettgehalt von Luxlait-Joghurts per SMS

an eine Nummer senden müssen, um am Spiel teilzunehmen. Die Beiträge erfüllen insgesamt verschiedene Funktionen. Durch ihren Spiel- und Spaßcharakter dienen sie als Unterhaltungsbeiträge, als Informationsbeiträge in dem Sinne, dass sie von einem Ereignis berichten und als Werbebeiträge, weil Namen, Produkte und ihre Anwendung ausführlich thematisiert werden. In dieser Form werden Werbe- und Informationsformen so vermischt, dass für einen Zuhörer eine eindeutige Zuordnung von Rollen und Aufgaben der Dialogpartner schwerlich möglich ist. Dies zieht verschiedene Konsequenzen nach sich, u.a. beeinträchtigt es die Glaubwürdigkeit des betreffenden Programms, weil Hörer nicht mehr unterscheiden können, ob ein bestimmter Beitrag nun journalistische Berichterstattung im echten Sinne oder gekaufte Berichterstattung und damit Werbung ist (vgl. Verhaltenskodex, § 9).

Ein weiteres Element das die Informationsanteile während der untersuchten Tage kennzeichnet sind zwei Beiträge aus einer Serie zu den EU-Neuzugängen; am 12.5. zu Ungarn, am 13.5. zu Tschechien. In beiden Beiträgen wird ein Portrait des betreffenden Landes gezeichnet. Zu Wort kommen überwiegend diplomatische Vertreter der betreffenden Länder in Luxemburg.

Bezüglich der Themengeographie, also der Themenreichweite und des Ereignisorts haben sich gegenüber dem Vorjahr unterschiedliche Änderungen ergeben. Während im vergangenen Jahr das Informationsangebot sich geringfügig ausführlicher mit Auslandsthemen befasste, macht in 2004 Berichterstattung aus Luxemburg-Stadt ca. 42 Prozent, Auslandsberichterstattung hingegen 34 Prozent aus. Ausschlaggebend dafür dürfte die Berichterstattung über die Parlamentssitzungen und die Frühjahrsmesse sein. Wie im vergangenen Jahr macht Berichterstattung aus anderen Regionen als der Hauptstadt ca. ein Fünftel der Berichterstattung aus. Bezüglich der Themenreichweite, also der Relevanz für andere Orte als den Ereignisort, nehmen in den Nachrichten die auf das Großherzogtum insgesamt bezogenen (nationalen) Nachrichten mehr als die Hälfte aller Beiträge ein, internationale Nachrichten machen ca. ein Drittel aus. Regionale bzw. lokale Themen bilden den kleinsten Teil des Nachrichtenangebots und befassen sich wie bei DNR eher mit Unfällen und Straftaten. Eine regionale politische Berichterstattung ist die Ausnahme. Bei den Informationsbeiträgen tritt die nationale Ausrichtung noch deutlicher zutage und erreicht knapp 50 Prozent.

Über die Hälfte der Politikberichterstattung findet über Nachrichtenmeldungen statt, etwa 32 Prozent über Berichte. Andere Formen der Politikberichterstattung sind selten und machten nur einen geringen Anteil aus. Die Berichterstattung über einen Prozess wegen Betrugs gegen den ADR-Kandidaten Neumann zeigt, dass auch die sonst gerne boulevardorientierte Kriminalitätsberichterstattung durchaus wahlkampf- und damit politikrelevant sein kann.

Ein weiterer allgemeiner Befund: weiche Themen wie Unfälle und Kriminalität sind bei allen Programmen im Vergleich zum Vorjahr zurückgegangen, der Anteil der Berichterstattung zum Themenbereich Politik hat sich erhöht.

⁴ Die Werte werden für die Beitragsform Sonstiges – Wort/Information nicht gesondert ausgewiesen.

Die Gestaltung der Moderation

Mit Moderationen übernehmen die Sprecher im Programm verschiedene Aufgaben:

1. Die Einbettung von Einzelbeiträgen in das Programm (Präsentieren),
2. Die Strukturierung des Programms oder der Sendung,
3. Die Kommunikationsführung der am Programm beteiligten Personen,
4. Die Kontaktherstellung zu den Hörern,
5. Die Repräsentation des Programms, des Senders, der Sendung,
6. Appellieren und Motivieren der Hörer.

Wie bereits oben dargelegt unterscheiden sich die Moderationsanteile der drei Programme grundlegend: die Moderationsanteile bei RTL und DNR sind doppelt so hoch wie bei 100,7. Bestimmte Aufgaben werden in den untersuchten Programmen in großem Umfang, in anderen gar nicht wahrgenommen. Spielmoderation, die Gespräche mit Hörern oder das Äußern von Musikwünschen sind bei 100,7 kaum zu finden. Dafür wird bei 100,7 mehr Zeit für Transparenzmaßnahmen aufgewendet, etwa die Einbettung der Beiträge durch den Moderator oder die Strukturierung des Programms (ca. 80 Prozent bei 100,7, ca. 41 Prozent bei DNR und 37 Prozent bei RTL).

Bei RTL und DNR stehen nach wie vor die Funktionen der Kontaktherstellung und Kommunikationsführung im Vordergrund. So beträgt etwa die für derartige Tätigkeiten aufgewendete Moderationszeit bei RTL und DNR 52 bzw. 33 Prozent, während 100,7 nur 17 Prozent der Sendezeit auf solche Moderationstätigkeiten verwendet. Hinzuzurechnen wären bei RTL einen Teil der Live-Beiträge von der Messe, was den Anteil nochmals steigern würde. Die Spielmoderationen für sich betrachtet nehmen einen beträchtlichen Teil der Moderation ein: rein auf die Moderationstätigkeiten bezogen bei DNR 14 (2003: 12) Prozent, bei RTL 29 (2003: 28 Prozent). Der Spielanteil ist damit geringfügig gestiegen.

Unterhaltung

Bei der Betrachtung der Unterhaltung ist zunächst zu berücksichtigen, dass Unterhaltung sich nicht nur in explizit ausgewiesenen Unterhaltungsbestandteilen manifestiert, sondern auch in der Moderation oder der Art und Weise, wie Information präsentiert wird. Der Anteil von dedizierten Unterhaltungsbeiträgen ging im Vergleich zum Jahr 2003 in fast allen Programmen zurück. Bei RTL besteht der explizit ausgewiesene Unterhaltungsanteil aus den Deckkäpp-Ausstrahlungen. DNR hat im diesjährigen Untersuchungszeitraum keine Unterhaltungsbeiträge. Bei 100,7 besteht das Unterhaltungsangebot aus Kindersendungen, konkret einem von Kindern aufgeführten Singspiel.

Werbung

Gegenüber dem Vorjahr hat sich der Anteil der Werbung am Programm bei RTL um knapp vier Prozent erhöht. DNR hat wie im vergangenen Jahr ca. 7 Prozent Werbeanteil,

RTL Radio knapp 9 Prozent. In diesen Zahlen nicht eingerechnet sind die Beiträge, die Gesponsort werden, wie etwa Verkehr und Wetter. Rechnet man die gesponsorten Beiträge ebenfalls der Werbung zu, erhöht sich der Werbeanteil noch geringfügig.

Auf die Probleme im Bereich der Werbung wurde oben bei der Darstellung des Informationsangebots bereits hingewiesen.

Das Hörfunkangebot am Wochenende

Aus dem Programmangebot am Wochenende wurden Samstag und Sonntag jeweils die Programmstunden um die Mittagszeit von 12.00 bis 14.00 Uhr untersucht. Im Vorjahr hatte es sich gezeigt, dass am Nachmittag die Berichterstattung auf den Sport konzentriert und zudem stark zurückgeht.

Während sich das Programm von DNR kaum verändert (der größere Informationsanteil erklärt sich durch das Mittagsjournal und zusätzliche Nachrichtenblöcke in der Stunde von 12-13 Uhr), sind die beiden Programmstunden bei RTL und 100,7 deutlich zu unterscheiden vom Werktagsprogramm, aber auch zum Programm des Vorjahres. RTL strahlt in der untersuchten Zeit die Sendung Background aus, in der ein Interview mit dem scheidenden Parlamentspräsidenten Spautz, ein Interview mit Nico Wennmacher (CFL) sowie eine Table Ronde zur Wahl ausgestrahlt wird. Thema der Table Ronde ist das Integrative Verkehrs- und Landesentwicklungskonzept IVL. Damit liegt der Informationsanteil dieser zwei Programmstunden bei über 80 Prozent, der Musikanteil geht auf zwei Prozent zurück. Im Jahr 2003 hatte der Informationsanteil mit 42 Prozent auch deutlich über dem Durchschnitt gelegen, aber nicht in diesem Maße.

Auf 100,7 läuft am untersuchten Samstag die Sendung „Riicht Eraus“ mit dem ADR-Politiker Gybérien sowie aus der Reihe „4 Minuten Klartext“ eine Sendung mit Lou Marx, so dass der Informationsanteil in den zwei Stunden knapp 60 Prozent beträgt. Entsprechend reduziert ist der Musikanteil. Gegenüber dem Vorjahr sind die Unterschiede bei 100,7 geringer als bei RTL. Damals waren ebenfalls ca. 60 Prozent Informationsanteil zu verzeichnen.

Sonntags weisen RTL und DNR gegenüber dem Werktagsprogramm wenig strukturelle Abweichungen auf. DNR überträgt einen Gottesdienst, der noch in die betrachtete Zeit hineinragt. Bei 100,7 sind die 80 Prozent Informationsanteil auf einen langen Bericht über den Vater des Manga-Comics sowie die Sendung „Rendez-vous am Kiosk“ zurückzuführen, in der die Fanfare Medernach portraitiert wird. Durch dieses Portrait eines lokalen Musikvereins verschieben sich dementsprechend Ereignisort und Themenreichweite.

Es gibt an den beiden Tagen unterschiedliche Themenschwerpunkte, die aus den Daten unschwer zu entnehmen sind: samstags dominieren aufgrund der Gesprächssendungen politikbezogene Themen (Politik, Wirtschaft/Arbeit), sonntags verschiebt sich der Fokus zur Kultur und zum Sport. Bei RTL und DNR hat die Sportberichterstattung den größten Anteil am Informationsangebot, bei 100,7 machen kulturelle Themen den größten Teil aus, der

Sport immerhin noch 6 Prozent des Gesamtangebots. Betrachtet man nur das Nachrichtenangebot haben alle drei Sender den Sport als Topthema.

3.2 Befunde zum Programmangebot Fernsehen

Die grundlegende Sendungsstruktur

Gegenüber der letztjährigen Untersuchung ergaben sich im Ablauf des werktäglichen Abendprogramms von RTL Télé Lëtzebuerg (künftig kurz RTL) nur wenig Veränderungen. Die bislang um 18.30 Uhr von Boulevard- und Personalitynachrichten unterbrochene Sendung „Planet RTL“ enthält stattdessen einen weiteren Newsflash mit 3-5 Kurzmeldungen. Nach wie vor ist die erste Stunde des Abendprogramms eher unterhaltungsorientiert, die zweite Stunde ist eher informationsorientiert. Die nachfolgende Tabelle gibt dazu einen Überblick:

Beginn	Sendungstitel
ca. 18:00	Newsflash
ca. 18:01	Planet RTL
ca. 18:30	Newsflash
ca. 18:32	Planet RTL (Forts.)
ca. 18:50	Planet RTL: RTL Boulevard
ca. 19:00	De Magazin
ca. 19:30	De Journal
ca. 19:45	Top Thema
ca. 20:00	Météo
ca. 20:05	Beginn der Wiederholungen

Tabelle 3: Programmschema des Fernsehprogramms (werktags)

Im Gegensatz zum Jahr 2003 wurde die Sendung Planet RTL jedoch verändert. Die Sendungen setzen ihren Schwerpunkt in der untersuchten Programmwoche nicht auf Videoclips und Musikinformation oder Studiogespräche mit Musikern, sondern auf Studiogespräche mit Politikern. In der untersuchten Woche waren folgende Politiker zu Gast:

Datum	Gäste
10. Mai	Lydie Polfer, Sandra Schroeder (beide DP)
11. Mai	Jean-Claude Juncker, Fabienne Gaul (beide CSV)
12. Mai	Jean Asselborn, Danièle Rasque (beide LSAP)
13. Mai	Gast Gybérien, Steve Berger (beide ADR)
14. Mai	Camille Gira, Nuria Garcia (beide Déi Gréng)

Tabelle 4: Gästeschema der Sendung Planet RTL während der Untersuchungswoche

In der Sendung wurde versucht, mit unkonventionellen Fragen auch den Menschen hinter dem Politiker zu zeigen, etwa indem nach einem typischen Arbeitstag gefragt wurde oder warum die Person in die Politik ging. Diese Entwicklung kann als erstes Anzeichen einer Personalisierung der politischen Kommunikation in Luxemburg gesehen werden, die dadurch gekennzeichnet ist, dass die Person des Politikers in den Vordergrund rückt und politische Einstellungen sowie die politische Diskussion von Sachthemen in den Hintergrund rücken. Diese Personalisierung der Politik wird von Politik- und Medienwissenschaftlern ganz unterschiedlich eingeschätzt wird: von den einen als geeignetes Mittel der Politikvermittlung, von der anderen als problematische Form des Infotainments.

Darüber hinaus hat sich der weitere Verlauf des Programms gegenüber dem Vorjahr nicht geändert. Gegen 18.50 Uhr folgt im Rahmen von Planet RTL „RTL Boulevard“. Die Sendung „De Magazin“ beginnt um 19.00 Uhr und enthält wiederum einen „Newsflash“ mit Schlagzeilen, eine Ausgabe des Wetterberichts, sowie die eigentliche Sendung zu einem täglich wechselnden Themenschwerpunkt. Gegen 19.30 Uhr beginnen die Hauptnachrichten mit Schwerpunkt Luxemburg, denen kurz vor 20.00 Uhr an manchen Tagen ein Special (Topthema) folgt. Das Programm schließt mit einer ausführlicheren Wettervorhersage.

In der untersuchten Woche gab es vier Sendungen in der Rubrik „Top Thema“, alle drei zur Wahl. Zwei Sendungen mit jeweils einem Kandidaten, Robert Mehlen (ADR) am 11.5. und mit Henri Grethen (DP) am 13.5., am 12.5. eine Sendung der Reihe Face-à-Face und am 14.5. eine offizielle Table Ronde zum Thema Schulpolitik.

Am Wochenende gibt es gegenüber dem Vorjahr die selben Abweichungen vom normalen Programmschema: Samstag wird von 18.00 bis 19.00 Uhr die Sendung „Planet Hits“ (Zuschauer-Charts) gesendet, außerdem entfällt die Ausgabe von „De Magazin“; stattdessen wird die in sich geschlossene Sendung „RTL Kultur“ gezeigt. Im Zentrum der während der Untersuchungswoche ausgestrahlten Ausgabe stehen die Luxemburgische Philharmonie und der Künstler Yves Klein. In der Samstagsausgabe der Nachrichten gibt es zusätzlich eine Presse-revue. Sonntags wird die Sendung „Planet Hits“ zur selben Stunde (18.00 bis 19.00 Uhr)

wiederholt. Anschließend folgt um 19.00 Uhr die Sendung „RTL Impuls“. Sie beschäftigte sich mit dem luxemburgischen Fußball.

Insgesamt verteilen sich die Grundbausteine des Fernsehprogramms wie folgt:

Beitragszuordnung	Anteil am Programm 2003	Anteil am Programm 2004
Information	48,5%	58,1%
Programminfo	2,3%	1,9%
Service	2,4%	2,0%
Sonstiges	5,9%	6,2%
Unterhaltung	34,5%	24,3%
Werbung	6,5%	7,6%

Tabelle 5: Die Programmbausteine des Fernsehprogramms im Vergleich (Abendprogramm⁵)

Beim Vergleich der Befunde aus dem Jahr 2003 und dem Jahr 2004 fällt der Rückgang der Unterhaltung und der größere Informationsanteil ins Auge. Diese Veränderung geht überwiegend auf die wahlbedingten Änderungen in der Planet RTL-Sendung zurück. Die Informationsanteile ergeben sich insgesamt aus Filmbeiträgen, informierenden Moderationen, Studiogesprächen etc. Musikclips, unterhaltende Moderation, Spiele u.ä. wurden unter Unterhaltung subsummiert. Die Serviceanteile ergeben sich fast ausschließlich aus den Wetterberichten, die mehrmals in verschiedener Präsentationsform und Informationsfülle auf dem Programm stehen. Unter Sonstiges werden u. a. Begrenzer zwischen Sendungen („RTL Pub“), für das Programm allgemein werbende Trailer sowie Sonderformen geführt. Auch Wahlwerbung wird als Sonstiges verbucht.

Im Jahr 2003 hatte die Verteilung der Programmbausteine über die gesamte Woche nur geringe Variationen in der Zusammensetzung des Programms gezeigt. Im Jahr 2004 gibt es deutlichere Unterschiede. Besonders deutlich zeigt sich das am Unterhaltungsanteil: Mittwochs beträgt er etwas über 7 Minuten (5,4 Prozent), Samstags 57 Minuten (44,3 Prozent). Der Informationsanteil unterliegt geringeren Schwankungen, macht jedoch am Wochenende die gegenläufige Bewegung zur Unterhaltung, nimmt also ab. (vgl. Abbildung Verteilung der Programmbausteine des Abendprogramms im Wochenverlauf im Tabellenanhang sowie Tabelle 6 unten).

⁵ Abendprogramm bezeichnet hier und in den folgenden Auswertungen das gesamte Programm der Woche von Mo., 10. Mai 2004 bis So., 16. Mai 2004 jeweils vom Sendungsbeginn um ca. 18.00 Uhr bis zum Beginn der Programmwiederholungen (in der Regel ca. 20.05 Uhr, soweit nicht explizit anders ausgewiesen. Eingeschlossen sind die Sondersendungen zur Wahl.

Beitragsart	Information	Programm-info	Service	Sonstiges	Unterhaltung	Werbung	Gesamtergebnis
Mo, 10. Mai 04	1:17:00	0:04:03	0:01:42	0:05:33	0:22:27	0:08:32	1:59:17
Di, 11. Mai 04	1:25:25	0:02:10	0:06:23	0:03:14	0:20:04	0:12:26	2:09:42
Mi, 12. Mai 04	1:41:04	0:03:48	0:01:13	0:06:07	0:07:13	0:13:38	2:13:03
Do, 13. Mai 04	1:11:41	0:03:19	0:00:49	0:02:07	0:39:57	0:07:50	2:05:43
Fr, 14. Mai 04	1:28:00	0:02:19	0:05:07	0:18:10	0:31:06	0:11:54	2:36:36
Sa, 15. Mai 04	0:48:27	0:01:10	0:01:32	0:14:20	0:57:23	0:06:49	2:09:41
So, 16. Mai 04	1:05:36	0:00:59	0:01:47	0:07:33	0:46:10	0:08:47	2:10:52

Tabelle 6: Die einzelnen Programmbausteine nach Dauer und Tagen im Überblick

Beitragsarten und Darstellungsformen

Auch bei den Beitragsarten und Darstellungsformen manifestieren sich die wahlbedingten Verschiebungen in der Schwerpunktsetzung. Während sich der Umfang der Moderation nicht verändert hat, präsentierte RTL in der Untersuchungswoche mehr Informationen in Form von Interviews oder Studiogesprächen – zu Lasten der Musikclips und der Filmbeiträge. Der Umfang der Studiogespräche hat sich mehr als verdoppelt, noch größere Steigerungen gab es bei den Interviews. Betrachtet man jedoch die Verteilung im Wochenverlauf, zeigt sich, dass hier wenige längere Beiträge das Gros ausmachen. Blendet man die Wahlsendungen bei der Betrachtung der Beitragsarten aus, verschwinden auch die Differenzen zwischen der Phase normaler Berichterstattung und der Wahlphase. Die Verschiebungen sind also definitiv wahlbedingt.

Auffallend vergrößert hat sich der Werbeanteil. In der Untersuchungswoche machte Werbung über 8,6 Prozent der Sendezeit aus, im Vorjahr 6,5 Prozent.

Form	Anteil 2003	Anteil 2004
Begrenzer	2,0%	3,3%
Filmbeitrag	32,7%	24,7%
Interview	0,8%	4,5%
Meldung	5,8%	4,3%
Moderation	21,7%	21,3%
Musikclip	14,2%	10,1%
Sonstige	2,4%	2,1%
Spiel	0,6%	
Studiogespräch	8,1%	18,0%
Trailer	3,1%	1,6%
Werbebeitrag	6,5%	8,6%
Wetterdienst	2,1%	1,6%

Tabelle 7: Anteile der Beitragsarten im Überblick (Abendprogramm)

Aufgrund der – im Vergleich zum Hörfunk – größeren Unterschiede zwischen verschiedenen Sendungstypen kann Moderation unterschiedliche übergeordnete Funktionen übernehmen: Moderation im Fernsehen kann Information sein, wenn etwa ein Informationsbeitrag amodert wird, Moderation kann Unterhaltung sein, wenn beispielsweise zwei Moderatoren miteinander herumalbern. Moderation kann aber auch Programminformationen bieten. Informierende Moderation macht im Programm 37,0 Prozent aus, unterhaltende Moderation 61,8 Prozent, während auf andere Arten ca. 1,2 Prozent entfallen. Das Verhältnis informierender Moderation zu unterhaltender Moderation hat sich damit praktisch nicht verändert – obwohl in der Planet RTL-Sendung der Anteil informierender Moderation angestiegen ist.

Verteilung der Themenbereiche

Machte im vergangenen Jahr der Anteil der Berichterstattung zur Politik ein reichliches Fünftel des Fernsehangebots aus, so beträgt dieser Anteil nun in der Wahlkampfphase knapp 38 Prozent und liegt damit 70 Prozent höher als im Vorjahr. Der Anteil wahlkampfrelevanter Themenbereiche (Politik, Wirtschaft/Arbeit, Schule/Bildung, Finanzen, Soziales) hat sich von 43 auf 62 Prozent erhöht. Geringere Anteile als 2003 verbuchen etwa der Sport, aber auch kulturelle Themen (Musik, Film). Auch der kumulierte Anteil weniger stark vertretener Themenbereiche ist kleiner geworden (2003: 19,2 Prozent, 2004: 13,5 Prozent).

2003		2004	Mit Wahls.	Ohne Wahls.
Politik	22,3%	Politik	37,9%	23,6%
Sport	12,2%	Schule/Bildung	11,7%	0,0%
Soziales/Armut/Bafög/Rente	9,1%	Sport	9,7%	15,9%
Gesundheit/Körper/Medizin	8,9%	Kultur	5,4%	9,0%
Wirtschaft/Arbeit	8,0%	Wirtschaft/Arbeit	5,2%	8,7%
Film	6,5%	Finanzen	4,6%	7,7%
Musik	4,0%	Sonstiges	3,6%	5,5%
Schule/Bildung	3,7%	Buntes/Klatsch/Unterhaltung	3,2%	0,5%
Kriminalität	3,1%	Ökologie/Umwelt	2,6%	4,3%
Reise/Tourismus	2,9%	Soziales/Armut/Bafög/Rente	2,6%	3,7%
sonstige Themen	19,2%	sonstige Themen	13,5%	21,1%

Tabelle 8: Themenverteilung in Informationsbeiträgen im Vergleich (mit und ohne Einbeziehung der Wahlsondersendungen).

Beachtet werden muss die Tatsache, dass sich manche Themenanteile ausschließlich durch die Wahlsondersendungen ergeben. So ist beispielsweise das Thema Schule/Bildung auf eine Table Ronde zu diesem Thema zurückzuführen. Eine Betrachtung der Themenverteilung unter Ausschluss der direkt wahlbezogenen Sendungen zeigt, dass sich die Werte dann wieder stark denen des Jahres 2003 angleichen. Die geänderte Verteilung der Themenbereiche ist also bedingt durch die verschiedenen Wahlsendungen.

Die Analyse der Themengeographie der in der Untersuchungswoche ausgestrahlten Informationsbeiträge zeigt, dass der Anteil der Berichterstattung aus Luxemburg gestiegen ist. Sie macht nun insgesamt 90 Prozent des Informationsanteils aus (2003: 54 Prozent). Gleichzeitig ist der Anteil der Auslandsberichterstattung stark zurückgegangen (von 27 auf unter 10 Prozent). Die Berichterstattung von außerhalb der Hauptstadt hat sich mehr als verdoppelt.

Ereignisort	Anteil 2003	Anteil 2004	2004 ohne Wahls.
Luxemburg - Stadt	37,4%	50,7%	38,5%
Ausland	25,0%	9,1%	15,2%
Luxemburg - Land	17,1%	40,0%	46,1%
kein Ort erkennbar	13,4%	0,0%	0,0%
nicht ortsgebunden	5,4%	0,1%	0,0%
Region (F)	0,9%	0,2%	0,2%
Region (D)	0,8%	0,0%	0,0%

Tabelle 9: Verteilung des Ereignisorts im Vergleich

Die Fokussierung auf luxemburgische Themen zeigt sich auch in der Auswertung der Themenreichweite (Tabelle 10), die eine Ausweitung der Berichterstattung mit nationaler Reichweite zu Lasten internationaler, aber auch lokaler Themen belegt. Sowohl Ereignisort als auch Themenreichweite sind durch die Sondersendungen weniger stark beeinflusst als die Themenbereiche.

Themenreichweite	Anteil 2003	Anteil 2004	2004 ohne Wahls.
national	48,3%	88,8%	81,8%
international	27,2%	9,9%	16,1%
lokal	13,3%	0,0%	0,0%
nicht eingrenzbar	7,2%	0,0%	0,0%
regional	4,1%	1,3%	2,1%

Tabelle 10: Verteilung der Themenreichweite im Vergleich

4. Sonderanalyse der Wahlsendungen

Politische Informationen im Fernsehgespräch

Für die Politische Kommunikation und die politische Meinungsbildung haben Fernsehgespräche verschiedene Funktionen:

- sie sollen die monologische Politikvermittlung der Nachrichtensendungen, der Ansprachen, der Parteienwerbung dialogisch auflockern (Unterhaltungsfunktion);
- sie sollen die Vertreter der Politik selbst zu Wort kommen lassen, und damit authentische Informationen bieten (Verlautbarungsfunktion);
- sie sollen der Befragung von Politikern im Namen der Öffentlichkeit dienen (Einvernahmefunktion).

Während in Nachrichtenbeiträgen über Politik und ihre Akteure berichtet wird, können sich die politischen Akteure in den Fernsehgesprächen selbst präsentieren. Diese Selbstpräsentation darf aber nicht den Prinzipien der Wahlwerbung folgen, sondern bleibt journalistischen Prinzipien unterworfen. Deshalb sind an Fernsehgespräche auch die Standards der journalistischen Informationsvermittlung anzulegen: sie sollen informativ sein, dem Wahrheits- und Wahrhaftigkeitsgrundsatz verpflichtet bleiben, sie sollen relevante Informationen liefern und sie sollen möglichst für alle Zuschauer verständlich sein. Nur wenn diese Grundsätze eingehalten werden, können Fernsehgespräche ihren Beitrag zur politischen Meinungsbildung leisten.

Im Unterschied zu Nachrichtensendungen treffen aufgrund der beschriebenen Konstellation die Logik der Politik und die Logik des Journalismus direkt aufeinander. Die Logik der Politik strebt nach möglichst positiver Selbstdarstellung der eigenen Person und der Partei, bis hin zur Wahlwerbung. Die Logik des Journalismus erfordert eine kritische Hinterfragung der Politik im Namen der Öffentlichkeit. Je nach dem, wie dieser strukturelle Antagonismus aufgelöst wird, ist das entsprechende Fernsehgespräch entweder eine Form der Hofberichterstattung, in der Journalisten zu Stichwortgebern der Politiker werden, oder aber eine Form der kritischen Politikberichterstattung und -analyse. In der Art und Weise, in der dieser Antagonismus behandelt wird, zeigt sich auch, welches Modell für das Verhältnis von Journalismus und Politik wirksam ist:

- das deterministische Modell, in dem die Politik die Medien instrumentalisiert,
- das Dependenzmodell, in dem die Politik und ihre Akteure den Spielregeln der Medien unterworfen sind,
- das Symbiosemodell, nach dem zwischen Politik und Journalismus eine gegenseitige Abhängigkeit besteht.

Eine Analyse der politischen Fernsehgespräche ist insofern aufschlussreich, als sich in den Gesprächsverläufen das Verhältnis von Politik und Journalismus manifestiert und insofern

deutlich wird, nach welchem Modell das Verhältnis gestaltet ist (vgl. Bucher 2004). Dabei kann es durchaus sein, dass die Modelle als Mischungen vorkommen.

Will man als das Zusammenspiel einer Logik der Politik und einer Logik des Journalismus anhand politischer Fernsehgespräche erforschen, müssen dafür folgende Analysefragen beantwortet werden:

- Welche Interviewstrategien werden von den Journalisten eingesetzt?
- Inwiefern nehmen die Journalisten ihre Aufgabe wahr, Anwälte der Zuschauer, der Öffentlichkeit zu sein?
- Entspricht das Sendeformat den Ansprüchen der Politikvermittlung?
- Welche Selbstdarstellungsmöglichkeiten eröffnet das Sendeformat und die Handlungsweise der Journalisten den Politikern?
- Werden die Politiker der verschiedenen Parteien von den Journalisten gemäß ihrer Neutralitätsverpflichtung behandelt?
- Werden bei der Politikvermittlung in den Fernsehgesprächen die journalistischen Qualitätsstandards erfüllt?

Die folgende Analyse der dialogischen Fernsehsendungen soll diese Fragen beantworten, um dadurch zu klären, in welcher Weise sie zur politischen Meinungsbildung in Wahlzeiten beitragen können.

Um die spezifischen Leistungen des Programmangebots zu Wahlzeiten zu untersuchen, wurde neben der oben dargestellten inhaltsanalytischen Untersuchung eine Reihe von Sendungen mit anderen Verfahren untersucht. Konkret handelt es sich dabei um sprachwissenschaftliche Verfahren, die zur Untersuchung von Dialogsendungen in den Funkmedien entwickelt wurden. Berücksichtigt werden bei der dialoganalytischen Verfahrensweise die Besonderheiten der Kommunikation und Besonderheiten der Kommunikationsformen. Zu diesen Besonderheiten gehören etwa medienspezifische Kommunikationsbedingungen wie die Mehrfachadressierung oder Rollenverteilungen, also dass Interviewer überwiegend Fragen stellen und die Interviewpartner überwiegend Antworten geben (vgl. Bucher 1994, Bucher 1999, Barth 1998). Betrachtet wird auch das Einhalten von implizit vereinbarten Spielregeln: Gerade dann, wenn dieses Regelkorsett verlassen wird, sind interessante Befunde zu erwarten.

Für die dialoganalytische Untersuchung wurden folgende Sendungen herangezogen:

- „Table Ronde“ vom 4.6.2004 mit den Spitzenkandidaten der Parteien CSV (Jean-Claude Juncker), DP (Lydie Polfer), LSAP (Jean Asselborn), ADR (Gast Gybérien), Déi Lénk (Serge Urbany), KPL (Aloyse Bisdorff) sowie der Europaabgeordnete von Déi Greng Claude Turmes. Die Sendung wurde moderiert von Monique Kater und Frank Goetz (RTL);
- „Table Ronde“ (Hörfunk) vom 5.6.2004 mit Gast Gibéryen (ADR), Colette Flesch (DP), Robert Goebbels (LSAP), Jean Huss (Déi Gréng), Luc Frieden (CSV), Henri Wehenkel (Déi Lénk), Aloyse Bisdorff (KPL), moderiert von Marco Goetz (RTL) und Mick Entringer (100,7);

- „Face à Face“ vom 19.5.2004 mit Fernand Boden (CSV) und Mars Di Bartolomeo (LSAP), moderiert von Caroline Mart (RTL);
- „Face à Face“ vom 13.5.2004 mit Jeannot Krecké (LSAP) und Lucien Weiler (CSV), moderiert von Marc Linster (RTL);
- „Face à Face“ vom 8.6.2004 mit Jean-Claude Juncker (CSV) und Jean Asselborn (LSAP), moderiert von Marco Goetz (RTL);
- „Um Préifstand“ vom 10.6.2004 mit François Bausch (Déi Gréng), moderiert von Caroline Mart, Tom Graas (RTL)

Charakteristika der einzelnen Sendungen

Table Ronde

In der Wahlkampfphase wurden in Fernsehen und Hörfunk je fünf, insgesamt also zehn Sendungen produziert. Die Sendungen wurden unter Maßgabe des Pflichtenhefts in Absprache mit den Parteien im Auftrag der Regierung von RTL bzw. 100,7 produziert und ausgestrahlt. Leitprinzip der Sendung ist eine Gleichbehandlung der Diskussionsteilnehmer.

Die Sendung beginnt mit einer ersten Runde zu den Vor- und Nachteilen der EU-Erweiterung für Luxemburg. Den Teilnehmern wird das Rederecht in der Reihenfolge der Wahllisten erteilt, ohne konkrete Frage an die Parteimitglieder, also eine gute Gelegenheit zur Selbstdarstellung für die Parteien. Ein dafür typischer offener Eröffnungszug ist beispielsweise die folgende allgemeine Frage zu den Vor- und Nachteilen des erweiterten Europa für Luxemburg:

Kater: Mir wëllen eis Diskussioun ufänken mat engem éischten Tour de Table wou mer u jiddfereen vun iech d'Fro stellen wéi eng Virdeeler awer och wat fir eng Nodeeler dir fir Lëtzebuerg gesitt a méi engem groussen erweiderten Europa.

Unterschiede in den Frageformulierungen sind teilweise subtil und bewegen sich auf der Ebene der Wortwahl – etwa wenn der ADR-Kandidat gefragt wird, warum er sich vor einem föderalen Europa ‚fürchte‘. Fragestellungen und die Rederechtszuteilung sind zum großen Teil höflich und zuvorkommend, wie die Beispiele weiter unten zeigen.

Juncker fühlt sich durch die Äußerungen eines Vorredners angegriffen. Gemäß dem Provokationsprinzip, das besagt, dass derjenige Diskussionsteilnehmer, der angegriffen wurde, vom Moderator Gelegenheit zur Verteidigung bekommt, erteilt die Moderatorin Monique Kater Juncker das Wort – möglicherweise auch aufgrund eines für den Zuschauer nicht sichtbaren Zeichens:

Kater: Här Juncker, dir wollt reagieren.

Durch eine, wenn auch im Ansatz kritische, Zwischenfrage des Moderators Frank Goetz („Mee, den Europäeschen Gewerkschaftsbond, schafft deen da gudd genuch?“) wird dem Staatsminister weiter Spielraum geschaffen, um Imagepflege zu betreiben und für die Arbeit der Regierung zu werben. Anschließend wird der Bitte der Außenministerin, etwas beizutragen ebenfalls stattgegeben:

Polfer: Kann ech villäicht juste dobei soen?

Goetz: Ech bieden Iech!

Passagen, in denen die zum Ausdruck gebrachten Gesprächsinteressen der Beteiligten weit auseinander gehen sind selten. Dies zeigt sich etwa an einer Sequenz in der LSAP-Kandidat Jean Asselborn seine Unzufriedenheit mit dem organisatorischen Rahmen des Rundtischgesprächs und dem Sendungskonzept thematisiert. Der Beginn der Sequenz ähnelt den anderen, Asselborn fragt fast schon vorsichtig, ob er auch noch Stellung nehmen dürfe, holt dann aber zu einer grundlegenden Kritik am Sendungskonzept aus:

Stille, dann Asselborn: Därf ech och eppes soen?

Goetz, Kater: Secher! jo, mir hunn drop gewart.

Asselborn: Dir stellt mer keng Fro, mee ech mengen mir sinn jo elo hei net hei hinner komm, dass jiddereen säin Sprechelchen opseet. Mir müssen jo e bessen kucken, dass et eng Diskussioun get. (lachend)

Goetz: Mir haaten och eng ganz speziell Fro fir Iech.

Asselborn (redet weiter): Ech ging gäeren, wann der wellt, dem Här Bisdorff eppes äntwerthen an och dem Här Gybérien. (...)

Streitpunkt ist im Grunde die Frage, ob die Sendung ‚nur‘ als Plattform für die ungestörte Selbstdarstellung dienen oder ob sie als Diskussion ablaufen soll, also die Möglichkeit bieten, Äußerungen zu widersprechen und Darstellungen zu korrigieren. Möglicherweise steckt hinter dem Vorstoß auch die Befürchtung als (Noch-)Opposition bei den Rederechtszuteilungen gegenüber den Koalitionsparteien den Kürzeren zu ziehen. Dass Asselborn mit seiner Kritik die Konzeption der Journalisten tangiert, zeigt die Reaktion von Frank Goetz, der zunächst bereitwillig zusammen mit seiner Kollegin das Rederecht erteilt, im zweiten Zug dann versucht, fast schon entschuldigend zu erläutern, dass Asselborn durchaus noch auf der Agenda stehe („Mir haaten och eng ganz speziell Fro fir Iech“). Der Versuch Asselborns sich selbst ins Spiel zu bringen lockt die Journalisten aus der Reserve. Als sich ein Streitgespräch zwischen Asselborn und dem KPL-Kandidaten entspinnt, versuchen die Moderatoren Asselborn auf eine konkrete Stellungnahme – hier zur Sicherheitspolitik – festzulegen und damit ihrer Rolle als Gesprächsleiter Geltung zu verschaffen.

Die Episode zeigt aber auch, dass die Journalisten auf eine etwas konfrontativere Gangart seitens der Diskussionsteilnehmer nicht vorbereitet waren. Die Dialogführung anhand des Proporzsystems einerseits und die zahlreichen Regelverstöße durch die Gäste andererseits führen zu einer offensichtlichen Verwirrung in Bezug auf das „internalisierte Drehbuch“ der Fernsehrunde. So äußert der linke Politiker Urbany seine Unzufriedenheit, dass er zu selten

zu Wort komme und klagt damit das Gleichbehandlungsprinzip ein. Die Journalistin Kater fordert ihn daraufhin auf, sich zu wehren, obwohl die Verteilung des Rederechts ihre Aufgabe wäre:

Urbany: Ech mengen, ech kommen hei guernet esou richteg zu Wuert.

Kater: Dann muss dir iech wieren

Dass die Journalisten auch eine weitere Aufgabe, nämlich das Zeitmanagement der Sendung, nicht angemessen wahrnehmen, zeigt folgende Sequenz, in der Goetz darlegt, dass die Redezeit der einzelnen Diskussionsteilnehmer nicht separat gemessen wird:

Goetz: Här Urbany Zäit leeft..

Urbany: Een Moment, ech war elo laang, laang hunn ech mech iwwerspille geloos...

Goetz (skeptisch): Och, mir hunn keng Stopauer matlaafe geloos, mee bon, jo.

Insgesamt zeigen Auswertungen zur Redezeit, dass die Zeit, die die Parteien zur Selbstdarstellung hatten relativ ausgeglichen verteilt war:

Datum	ADR	CSV	DP	KPL	LSAP	Déi Gréng	Déi Lénk
14.05.2004	0:07:17	0:07:37	0:10:26	0:09:04	0:08:16	0:07:38	0:07:04
11.06.2004	0:09:32	0:09:56	0:08:42	0:07:31	0:08:17	0:09:27	0:11:20
28.05.2004	0:08:14	0:06:10	0:09:09	0:04:17	0:08:58	0:08:29	0:09:21
Gesamtergebnis	0:25:03	0:23:43	0:28:17	0:20:52	0:25:31	0:25:34	0:27:45

Datum	ADR	CSV	DP	KPL	LSAP	Déi Gréng	Déi Lénk
14.05.2004	12,70%	13,28%	18,19%	15,80%	14,41%	13,31%	12,32%
11.06.2004	14,72%	15,34%	13,44%	11,61%	12,79%	14,59%	17,50%
28.05.2004	15,07%	11,29%	16,75%	7,84%	16,41%	15,53%	17,11%
Gesamtergebnis	14,17%	13,42%	16,00%	11,81%	14,44%	14,46%	15,70%

Tabelle 11: Gesprächsanteile der Parteien in Sendungen des Formats Table Ronde

Die größten Differenzen zwischen den Parteien betragen ca. 8 Minuten. Einen Regierungsbonus, wie es zu Kohls Zeiten in Deutschland üblich war lässt sich für die CSV nicht feststellen. Betrachtet man die Anzahl der Beiträge verschiebt sich das Bild etwas: die CSV hatte Gelegenheit, viele kürzere Beiträge zu platzieren als die anderen Parteien.

Schwächen im Gesprächsmanagement offenbaren sich auch während der letzten Tour de Table, die eigentlich nach dem Muster der ersten Runde (nach Listennummerierung) erfolgen sollte. Sie droht sich zur Diskussion zu entwickeln. Der Journalist Goetz greift mehrmals ein, um die Reihenfolge der Redner nach dem „Listenprinzip“ wieder herzustellen. Dennoch wird denjenigen, die von den anderen Gesprächsteilnehmern angegriffen wurden, kurz das

Rederecht überlassen. Selbst dann als sich Juncker und Gybérien eine nicht ernst gemeinte Diskussion liefern wer von beiden den nun der „seltsamste Kerl“ („e Gelungenen“) sei. Allerdings werden größere Abschweifungen von der eigentlichen Fragestellung von den Journalisten nicht zugelassen:

Urbany: Ech mengen, méi wichteg wéi wéini den Dag ass, ass d'Fro wat fir eng Reschter kritt dat Europaparlament.

Kater: Dat ass elo net op d'Fro geäntwert.

Zum eigentlichen Ende, nachdem alle Parteien noch einmal der Reihe nach zu Wort gekommen sind, gelingt es Juncker allerdings, im wahrsten Sinne das letzte Wort zu behalten, damit gegen die Gesprächsrollen zu verstoßen und noch einen Seitenhieb gegen seine politischen Gegner zu platzieren:

Juncker: Mäin Scheld stung iwrigens och zu Stroosbuerg, well ëch als éischten am Land gewielt gouf a well ëch och dohinner gaangen wär, wann ëch net Staatsminister gi wär. An elo froen ech all déi aner, a wat machen sie dann?

Kater: mir loosen d'Fro am Raum. Mir sinn um Enn.

Juncker: Dat ass méi einfach fir sie.

Das satirische Wochenblatt Féierkrop fasste die Table Ronde zum Thema Europapolitik folgendermaßen zusammen:

„Sie [die Moderatoren] hatten vier Presse-à-l'école-Fragen vorbereitet, und als die etwas besser informierten Politiker tatsächlich zu diskutieren begannen, schrien sie nur noch hysterisch und unhöflich herum. Das Lustige war dann, dass die Kandidaten meuterten und weiter diskutierten, ohne sich um die beiden Doofköpfe zu kümmern (...)“ (Féierkrop vom 11. Juni 2004)

Mit drastischen Worten werden hier die Probleme zusammengefasst: Die Politiker sind unzufrieden mit dem strengen organisatorischen Konzept, auch wenn es möglicherweise im Vorfeld genau so vereinbart wurde. Redezeit alleine, teilweise mit offenen Einladungen („Well vläicht nach een eppes soen?“) angeboten, genügt den Politikern nicht mehr als Raum für die Selbstdarstellung, es wird auch die Gelegenheit gesucht, sich mit dem Gegner direkt zu messen. Deshalb versuchen die Politiker aus dem Korsett der Sendung auszubrechen, indem sie sich über die Gesprächsregeln mehrmals hinweg setzen, sie versuchen also, die Logik der Politik durchzusetzen. Mit kritischeren Fragen an die Politiker würden die Journalisten ihre Rolle als reine Stichwortgeber verlassen und journalistische Autorität und Souveränität für das Gesprächsmanagement gewinnen. Damit könnte sichergestellt werden, dass die Logik der Politik nicht gegenüber der Logik des Journalismus die Oberhand behält und sich die Medien nicht für die Zwecke der Politik instrumentalisieren lassen.

Face à Face

Die Sendung Face à Face ist als Streitgespräch konzipiert und stellt alleine schon deswegen eine andere Gesprächskonstellation dar: zwei Politiker gegnerischer Parteien debattieren zu einem Themenbereich. Moderiert werden die Sendungen von einem Journalisten/einer Journalistin. Der Vergleich dieser Gesprächssendung mit der Table Ronde zeigt, dass weniger die Leistungen einzelner Journalisten als vielmehr die Rahmenkonzeption das bestimmende Moment für die Gesprächssteuerung sind. Bereits die Eröffnungszüge der Sendungen demonstrieren eine andere Gangart, etwa eine Frage an den Wohnungsbauminister:

Här Boden, hun déi sëllege Mesuren genuch gegruff. Ass de Problem vum Logement manner akut ginn, jo oder nee?

Ähnlich geladen ist der Eröffnungszug in einer anderen Face à Face-Sendung:

Marco Goetz: „An hirem Commentaire vun den Moien soot meng Kollegin Francine Glosener senngemeiß, dass iwwer strukturell Reformen wichteg Themen kaum riets gin ass, do-bäi huet den Staatsminister nach den 27. Abrëll an senger Déklaratioun iwwert d'Laag vun der Natioun eng national Zukunftsdebatt gefuerdert. Do soll jiddfereen d'Wuert ergreifen am Kader vun der Debatt. Et erstaunt dann awer, wann d'Parteien am Wahlkampf dei Zukunftsfoeren scheinbar evitéieren. Firwaat ass daat esou, Här Asselborn?“

Allerdings sind nicht alle Fragen so kritisch wie die oben dargestellten, eine ganze Reihe von Fragen sind offene Einladungen zur Selbstdarstellung:

Marc Linster: „Wéi ass ze dann elo d'Situatioun vun eisen Staatsfinanzen? D'Regierung seet jo emmer an gudden Zäiten wär en Apel fir den Duuscht op d'Säit geluecht gin, Här Krecké, ass den Apel net ieren schon gies?“

Sie können jedoch schon in der nächsten Frage wieder kritischer werden, wie in der Sendung Krecké/Weiler an den CSV-Fraktionsvorsitzenden Weiler gerichtet:

Marc Linster: "Här Weiler, weini kommen dann die konkret Chiffren op den Dësch, sin dei truceiert?"

Eingegriffen wird einerseits mit Fragen, wenn sich die Themen zu sehr vom vereinbarten entfernen, aber auch, wenn das Verständnis seitens des Zuschauers nicht mehr gesichert zu sein scheint – es werden also genau die genuin dem Journalisten obliegenden Aufgaben wahrgenommen: Themenmanagement und Kohärenzsicherung. Dies zeigt sich am folgenden Beispiel:

Mart unterbricht: Komm mir bleiwe villäischt, een Thema nom aaneren, komm mir bleiwe emol beim Bauland, well soss geheien mer alles duercherneen, kommen d'Leit net méi no.

Das Face-à-Face-Format orientiert sich stärker an den eingangs genannten Funktionen von Gesprächssendungen in der Politikvermittlung (Verlautbarung, Einvernahme, Unterhaltung) und bietet gleichzeitig mehr Profilierungsmöglichkeiten für Politiker und Journalisten.

Um Préifstand

Ebenfalls mehr Gestaltungsspielraum für Journalisten bietet die Sendung ‚Um Préifstand‘. Bei der Sendereihe „Um Préifstand“ handelt es sich um ein Infotainment-Format mit spielerischen Elementen in Form von grafischen Animationen und elektronischen Gimmicks. Der Rahmen ist im Voraus festgelegt, die Sendung eingeteilt in Kapitel, ähnlich wie die Spielrunden in Gameshows (hier am Beispiel einer Sendung mit François Bausch (Déi Gréng):

1. Der Gast vergibt Noten an die Regierung zu vier großen Themen der letzten fünf Jahre.
2. Der politische Gast wird mit kritischen Äußerungen konfrontiert, zu denen er Stellung beziehen muss. (Welche Kritik tut am meisten weh?)
3. Er bezieht Stellung zu kritischen Äußerungen des politischen Gegners.
4. Im Podiumsspiel geht es darum, drei von fünf Politikern auf ein Siegerpodium zu stellen.
5. Der Gast muss sich kritische Fragen und Bemerkungen von Bürgern stellen: Einspieler mit einem Gründungsmitglied der Grünen, einem Tankstellenbesitzer und einem Landwirt.
6. Unter der Rubrik „Ich klage an“, klagt der Gast einen politischen Akteur der letzten Legislaturperiode an.
7. Beim russischen Roulette werden Stichwörter aus dem grünen Wahlprogramm per Zufall generiert, zu denen der Gast sich äußern muss.
8. Abschließend folgt das formelle Engagement ein konkretes Wahlversprechen einzuhalten, das mit dem elektronischem Stift unterzeichnet wird.

Trotz vieler unterhaltsamer Elemente gibt das Konzept Raum für kritische Fragen der beiden Journalisten, der Informationsgehalt ist hoch. Dies zeigt etwa die Eröffnungssequenz, in der François Bausch zur Kompetenz seiner Partei Stellung nehmen soll:

Bausch: Et ass ziemlich klor, dass ech do Réussite schreiwen. Ech sinn och der Meenung, dass die lescht 5 Joer Déi Gréng eng flott Meschung gemach hunn aus enger konsequenter Oppositounspolitik, wou mir de Fanger an d'Wonn geluecht hunn wann et drop ukomm ass, an awer zu deene meeschten Projeten déi d'Regierung haat sachbezunnen Dossieren vir konnten leen, déi beweisen, dass mir Alternativen zu dëser Regierung hunn.

Graas: Trotzdem wann een den RTL-Sondage kuckt do kommt dir a punkto Kompetenz just an 2 Kapitelen op déi éischt Plaz, nämlech bei den Umweltfroen an der Liewensmittelsécherheet. Bei deenen meeschten aaneren wart dir op der 4 Plaz hannert deenen dräi traditionnelle Parteien. Wéi empfand dir dat?

Bausch: Ech muss soen, ech hunn all déi Sondage gekuckt. Ech fannen jo scho mol interessant, mir sinn déi eenzeg Partei déi et färdeg bruecht huet d'CSV vun der éischter Plaz ze verdrängen an zwee Dossieren.

Mart: Dir hutt awer net d'Bild vermëttelt kritt vun enger vollstänneger Partei déi iwwerall kompetent ass.

Der Zuschauer wird ausführlich über das Wahlprogramm der Partei informiert. Obwohl immer nur ein Spitzenkandidat im Mittelpunkt steht, ist die Sendung keine reine Personality-Show. Dennoch liefert sie dem Gast die Möglichkeit zur Imagepflege durch Beweis seiner Schlagfertigkeit, aber auch seinem Talent im Umgang und Spiel mit dem Medium Fernsehen.

Nach den im Bundestagswahlkampf 2002 erstmals eingeführten Kandidatenduellen gab es in Deutschland eine öffentliche Debatte über das Regelwerk der Duelle und den dadurch bedingten starren Sendungsverlauf sowie über das ‚Abschneiden‘ der Journalisten und Politiker (vgl. Bucher 2004:301). In der Sendung „Vor dem Duell“ äußerte Günter Jauch damals seine Erwartung an die Politiker: „... ich möchte den Diskurs sehen, ich möchte den Streit sehen und nicht zwei höfliche Menschen und am Ende ist mir langweilig“⁶. Unabhängig davon wie man zu den Entwicklungen in der politischen Medienkommunikation steht, ist die Debatte darüber Voraussetzung dafür die Entwicklung zu steuern. In der luxemburgischen Presse gab es nur einen Debattenbeitrag: die zitierte Darstellung des Féierkrop.

5. Zusammenfassung

Zentraler Aspekt der Untersuchung im Jahr 2004 war die Beobachtung der Unterschiede in der Informationsleistung luxemburgischer Funkmedien während Phasen normaler und intensiver Berichterstattung. Die Analyse zeigt, dass die Anpassung an Phasen intensiver Berichterstattung an ganz verschiedenen Punkten und in unterschiedlichem Maße erfolgt. Als die gängigste Form der Anpassung an Wahlkampfzeiten erweist sich die zusätzliche Programmierung von Gesprächssendungen mit den Kandidaten. Sie wird überwiegend im Fernsehen praktiziert, teilweise auch im Hörfunk. Im Hörfunk beschränken auch die Formatierungsregeln den Spielraum für Programmänderungen. Bei DNR zeigen sich als weitgehend fest formatiertem Programm kaum Änderungen. 100,7 ändert sein Programm weniger in der Struktur sondern im Bereich der inhaltlichen Gestaltung und der Themenauswahl, aber auch der Themengeographie. Ähnliche Tendenzen fanden sich bei RTL Radio. Anpassungen an aktuelle Ereignisse zeigen sich dort besonders deutlich, allerdings weniger bezüglich des Wahlkampfs, sondern bezüglich der Auswirkungen der Frühjahrsmesse auf die Programmgestaltung.

⁶ Günter Jauch am 8.9.2002, zit. n. Bucher 2004:302.

Im Fernsehen zeigt sich die deutlichste strukturelle Änderung: bedingt durch zahlreiche zusätzliche Interviews und Studiogespräche die Ausweitung des Informationsanteils um knapp 10 Prozent. Veränderungen zeigen sich auch bei Themenverteilung und -geographie zugunsten einer umfangreicheren Politikberichterstattung zu Luxemburg.

Mit den dialoganalytischen Verfahren konnte gezeigt werden, dass die verschiedenen Formate der Wahlsendungen Journalisten und Politikern unterschiedliche Profilierungsmöglichkeiten bieten. Die Formate Face à Face und Um Préifstand sind von vornherein kritischer angelegt und erfordern spontane Reaktionen der Beteiligten. Ungehinderte Selbstdarstellung ist in diesen Formaten schwieriger als beim Table Ronde-Format. Dort ist die Gefahr groß, die Sendung der Logik der Politik zu überlassen. Dies ist sicher kein Gewinn für die Medien und wenn die Zuschauer das Interesse verlieren auch nicht für die Politik. Vom journalistischen Standpunkt aus gesehen, wäre eine Zuspitzung des Formats sinnvoll: entweder die Wahrnehmung einer kritischeren und eigenständigeren Rolle oder aber die Offenlegung der Verantwortung für die Spielregeln auch in der Sendung. Journalismus in der Mediendemokratie hat nicht die Selbstdarstellung der Politik zu organisieren; seine Aufgabe ist vielmehr deren kritische Analyse in einer anwaltschaftlichen Vertretung der Wähler.

Hintergrund der vom CNP in Auftrag gegebenen Programmanalysen war, die Angebote der in seine Zuständigkeit fallenden Anbieter vor dem Hintergrund des im vergangenen Jahr erarbeiteten Verhaltenskodex zu untersuchen. Im vergangenen Jahr wurde in diesem Zusammenhang die Verletzung verschiedener Trennungsnormen festgestellt. Letztlich gingen beide Verletzungen auf eine Vermischung von Sprecherrollen zurück, etwa bei der Vermischung von faktischer Berichterstattung und anschließender persönlicher Kommentierung oder der Vermischung von journalistischen und schauspielerischen Aufgaben bei der Präsentation von Werbung im Gewand von journalistischer Information. Die diesjährige Berichterstattung zur Messe kann als weiteres Beispiel für die Verletzung von Trennungsnormen gesehen werden, und bietet damit erneut die Möglichkeit, die Praxistauglichkeit des Verhaltenskodex an einer konkreten Berichterstattung zu überprüfen.

Empfehlungen an den CNP

Ausgangspunkt der Gesamtstudie war der Wunsch des CNP eine Handreichung zu haben, die er bei der Bewertung der Berichterstattung der Medien seines Aufsichtsbereichs sowie bei eingehenden Beschwerden zu Rate ziehen kann. Gleichzeitig sollten in einer ersten Diagnose Problembereiche identifiziert werden. Unsere Empfehlungen werden hier – unter Rückgriff auf die in den bisher vorgelegten Berichten formulierten Hinweise – zusammengefasst.

Empfehlungen bezüglich des Verhaltenskodexes

Ein Verhaltenskodex erfüllt überwiegend Orientierungsfunktionen. Der Kodex zeigt, welche Aspekte der Medienkommunikation unter publizistischen Gesichtspunkten problematisch werden können und was Maßstäbe sind, nach denen journalistische Leistungen beurteilt werden können. Der Kodex ist also kein Diagnoseinstrument, sondern eine Hilfestellung für die Diskussion um publizistische Qualität. Der vorgeschlagene Kodex selbst ist nicht als abgeschlossen zu betrachten, sondern muss immer wieder an entstehende neue Problemfelder aber auch an rechtliche Entwicklungen angepasst werden. Aus unserer Sicht ergeben sich in diesem Zusammenhang drei Aufgaben: Der CNP sollte erstens den Prozess der Qualitätssicherung moderieren, was beispielsweise durch Hearings, Veranstaltungen, Kongresse, roundtable-Gespräche geleistet werden kann. Zweitens sollte, gegebenenfalls unter Anpassung der Rechtslage, ein Katalog von Sanktionen entwickelt werden, der entsprechend der Schwere des Verstoßes und weiterer relevanter Faktoren (z. B. implementierte Qualitätssicherungsmaßnahmen) gegenüber den Medienunternehmen durchgesetzt werden kann. Und er sollte drittens dafür sorgen, dass eine kontinuierliche Überprüfung und Aktualisierung des Verhaltenskodex gewährleistet ist. Die Ausübung der Moderationsfunktion ist dringend erforderlich, weil es für Luxemburg derzeit keine publizistische Fachzeitschrift oder Media-Watch-Einrichtungen gibt, in der regelmäßig Evaluierungs- und Qualitätsfragen behandelt werden.

Empfehlungen auf Basis der Programmanalyse

Beiträge, in denen Journalisten gegen Standesregeln verstoßen sind die Ausnahme, nicht die Regel. So war im Jahr 2004 in Deutschland zwar „Bild“ das vom Deutschen Presserat am meisten gerügte Medium. Rechnet man jedoch die 12 Rügen auf die ca. 250 Ausgaben eines Jahres wird nur etwa jede 20. Ausgabe gerügt. Medien mit einem seriöseren Berichterstattungsstil gehen in der Regel unbeanstandet durchs Jahr. Insofern sollte nicht erwartet werden, dass innerhalb kurzer Beobachtungszeiträume wie etwa einer Programmwoche viele verschiedene Beiträge unter Verweis auf den Verhaltenskodex zu kritisieren wären. Viele im Verhaltenskodex formulierte Forderungen, z. B. zur Informationsbeschaffung sind allein aus der Perspektive eines Programmeobers gar nicht diagnostizierbar. Verstöße gegen das

Persönlichkeitsrecht oder das Wahrheitsgebot werden oft erst dann erkennbar, wenn sie von Betroffenen thematisiert werden.

Eine Programmanalyse wie sie hier vorgelegt wurde, ermöglicht einen auf konkretem Datenmaterial basierenden strukturellen Befund zur Zusammensetzung der Programme, ihrer thematischen Ausrichtung und den wichtigsten Gestaltungsprinzipien. Ausgehend von diesen Daten lassen sich dann im Vergleich mit den Prinzipien des Verhaltenskodex und dem Abgleich mit dem Lastenheft Differenzen zu den eigenen Programmerwartungen diagnostizieren. Eine ganze Reihe von strukturellen Befunden aus der Programmanalyse können also Anlass zur Debatte über die Programme geben, auch ohne dass ein Verstoß gegen den Verhaltenskodex oder das Lastenheft vorliegt:

- die regionale Ausprägung des Informationsangebots,
- die bei manchen Sendern nahezu ausschließlich erfolgende Realisierung des Informationsangebots über Nachrichten sowie die dadurch bedingte eingeschränkte Hintergrundberichterstattung,
- der Einsatz eher wenig aufwändiger Darstellungsformen,
- die Themenrangfolge,
- die Realisierung der Hörerbeteiligung,
- die Leistungen der Moderatoren etc.

Die fundierte Evaluierung der Programmleistungen erfordert eine systematische, methodisch fundierte Vorgehensweise. Insofern gehört zur Qualitätssicherung auch eine regelmäßige wissenschaftliche Begleitforschung, die größere Ausschnitte aus dem Medienangebot analysiert und beurteilt. Beispielhaft dafür ist die kontinuierliche Programmforschung, wie sie ARD und ZDF betreiben und in der eigenen Fachzeitschrift *Media Perspektiven* publizieren. Vor diesem Hintergrund empfehlen wir ausgehend von der vorliegenden Untersuchung, künftig auf eine zweigleisige Strategie zu setzen. Einerseits sollten in längeren Abständen größere Untersuchungen ähnlich zur vorliegenden durchgeführt werden. Andererseits sollten regelmäßige kurzfristige Programmebeobachtungen von kleineren Programmeinheiten erfolgen. Denkbar wäre etwa die Durchführung einer größeren Programmanalyse im 5-Jahresturnus und die Festsetzung eines jährlich wechselnden Beobachtungsschwerpunkts. Fokussiert man den Blick auf bestimmte Programmausteine können diese um so detaillierter betrachtet werden. So könnte etwa die von uns bemängelte Verquickung von Information und Werbung auf diese Weise genauer evaluiert und mit den Programmerwartungen des CNP abgeglichen werden. Mit einer Sammlung von Beispielen könnte der CNP gegenüber den Programmanbietern seine eigenen Erwartungen zur Trennung von redaktionellen und werblichen Inhalten auseinandersetzen und damit den Verhaltenskodex in der Praxis erproben.

Eine weitere Möglichkeit, Aspekte der publizistischen Leistung des luxemburgischen Rundfunks zu evaluieren, wäre über die Ausschreibung von Themen für wissenschaftliche Abschlussarbeiten an luxemburgische Studierende, indem aus Sicht des CNP zu bearbeitende Fragestellungen den relevanten Professoren der umliegenden belgischen, französischen

und deutschen Universitäten übermittelt werden. Die Leistung des CNP könnte dann etwa in der Bereitstellung des Materials (oder einer Unterstützung bei dessen Beschaffung) liegen.

Zentrales Defizit in der luxemburgischen Medienlandschaft erscheint uns das Fehlen einer Kultur der reflektierten Medienkritik. Neue Möglichkeiten dafür ein Forum zu präsentieren bietet das Internet. Neue webbasierte Kommunikationsformen wie Weblogs haben sich in der letzten Zeit als unabhängige Wächter im Medienbereich etabliert (z. B. www.bildblog.de). Weblogs bieten die Möglichkeit, auf einfache Art und Weise kleine Beiträge zu erstellen und diese der Öffentlichkeit zur Kommentierung und Ergänzung bereitzustellen. Sie sind insofern eine vergleichsweise wenig aufwändige Form zur Förderung der Debatte über Medien und ihre publizistischen Leistungen. Sie können so der Entwicklung von Medienkompetenz dienen und die Informationen für einen reflektierten Medienkonsum bereitstellen. Mit der Förderung eines unabhängigen (!) Weblogs könnte der CNP das Entstehen einer kritischen öffentlichen Debatte befördern und gleichzeitig Anhaltspunkte und Argumente für die Entwicklung der eigenen Positionen gewinnen.

Literatur

- Barth, Christof (1998). Politische Fernsehdialoge zwischen Information und Unterhaltung : Eine sprachwissenschaftliche Analyse des Interviews in "ZAK". In: Klingler, Walter; Roters, Gunnar; Zöllner, Oliver (Hg.). *Fernsehforschung in Deutschland : Themen, Akteure, Methoden.* (333-346). Baden-Baden: Nomos.
- Barth, Christof; Bucher, Hans-Jürgen (2003a). Forschungsbericht und Entwurf eines Verhaltenskodex für Funkmedien des Großherzogtums Luxemburg. Trier: öffentlicher Forschungsbericht.
- Barth, Christof; Bucher, Hans-Jürgen (2003b). Bericht zur Programmanalyse von Funkmedien im Großherzogtum Luxemburg. Trier: Forschungsbericht.
- Blumers, Marianne (2000). Qualitätskontrolle im SWR : Ein theoretisches Modell auf dem Weg in den Redaktionsalltag. In: *Media Perspektiven* (5), 201-206.
- Brosius, Hans-Bernd; Weiler, Stefan (2000). *Programmanalyse nichtkommerzieller Lokalradios in Hessen.* München: Kopäd.
- Bucher, Hans-Jürgen (2004). Die Medienrealität des Politischen. Zur Inszenierung der Politik im Fernsehen. In: Frevert, Ute & Braungart, Wolfgang (Hg.). *Sprachen des Politischen : Medien und Medialität in der Geschichte.* (268-303). Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.
- Bucher, Hans-Jürgen (1999). Sprachwissenschaftliche Methoden der Medienforschung. In: Leonhard, Joachim-Felix; Ludwig, Hans-Werner; Schwarze, Dietrich; Straßner, Erich (Hg.). *Medienwissenschaft : Ein Handbuch zur Entwicklung der Medien und Kommunikationsformen.* (213-231). Berlin; New York: DeGruyter.
- Bucher, Hans-Jürgen (1995). Von der Inhaltsanalyse zur Programmstrukturanalyse. Am Beispiel regionaler privatrechtlicher Hörfunkprogramme in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz. In: Bucher, Hans-Jürgen; Klingler, Walter; Schröter, Christian (Hg.). *Radiotrends : Formate, Konzepte und Analysen.* (85-102). Baden-Baden: Nomos.
- Bucher, Hans-Jürgen (1994). Dialoganalyse und Medienkommunikation. In: Fritz, Gerd; Hundsnurscher, Franz (Hg.). *Handbuch der Dialoganalyse.* (471-492). Tübingen: Niemeyer.
- Bucher, Hans-Jürgen; Schröter, Christian (1990). Privat-rechtliche Hörfunkprogramme zwischen Kommerzialisierung und publizistischem Anspruch : Eine Programm- und Informationsanalyse für Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz. In: *Media Perspektiven* (8), 517-540.
- Buß, Michael; Gumbel, Harald (2000). Theoriegeleitete Evaluation im öffentlich-rechtlichen Rundfunk : Ein Konzept zur Qualitätsbewertung von Rundfunkangeboten. In: *Media Perspektiven* (5), 194-200.
- Drengberg, Joachim (1996). N-Joy Radio: Ein öffentlich-rechtliches Erfolgsradio : Zukunftsfähige Hörfunkangebote für Jugendliche. In: *Media Perspektiven* (3), 134-143.
- Klingler, Walter; Schröter, Christian (1993). Strukturanalysen von Radioprogrammen 1985 bis 1990 : Eine Zwischenbilanz der Hörfunkforschung im dualen System. In: *Media Perspektiven* (10), 479-490.
- Krähenbühl, Peter (2002). Qualitätsbeurteilung im Schweizer Fernsehen : Das Modell von SF DRS. In: *Media Perspektiven* (7), 314-318.
- Krüger, Udo Michael (2002). Inhaltsprofile öffentlich-rechtlicher und privater Hauptprogramme im Vergleich : Programmanalyse 2001/II von ARD/Das Erste, ZDF, RTL, SAT.1 und ProSieben. In: *Media Perspektiven* (10), 512-530.
- Tebert, Miriam (2000). Erfolg durch Qualität : Programmcontrolling beim WDR Fernsehen. In: *Media Perspektiven* (2), 85-93.
- Volpers, Helmut; Salwiczek, Christian; Schnier, Detlef (2000). *Regionalfenster im Programm von RTL und SAT.1 : eine vergleichende Inhaltsanalyse von Programmangeboten und journalistischer Qualität.* Opladen: Leske + Budrich.

Tabellenanhang

Teil 1: Hörfunk

1. Kumulierte Darstellung 12./13. Mai 2004
 - i. 100,7
 - ii. DNR
 - iii. RTL Radio
2. Einzeldarstellung 12. Mai 2004
 - i. 100,7
 - ii. DNR
 - iii. RTL Radio
3. Einzeldarstellung 13. Mai 2004
 - i. 100,7
 - ii. DNR
 - iii. RTL Radio
4. Einzeldarstellung 15. Mai 2004
 - i. 100,7
 - ii. DNR
 - iii. RTL Radio
5. Einzeldarstellung 16. Mai 2004
 - i. 100,7
 - ii. DNR
 - iii. RTL Radio

Teil 2: Fernsehen

1. RTL Télé Lëtzebuerg – Verteilung der Programmbausteine des Abendprogramms im Wochenverlauf

100,7

Gesamtübersicht der Programmbestandteile

12./13.5.2004, 06.00 bis 20.00 Uhr

Beitragsart	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Information				
Informationsbeitrag	04:50:44	139	00:02:05	17,31%
Nachrichtenbeitrag	03:50:24	376	00:00:37	13,71%
	08:41:08	515		
	31,02%	42,11%		
Jingles/Trailer				
Kennungsjingle	00:23:26	90	00:00:16	1,39%
sonst. Jingle/Trennjingle	00:05:46	29	00:00:12	0,34%
Trailer - Programm	00:00:51	1	00:00:51	0,05%
Trailer - Veranstaltung	00:13:27	15	00:00:54	0,80%
	00:43:30	135		
	2,59%	11,04%		
Moderation				
Moderation	01:35:44	275	00:00:21	5,70%
	01:35:44	275		
	5,70%	22,49%		
Musik				
Musikbeitrag	15:01:56	179	00:05:02	53,69%
Musiktrenner	00:02:33	2	00:01:17	0,15%
	15:04:29	181		
	53,84%	14,80%		
Service/Dienste				
Sonstiges - Service/Dienste	00:07:21	9	00:00:49	0,44%
TV/Kino/Veranstaltung	00:17:31	29	00:00:36	1,04%
Verkehr/Straßendienst	00:06:40	13	00:00:31	0,40%
Wetterdienst	00:09:40	23	00:00:25	0,58%
	00:41:12	74		
	2,45%	6,05%		
Sonstiges				
Sonstiges - Jingles/Werbung	00:00:47	1	00:00:47	0,05%
Störung	00:01:01	8	00:00:08	0,06%
	00:01:48	9		
	0,11%	0,74%		
Unterhaltung				
Kindersendung	01:01:29	5	00:12:18	3,66%
	01:01:29	5		
	3,66%	0,41%		
Werbung				
Sonderwerbeform	00:05:17	14	00:00:23	0,31%
Werbebeitrag	00:05:00	13	00:00:23	0,30%
Werbejingle	00:00:23	2	00:00:11	0,02%
	00:10:40	29		
	0,63%	2,37%		
Summe :	28:00:00	1223		

100,7**Auswertung des Informationsangebots**12./13.5.2004, 06.00 bis 20.00 Uhr

	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Verteilung der journalistischen Darstellungsformen gesamt				
Meldung	02:21:13	235	00:00:36	27,10%
Bericht	02:14:09	134	00:01:00	25,74%
Statement/Meinung	01:31:20	93	00:00:59	17,53%
Interview	00:58:00	8	00:07:15	11,13%
Kommentar	00:22:02	7	00:03:09	4,23%
Feature/Reportage	00:19:33	1	00:19:33	3,75%
Studiogespräch	00:19:30	2	00:09:45	3,74%
Rezension/Kritik	00:11:44	10	00:01:10	2,25%
Telefonbericht	00:10:01	10	00:01:00	1,92%
Schlagzeilen	00:03:47	4	00:00:57	0,73%
Presseschau	00:03:13	8	00:00:24	0,62%
Telefoninterview	00:03:06	1	00:03:06	0,59%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	00:02:04	1	00:02:04	0,40%
Biographie/Portrait	00:01:26	1	00:01:26	0,28%

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen in Nachrichten und Informationsbeiträgen**Informationsbeitrag**

Bericht	01:05:08	34	00:01:55	12,50%
Statement/Meinung	00:44:17	19	00:02:20	8,50%
Interview	00:44:02	5	00:08:48	8,45%
Bericht	00:30:26	31	00:00:59	5,84%
Feature/Reportage	00:19:33	1	00:19:33	3,75%
Studiogespräch	00:19:30	2	00:09:45	3,74%
Rezension/Kritik	00:11:44	10	00:01:10	2,25%
Interview	00:09:51	2	00:04:56	1,89%
Statement/Meinung	00:09:45	17	00:00:34	1,87%
Kommentar	00:08:55	2	00:04:28	1,71%
Telefonbericht	00:08:24	9	00:00:56	1,61%
Meldung	00:07:56	2	00:03:58	1,52%
Kommentar	00:03:37	1	00:03:37	0,69%
Telefoninterview	00:03:06	1	00:03:06	0,59%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	00:02:04	1	00:02:04	0,40%
Biographie/Portrait	00:01:26	1	00:01:26	0,28%
Meldung	00:01:00	1	00:01:00	0,19%
	04:50:44	139		
	55,79%	26,99%		

Nachrichtenbeitrag

Meldung	01:12:46	122	00:00:36	13,96%
Meldung	00:59:31	110	00:00:32	11,42%
Statement/Meinung	00:19:52	29	00:00:41	3,81%
Bericht	00:19:25	32	00:00:36	3,73%
Bericht	00:19:10	37	00:00:31	3,68%
Statement/Meinung	00:17:26	28	00:00:37	3,35%
Kommentar	00:05:09	2	00:02:34	0,99%
Kommentar	00:04:21	2	00:02:11	0,83%
Interview	00:04:07	1	00:04:07	0,79%
Presseschau	00:03:13	8	00:00:24	0,62%
Schlagzeilen	00:02:49	3	00:00:56	0,54%
Telefonbericht	00:01:37	1	00:01:37	0,31%
Schlagzeilen	00:00:58	1	00:00:58	0,19%

100.7 vom 12./13.5.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
	03:50:24	376		
	44,21%	73,01%		

100.7 vom 12./13.5.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Themenbereiche der Beiträge – gesamt				
Politik	01:42:22	142	00:00:43	19,64%
Wirtschaft/Arbeit	01:23:17	124	00:00:40	15,98%
Schule/Bildung	00:56:27	21	00:02:41	10,83%
Gesundheit/Körper/Medizin	00:52:30	29	00:01:49	10,07%
Film	00:39:27	35	00:01:08	7,57%
Musik	00:30:06	6	00:05:01	5,78%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:28:41	41	00:00:42	5,50%
Ökologie/Umwelt	00:22:59	6	00:03:50	4,41%
Sonstiges	00:19:46	4	00:04:57	3,79%
Literatur	00:10:31	4	00:02:38	2,02%
Anschlag/Attentat/Terrorismus	00:10:23	18	00:00:35	1,99%
Finanzen	00:07:39	14	00:00:33	1,47%
Familie/Erziehung	00:07:29	1	00:07:29	1,44%
(keine Angabe)	00:07:00	12	00:00:35	1,34%
Geschichte/Geistesgeschichte	00:06:58	10	00:00:42	1,34%
Kultur	00:06:51	4	00:01:43	1,31%
Bildende Kunst/Architektur	00:06:14	4	00:01:33	1,20%
Verkehr/Auto	00:04:47	9	00:00:32	0,92%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:02:56	7	00:00:25	0,56%
Forst/Landwirtschaft	00:02:48	6	00:00:28	0,54%
Recht/Justiz	00:02:25	5	00:00:29	0,46%
Forst-/Landwirtschaft	00:02:18	6	00:00:23	0,44%
Kirche/Religion/Weltanschauung	00:02:08	1	00:02:08	0,41%
Gesellschaft/Frauen	00:02:07	1	00:02:07	0,41%
Reise/Tourismus	00:01:30	1	00:01:30	0,29%
Technik/Naturwissenschaft	00:00:52	2	00:00:26	0,17%
Soziales/Armut/Bafög/Rente	00:00:20	1	00:00:20	0,06%
Sport	00:00:17	1	00:00:17	0,05%
Summe :	08:41:08	515		

Themenbereiche der Informationsbeiträge				
Gesundheit/Körper/Medizin	00:52:11	28	00:01:52	17,95%
Schule/Bildung	00:47:59	6	00:08:00	16,50%
Wirtschaft/Arbeit	00:38:16	40	00:00:57	13,16%
Film	00:34:18	25	00:01:22	11,80%
Musik	00:26:13	3	00:08:44	9,02%
Sonstiges	00:19:46	4	00:04:57	6,80%
Ökologie/Umwelt	00:17:10	3	00:05:43	5,90%
Politik	00:13:34	14	00:00:58	4,67%
Literatur	00:10:31	4	00:02:38	3,62%
Familie/Erziehung	00:07:29	1	00:07:29	2,57%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:07:14	2	00:03:37	2,49%
Kultur	00:06:51	4	00:01:43	2,36%
Verkehr/Auto	00:02:27	1	00:02:27	0,84%
Kirche/Religion/Weltanschauung	00:02:08	1	00:02:08	0,73%
Gesellschaft/Frauen	00:02:07	1	00:02:07	0,73%
Reise/Tourismus	00:01:30	1	00:01:30	0,52%
Finanzen	00:01:00	1	00:01:00	0,34%
Summe :	04:50:44	139		

Themenbereiche der Nachrichtenbeiträge				
Politik	01:28:48	128	00:00:42	38,54%
Wirtschaft/Arbeit	00:45:01	84	00:00:32	19,54%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:21:27	39	00:00:33	9,31%
Anschlag/Attentat/Terrorismus	00:10:23	18	00:00:35	4,51%
Schule/Bildung	00:08:28	15	00:00:34	3,67%
(keine Angabe)	00:07:00	12	00:00:35	3,04%
Geschichte/Geistesgeschichte	00:06:58	10	00:00:42	3,02%
Finanzen	00:06:39	13	00:00:31	2,89%
Bildende Kunst/Architektur	00:06:14	4	00:01:33	2,71%

100,7 vom 12./13.5.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Ökologie/Umwelt	00:05:49	3	00:01:56	2,52%
Film	00:05:09	10	00:00:31	2,24%
Musik	00:03:53	3	00:01:18	1,69%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:02:56	7	00:00:25	1,27%
Forst/Landwirtschaft	00:02:48	6	00:00:28	1,22%
Recht/Justiz	00:02:25	5	00:00:29	1,05%
Verkehr/Auto	00:02:20	8	00:00:18	1,01%
Forst-/Landwirtschaft	00:02:18	6	00:00:23	1,00%
Technik/Naturwissenschaft	00:00:52	2	00:00:26	0,38%
Soziales/Armut/Bafög/Rente	00:00:20	1	00:00:20	0,14%
Gesundheit/Körper/Medizin	00:00:19	1	00:00:19	0,14%
Sport	00:00:17	1	00:00:17	0,12%
Summe :	03:50:24	376		

100,7 vom 12./13.5.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Themenreichweite</u>				
national	03:04:16	157	00:01:10	35,36%
national	02:18:00	147	00:00:56	26,48%
international	01:02:27	86	00:00:44	11,98%
international	01:02:13	88	00:00:42	11,94%
nicht eingrenzbar	00:26:51	4	00:06:43	5,15%
nicht eingrenzbar	00:25:27	10	00:02:33	4,88%
lokal	00:10:05	7	00:01:26	1,93%
(keine Angabe)	00:06:02	11	00:00:33	1,16%
regional	00:03:55	2	00:01:57	0,75%
(keine Angabe)	00:00:58	1	00:00:58	0,19%
regional	00:00:54	2	00:00:27	0,17%
Summe :	08:41:08	515		

<u>Themenreichweite (nur Informationsbeiträge)</u>				
national	01:49:41	50	00:02:12	37,73%
national	01:13:32	43	00:01:43	25,29%
international	00:26:45	21	00:01:16	9,20%
nicht eingrenzbar	00:26:13	3	00:08:44	9,02%
nicht eingrenzbar	00:25:01	9	00:02:47	8,60%
international	00:19:46	7	00:02:49	6,80%
lokal	00:05:51	4	00:01:28	2,01%
regional	00:03:55	2	00:01:57	1,35%
Summe :	04:50:44	139		

<u>Themenreichweite (nur Nachrichtenbeiträge)</u>				
national	01:14:35	107	00:00:42	32,37%
national	01:04:28	104	00:00:37	27,98%
international	00:42:27	81	00:00:31	18,42%
international	00:35:42	65	00:00:33	15,49%
(keine Angabe)	00:06:02	11	00:00:33	2,62%
lokal	00:04:14	3	00:01:25	1,84%
(keine Angabe)	00:00:58	1	00:00:58	0,42%
regional	00:00:54	2	00:00:27	0,39%
nicht eingrenzbar	00:00:38	1	00:00:38	0,27%
nicht eingrenzbar	00:00:26	1	00:00:26	0,19%
Summe :	03:50:24	376		

100.7 vom 12./13.5.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Ereignisort:</u>				
Luxemburg-Stadt	02:51:55	153	00:01:07	32,99%
Ausland	01:02:19	77	00:00:49	11,96%
Luxemburg-Stadt	00:57:13	91	00:00:38	10,98%
Ausland	00:51:06	76	00:00:40	9,81%
Studio	00:49:57	6	00:08:19	9,58%
Luxemburg-Land	00:38:24	58	00:00:40	7,37%
nicht ortsgebunden	00:28:56	11	00:02:38	5,55%
nicht ortsgebunden	00:28:03	3	00:09:21	5,38%
Luxemburg-Land	00:20:01	18	00:01:07	3,84%
(keine Angabe)	00:06:02	11	00:00:33	1,16%
sonstiger Ort	00:03:09	1	00:03:09	0,60%
Region (F)	00:02:20	8	00:00:18	0,45%
(keine Angabe)	00:00:58	1	00:00:58	0,19%
Region (B)	00:00:45	1	00:00:45	0,14%
Summe :	08:41:08	515		
<u>Ereignisort (nur Informationsbeiträge):</u>				
Luxemburg-Stadt	01:43:07	48	00:02:09	35,47%
Studio	00:45:50	5	00:09:10	15,76%
Ausland	00:31:16	24	00:01:18	10,75%
nicht ortsgebunden	00:28:30	10	00:02:51	9,80%
nicht ortsgebunden	00:28:03	3	00:09:21	9,65%
Luxemburg-Land	00:24:46	36	00:00:41	8,52%
Ausland	00:14:47	6	00:02:28	5,08%
Luxemburg-Land	00:06:34	2	00:03:17	2,26%
Luxemburg-Stadt	00:04:42	4	00:01:11	1,62%
sonstiger Ort	00:03:09	1	00:03:09	1,08%
Summe :	04:50:44	139		
<u>Ereignisort (nur Nachrichtenbeiträge):</u>				
Luxemburg-Stadt	01:08:48	105	00:00:39	29,86%
Luxemburg-Stadt	00:52:31	87	00:00:36	22,79%
Ausland	00:36:19	70	00:00:31	15,76%
Ausland	00:31:03	53	00:00:35	13,48%
Luxemburg-Land	00:13:38	22	00:00:37	5,92%
Luxemburg-Land	00:13:27	16	00:00:50	5,84%
(keine Angabe)	00:06:02	11	00:00:33	2,62%
Studio	00:04:07	1	00:04:07	1,79%
Region (F)	00:02:20	8	00:00:18	1,01%
(keine Angabe)	00:00:58	1	00:00:58	0,42%
Region (B)	00:00:45	1	00:00:45	0,33%
nicht ortsgebunden	00:00:26	1	00:00:26	0,19%
Summe :	03:50:24	376		

DNR

Gesamtübersicht der Programmbestandteile

12./13.5.2004, 06.00 bis 20.00 Uhr

Beitragsart	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Information				
Informationsbeitrag	00:14:05	5	00:02:49	0,84%
Nachrichtenbeitrag	03:13:38	590	00:00:20	11,53%
Sonstiges - Wort/Information	00:04:54	1	00:04:54	0,29%
	03:32:37	596		
	12,66%	31,29%		
Jingles/Trailer				
Kennungsjingle	00:27:22	141	00:00:12	1,63%
Trailer - Programm	00:07:56	7	00:01:08	0,47%
Trailer - Programmbestandteil	00:30:51	50	00:00:37	1,84%
Trailer - Veranstaltung	00:10:16	13	00:00:47	0,61%
	01:16:25	211		
	4,55%	11,08%		
Moderation				
Moderation	03:24:53	398	00:00:31	12,20%
	03:24:53	398		
	12,20%	20,89%		
Musik				
Musikbeitrag	16:59:12	284	00:03:35	60,67%
	16:59:12	284		
	60,67%	14,91%		
Service/Dienste				
Sonstiges - Service/Dienste	00:07:08	27	00:00:16	0,42%
Verkehr/Straßendienst	00:16:32	47	00:00:21	0,98%
Wetterdienst	00:19:03	52	00:00:22	1,13%
	00:42:43	126		
	2,54%	6,61%		
Sonstiges				
Bandstörung	00:00:17	1	00:00:17	0,02%
Sonstiges - Jingles/Werbung	00:01:08	5	00:00:14	0,07%
Störung	00:00:09	1	00:00:09	0,01%
	00:01:34	7		
	0,09%	0,37%		
Werbung				
Sonderwerbeform	00:01:55	4	00:00:29	0,11%
Werbebeitrag	02:00:12	274	00:00:26	7,15%
Werbejingle	00:00:29	5	00:00:06	0,03%
	02:02:36	283		
	7,30%	14,86%		
Summe :	28:00:00	1905		

DNR

Auswertung des Informationsangebots

12./13.5.2004, 06.00 bis 20.00 Uhr

	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
--	-------	--------	------------	-------------

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen gesamt

Meldung	02:20:54	471	00:00:18	66,27%
Statement/Meinung	00:29:56	53	00:00:34	14,08%
Bericht	00:28:11	59	00:00:29	13,26%
Interview	00:10:41	3	00:03:34	5,02%
Atmo/Effekte/Ausschnitte	00:01:39	5	00:00:20	0,78%
Schlagzeilen	00:01:16	5	00:00:15	0,60%

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen in Nachrichten und Informationsbeiträgen

Informationsbeitrag

Interview	00:10:41	3	00:03:34	5,02%
Meldung	00:02:55	1	00:02:55	1,37%
Statement/Meinung	00:00:29	1	00:00:29	0,23%
	00:14:05	5		
	6,62%	0,84%		

Nachrichtenbeitrag

Meldung	02:17:59	470	00:00:18	64,90%
Statement/Meinung	00:29:27	52	00:00:34	13,85%
Bericht	00:23:17	58	00:00:24	10,95%
Atmo/Effekte/Ausschnitte	00:01:39	5	00:00:20	0,78%
Schlagzeilen	00:01:16	5	00:00:15	0,60%
	03:13:38	590		
	91,07%	98,99%		

Sonstiges - Wort/Information

Bericht	00:04:54	1	00:04:54	2,30%
	00:04:54	1		
	2,30%	0,17%		

DNR vom 12./13.5.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Themenbereiche der Beiträge – gesamt				
Politik	01:28:35	191	00:00:28	41,66%
Wirtschaft/Arbeit	00:49:51	132	00:00:23	23,45%
Sport	00:16:25	86	00:00:11	7,72%
Anschlag/Attentat/Terrorismus	00:10:07	31	00:00:20	4,76%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:10:01	36	00:00:17	4,71%
Kriminalität	00:08:39	32	00:00:16	4,07%
Schule/Bildung	00:06:00	15	00:00:24	2,82%
Recht/Justiz	00:05:55	18	00:00:20	2,78%
Finanzen	00:04:19	12	00:00:22	2,03%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:04:12	19	00:00:13	1,98%
Film	00:03:05	14	00:00:13	1,45%
Gesundheit/Körper/Medizin	00:02:52	1	00:02:52	1,35%
(keine Angabe)	00:01:16	5	00:00:15	0,60%
Sonstiges	00:00:26	1	00:00:26	0,20%
Wetter	00:00:24	1	00:00:24	0,19%
Verkehr/Auto	00:00:22	1	00:00:22	0,17%
Gesellschaft/Frauen	00:00:08	1	00:00:08	0,06%
Summe :	03:32:37	596		

Themenbereiche der Informationsbeiträge				
Politik	00:11:13	4	00:02:48	79,64%
Gesundheit/Körper/Medizin	00:02:52	1	00:02:52	20,36%
Summe :	00:14:05	5		

Themenbereiche der Nachrichtenbeiträge				
Politik	01:12:28	186	00:00:23	37,42%
Wirtschaft/Arbeit	00:49:51	132	00:00:23	25,74%
Sport	00:16:25	86	00:00:11	8,48%
Anschlag/Attentat/Terrorismus	00:10:07	31	00:00:20	5,22%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:10:01	36	00:00:17	5,17%
Kriminalität	00:08:39	32	00:00:16	4,47%
Schule/Bildung	00:06:00	15	00:00:24	3,10%
Recht/Justiz	00:05:55	18	00:00:20	3,06%
Finanzen	00:04:19	12	00:00:22	2,23%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:04:12	19	00:00:13	2,17%
Film	00:03:05	14	00:00:13	1,59%
(keine Angabe)	00:01:16	5	00:00:15	0,65%
Sonstiges	00:00:26	1	00:00:26	0,22%
Wetter	00:00:24	1	00:00:24	0,21%
Verkehr/Auto	00:00:22	1	00:00:22	0,19%
Gesellschaft/Frauen	00:00:08	1	00:00:08	0,07%
Summe :	03:13:38	590		

DNR vom 12./13.5.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Themenreichweite</u>				
national	01:41:30	251	00:00:24	47,74%
international	01:38:54	308	00:00:19	46,52%
regional	00:07:42	29	00:00:16	3,62%
nicht eingrenzbar	00:02:52	1	00:02:52	1,35%
(keine Angabe)	00:01:16	5	00:00:15	0,60%
lokal	00:00:23	2	00:00:11	0,18%
Summe :	03:32:37	596		
<u>Themenreichweite (nur Informationsbeiträge)</u>				
national	00:11:13	4	00:02:48	79,64%
nicht eingrenzbar	00:02:52	1	00:02:52	20,36%
Summe :	00:14:05	5		
<u>Themenreichweite (nur Nachrichtenbeiträge)</u>				
international	01:38:54	308	00:00:19	51,08%
national	01:25:23	246	00:00:21	44,10%
regional	00:07:42	29	00:00:16	3,98%
(keine Angabe)	00:01:16	5	00:00:15	0,65%
lokal	00:00:23	2	00:00:11	0,20%
Summe :	03:13:38	590		

DNR vom 12./13.5.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Ereignisort:				
Luxemburg-Stadt	01:48:11	263	00:00:25	50,88%
Ausland	01:08:01	228	00:00:18	31,99%
Luxemburg-Land	00:27:42	92	00:00:18	13,03%
nicht ortsgebunden	00:05:34	2	00:02:47	2,62%
Region (B)	00:01:36	5	00:00:19	0,75%
(keine Angabe)	00:01:16	5	00:00:15	0,60%
sonstiger Ort	00:00:17	1	00:00:17	0,13%
Summe :	03:32:37	596		

Ereignisort (nur Informationsbeiträge):				
Luxemburg-Stadt	00:08:26	3	00:02:49	59,88%
nicht ortsgebunden	00:05:10	1	00:05:10	36,69%
Luxemburg-Land	00:00:29	1	00:00:29	3,43%
Summe :	00:14:05	5		

Ereignisort (nur Nachrichtenbeiträge):				
Luxemburg-Stadt	01:39:45	260	00:00:23	51,51%
Ausland	01:08:01	228	00:00:18	35,13%
Luxemburg-Land	00:22:19	90	00:00:15	11,53%
Region (B)	00:01:36	5	00:00:19	0,83%
(keine Angabe)	00:01:16	5	00:00:15	0,65%
nicht ortsgebunden	00:00:24	1	00:00:24	0,21%
sonstiger Ort	00:00:17	1	00:00:17	0,15%
Summe :	03:13:38	590		

RTL Radio Lëtzebuerg

Gesamtübersicht der Programmbestandteile

12./13.05.2004, 06.00 bis 20.00 Uhr

Beitragsart	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Information				
Informationsbeitrag	03:23:59	197	00:01:02	12,14%
Kirchliche Verkündigung	00:03:12	2	00:01:36	0,19%
Nachrichtenbeitrag	03:58:39	539	00:00:27	14,20%
Sonstiges - Wort/Information	01:04:42	23	00:02:49	3,85%
	08:30:32	761		
	30,39%	31,24%		
Jingles/Trailer				
Kennungsjingle	00:27:35	283	00:00:06	1,64%
sonst. Jingle/Trennjingle	00:05:47	187	00:00:02	0,34%
Trailer - Internet	00:01:18	3	00:00:26	0,08%
Trailer - Programm	00:28:08	69	00:00:24	1,67%
Trailer - Programmbestandteil	00:03:50	14	00:00:16	0,23%
Trailer - Veranstaltung	00:05:56	12	00:00:30	0,35%
	01:12:33	568		
	4,32%	23,32%		
Moderation				
Moderation	03:31:54	425	00:00:30	12,61%
	03:31:54	425		
	12,61%	17,45%		
Musik				
Musikbeitrag	11:01:57	200	00:03:19	39,40%
	11:01:57	200		
	39,40%	8,21%		
Service/Dienste				
Horoskop	00:07:42	4	00:01:56	0,46%
Sonstiges - Service/Dienste	00:04:53	11	00:00:27	0,29%
TV/Kino/Veranstaltung	00:08:13	3	00:02:44	0,49%
Verkehr/Straßendienst	00:18:45	54	00:00:21	1,12%
Wetterdienst	00:12:36	38	00:00:20	0,75%
	00:52:09	110		
	3,10%	4,52%		
Sonstiges				
Störung	00:00:04	1	00:00:04	0,00%
	00:00:04	1		
	0,00%	0,04%		
Unterhaltung				
Einspielungen/Soundeffekte	00:00:49	3	00:00:16	0,05%
Kindersendung	00:02:48	1	00:02:48	0,17%
Szene/Sketch/Kabarett	00:20:00	4	00:05:00	1,19%
	00:23:37	8		
	1,41%	0,33%		
Werbung				
Sonderwerbeform	00:07:32	18	00:00:25	0,45%
Werbebeitrag	02:19:41	345	00:00:24	8,31%
	02:27:13	363		
	8,76%	14,90%		
Summe :	28:00:00	2436		

RTL Radio Lëtzebuerg

Auswertung des Informationsangebots

12./13.05.2004, 06.00 bis 20.00 Uhr

	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Verteilung der journalistischen Darstellungsformen gesamt				
Meldung	03:01:55	427	00:00:26	35,63%
Bericht	01:31:14	153	00:00:36	17,87%
Sonstiges	01:07:18	26	00:02:35	13,18%
Studiogespräch (live)	00:59:16	10	00:05:56	11,61%
Statement/Meinung	00:50:45	112	00:00:27	9,94%
Interview	00:33:18	11	00:03:02	6,52%
Telefoninterview	00:13:32	2	00:06:46	2,65%
Schlagzeilen	00:06:02	11	00:00:33	1,18%
Rezension/Kritik	00:04:14	6	00:00:42	0,83%
Kommentar	00:02:41	1	00:02:41	0,53%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	00:00:14	1	00:00:14	0,05%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	00:00:03	1	00:00:03	0,01%

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen in Nachrichten und Informationsbeiträgen

Informationsbeitrag

Bericht	01:04:34	99	00:00:39	12,65%
Studiogespräch (live)	00:54:45	8	00:06:51	10,72%
Statement/Meinung	00:23:36	58	00:00:24	4,62%
Interview	00:18:08	6	00:03:01	3,55%
Sonstiges	00:17:37	9	00:01:57	3,45%
Telefoninterview	00:13:32	2	00:06:46	2,65%
Rezension/Kritik	00:04:14	6	00:00:42	0,83%
Meldung	00:03:17	4	00:00:49	0,64%
Kommentar	00:02:41	1	00:02:41	0,53%
Schlagzeilen	00:01:18	2	00:00:39	0,26%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	00:00:14	1	00:00:14	0,05%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	00:00:03	1	00:00:03	0,01%
	03:23:59	197		
	39,95%	25,89%		

Kirchliche Verkündigung

Sonstiges	00:03:12	2	00:01:36	0,63%
	00:03:12	2		
	0,63%	0,26%		

Nachrichtenbeitrag

Meldung	02:58:38	423	00:00:25	34,99%
Bericht	00:25:58	51	00:00:31	5,09%
Statement/Meinung	00:25:49	52	00:00:30	5,06%
Schlagzeilen	00:04:44	9	00:00:32	0,93%
Interview	00:02:34	2	00:01:17	0,50%
Sonstiges	00:00:55	2	00:00:27	0,18%
	03:58:39	539		
	46,74%	70,83%		

Sonstiges - Wort/Information

Sonstiges	00:45:34	13	00:03:30	8,93%
Interview	00:12:35	3	00:04:12	2,47%

RTL Radio Lëtzebuerg vom 12./13.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Studiogespräch (live)	00:04:31	2	00:02:16	0,88%
Statement/Meinung	00:01:20	2	00:00:40	0,26%
Bericht	00:00:42	3	00:00:14	0,14%
	01:04:42	23		
	12,67%	3,02%		

Themenbereiche der Beiträge – gesamt

Politik	01:46:18	184	00:00:35	20,82%
Sonstiges	01:29:04	31	00:02:52	17,45%
Sport	00:50:45	110	00:00:28	9,94%
Wirtschaft/Arbeit	00:46:24	93	00:00:30	9,09%
Musik	00:45:19	35	00:01:18	8,88%
Küche/Haus/Garten	00:22:47	31	00:00:44	4,46%
Kultur	00:19:10	57	00:00:20	3,75%
Verkehr/Auto	00:18:55	26	00:00:44	3,71%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:15:46	41	00:00:23	3,09%
Recht/Justiz	00:13:26	17	00:00:47	2,63%
Anschlag/Attentat/Terrorismus	00:12:07	28	00:00:26	2,37%
Film	00:11:41	11	00:01:04	2,29%
Kriminalität	00:10:18	25	00:00:25	2,02%
Gesundheit/Körper/Medizin	00:08:44	2	00:04:22	1,71%
Freizeit	00:07:52	2	00:03:56	1,54%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:07:45	28	00:00:17	1,52%
(keine Angabe)	00:05:05	10	00:00:31	1,00%
Finanzen	00:05:02	11	00:00:27	0,98%
Kirche/Religion/Weltanschauung	00:03:42	1	00:03:42	0,72%
Buntes/Klatsch/Unterhaltung	00:03:25	5	00:00:41	0,67%
Medien	00:02:01	2	00:01:01	0,40%
Reise/Tourismus	00:01:52	5	00:00:22	0,36%
Forst-/Landwirtschaft	00:01:36	3	00:00:32	0,31%
Geschichte/Geistesgeschichte	00:00:50	1	00:00:50	0,16%
Technik/Naturwissenschaft	00:00:24	1	00:00:24	0,08%
Gesellschaft/Frauen	00:00:15	1	00:00:15	0,05%
Summe :	08:30:32	761		

Themenbereiche der Informationsbeiträge

Musik	00:44:13	34	00:01:18	21,68%
Sonstiges	00:26:17	8	00:03:17	12,88%
Küche/Haus/Garten	00:20:00	30	00:00:40	9,81%
Politik	00:19:49	4	00:04:57	9,72%
Kultur	00:18:42	56	00:00:20	9,17%
Sport	00:16:14	23	00:00:42	7,96%
Verkehr/Auto	00:15:20	15	00:01:01	7,52%
Film	00:10:35	8	00:01:19	5,19%
Gesundheit/Körper/Medizin	00:08:18	1	00:08:18	4,07%
Freizeit	00:07:52	2	00:03:56	3,85%
Wirtschaft/Arbeit	00:05:12	4	00:01:18	2,55%
Kirche/Religion/Weltanschauung	00:03:42	1	00:03:42	1,81%
Buntes/Klatsch/Unterhaltung	00:03:17	4	00:00:49	1,61%
Recht/Justiz	00:01:46	1	00:01:46	0,87%
Reise/Tourismus	00:01:30	4	00:00:22	0,74%
Geschichte/Geistesgeschichte	00:00:50	1	00:00:50	0,41%
(keine Angabe)	00:00:21	1	00:00:21	0,17%
Summe :	03:23:59	197		

Themenbereiche der Nachrichtenbeiträge

Politik	01:26:29	180	00:00:29	36,24%
Wirtschaft/Arbeit	00:41:12	89	00:00:28	17,26%
Sport	00:34:31	87	00:00:24	14,46%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:15:46	41	00:00:23	6,61%
Anschlag/Attentat/Terrorismus	00:12:07	28	00:00:26	5,08%
Recht/Justiz	00:11:40	16	00:00:44	4,89%
Kriminalität	00:10:18	25	00:00:25	4,31%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:07:45	28	00:00:17	3,25%
Finanzen	00:05:02	11	00:00:27	2,11%
(keine Angabe)	00:04:44	9	00:00:32	1,98%
Verkehr/Auto	00:03:35	11	00:00:20	1,50%

RTL Radio Lëtzebuerg vom 12./13.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Forst-/Landwirtschaft	00:01:36	3	00:00:32	0,67%
Musik	00:01:06	1	00:01:06	0,46%
Kultur	00:00:28	1	00:00:28	0,20%
Gesundheit/Körper/Medizin	00:00:26	1	00:00:26	0,18%
Technik/Naturwissenschaft	00:00:24	1	00:00:24	0,17%
Reise/Tourismus	00:00:22	1	00:00:22	0,15%
Film	00:00:22	2	00:00:11	0,15%
Medien	00:00:17	1	00:00:17	0,12%
Gesellschaft/Frauen	00:00:15	1	00:00:15	0,10%
Buntes/Klatsch/Unterhaltung	00:00:08	1	00:00:08	0,06%
Sonstiges	00:00:08	1	00:00:08	0,06%
Summe :	03:58:39	539		

Themenreichweite

national	04:22:02	349	00:00:45	51,32%
international	02:09:55	277	00:00:28	25,45%
nicht eingrenzbar	01:03:28	27	00:02:21	12,43%
lokal	00:33:56	73	00:00:28	6,65%
regional	00:15:51	24	00:00:40	3,10%
(keine Angabe)	00:05:19	11	00:00:29	1,04%

Summe : **08:30:32** **761**

Themenreichweite (nur Informationsbeiträge)

national	01:36:35	71	00:01:22	47,35%
international	00:48:08	86	00:00:34	23,59%
nicht eingrenzbar	00:41:52	19	00:02:12	20,53%
regional	00:11:56	14	00:00:51	5,85%
lokal	00:04:53	5	00:00:59	2,39%
(keine Angabe)	00:00:35	2	00:00:17	0,29%

Summe : **03:23:59** **197**

Themenreichweite (nur Nachrichtenbeiträge)

national	02:08:53	270	00:00:29	54,01%
international	01:20:04	190	00:00:25	33,55%
lokal	00:20:40	60	00:00:21	8,66%
(keine Angabe)	00:04:44	9	00:00:32	1,98%
regional	00:03:11	9	00:00:21	1,33%
nicht eingrenzbar	00:01:06	1	00:01:06	0,46%

Summe : **03:58:39** **539**

RTL Radio Lëtzebuerg vom 12./13.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
--	--------------	---------------	-------------------	--------------------

Ereignisort:

Luxemburg-Stadt	03:41:28	343	00:00:39	43,38%
Ausland	01:58:38	253	00:00:28	23,24%
Luxemburg-Land	01:20:41	117	00:00:41	15,80%
nicht ortsgebunden	00:46:12	25	00:01:51	9,05%
Studio	00:32:25	7	00:04:38	6,35%
(keine Angabe)	00:05:19	11	00:00:29	1,04%
sonstiger Ort	00:05:11	3	00:01:44	1,02%
Region (B)	00:00:39	2	00:00:19	0,13%

Summe : **08:30:32** **761**

Ereignisort (nur Informationsbeiträge):

Luxemburg-Stadt	01:18:28	116	00:00:41	38,46%
nicht ortsgebunden	00:39:53	20	00:02:00	19,55%
Ausland	00:36:30	47	00:00:47	17,90%
Luxemburg-Land	00:27:25	8	00:03:26	13,44%
Studio	00:19:03	3	00:06:21	9,34%
sonstiger Ort	00:02:05	1	00:02:05	1,02%
(keine Angabe)	00:00:35	2	00:00:17	0,29%

Summe : **03:23:59** **197**

Ereignisort (nur Nachrichtenbeiträge):

Luxemburg-Stadt	01:40:07	211	00:00:28	41,95%
Ausland	01:22:07	206	00:00:24	34,41%
Luxemburg-Land	00:48:23	108	00:00:27	20,27%
(keine Angabe)	00:04:44	9	00:00:32	1,98%
nicht ortsgebunden	00:01:25	2	00:00:42	0,59%
sonstiger Ort	00:01:14	1	00:01:14	0,52%
Region (B)	00:00:39	2	00:00:19	0,27%

Summe : **03:58:39** **539**

100,7

Gesamtübersicht der Programmbestandteile

12.05.2004, 06.00 bis 20.00 Uhr

Beitragsart	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Information				
Informationsbeitrag	02:35:40	60	00:02:36	18,53%
Nachrichtenbeitrag	01:59:32	192	00:00:37	14,23%
	04:35:12	252		
	32,76%	51,64%		
Jingles/Trailer				
Kennungsjingle	00:07:34	30	00:00:15	0,90%
sonst. Jingle/Trennjingle	00:03:16	2	00:01:38	0,39%
Trailer - Programm	00:00:51	1	00:00:51	0,10%
Trailer - Veranstaltung	00:08:04	9	00:00:54	0,96%
	00:19:45	42		
	2,35%	8,61%		
Moderation				
Moderation	00:43:19	56	00:00:46	5,16%
	00:43:19	56		
	5,16%	11,48%		
Musik				
Musikbeitrag	07:49:48	87	00:05:24	55,93%
Musiktrenner	00:01:13	1	00:01:13	0,14%
	07:51:01	88		
	56,07%	18,03%		
Service/Dienste				
Sonstiges - Service/Dienste	00:05:57	7	00:00:51	0,71%
TV/Kino/Veranstaltung	00:10:03	4	00:02:31	1,20%
Verkehr/Straßendienst	00:03:17	7	00:00:28	0,39%
Wetterdienst	00:04:24	10	00:00:26	0,52%
	00:23:41	28		
	2,82%	5,74%		
Sonstiges				
Sonstiges - Jingles/Werbung	00:00:47	1	00:00:47	0,09%
Störung	00:00:58	7	00:00:08	0,12%
	00:01:45	8		
	0,21%	1,64%		
Werbung				
Sonderwerbeform	00:05:17	14	00:00:23	0,63%
	00:05:17	14		
	0,63%	2,87%		
Summe :	14:00:00	488		

100,7

Auswertung des Informationsangebots

12.05.2004, 06.00 bis 20.00 Uhr

	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Verteilung der journalistischen Darstellungsformen gesamt				
Bericht	01:24:18	71	00:01:11	30,63%
Meldung	01:20:42	124	00:00:39	29,32%
Statement/Meinung	01:04:09	48	00:01:20	23,31%
Feature/Reportage	00:19:33	1	00:19:33	7,10%
Kommentar	00:14:04	4	00:03:31	5,11%
Interview	00:09:51	2	00:04:56	3,58%
Telefonbericht	00:01:37	1	00:01:37	0,59%
Schlagzeilen	00:00:58	1	00:00:58	0,35%

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen in Nachrichten und Informationsbeiträgen

Informationsbeitrag

Bericht	01:05:08	34	00:01:55	23,67%
Statement/Meinung	00:44:17	19	00:02:20	16,09%
Feature/Reportage	00:19:33	1	00:19:33	7,10%
Interview	00:09:51	2	00:04:56	3,58%
Kommentar	00:08:55	2	00:04:28	3,24%
Meldung	00:07:56	2	00:03:58	2,88%
	02:35:40	60		
	56,56%	23,81%		

Nachrichtenbeitrag

Meldung	01:12:46	122	00:00:36	26,44%
Statement/Meinung	00:19:52	29	00:00:41	7,22%
Bericht	00:19:10	37	00:00:31	6,96%
Kommentar	00:05:09	2	00:02:34	1,87%
Telefonbericht	00:01:37	1	00:01:37	0,59%
Schlagzeilen	00:00:58	1	00:00:58	0,35%
	01:59:32	192		
	43,44%	76,19%		

100.7 vom 12.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Themenbereiche der Beiträge – gesamt</u>				
Politik	01:15:51	101	00:00:45	27,56%
Gesundheit/Körper/Medizin	00:50:16	28	00:01:48	18,27%
Wirtschaft/Arbeit	00:45:09	46	00:00:59	16,41%
Musik	00:26:13	3	00:08:44	9,53%
Ökologie/Umwelt	00:17:10	3	00:05:43	6,24%
Film	00:15:20	12	00:01:17	5,57%
Anschlag/Attentat/Terrorismus	00:07:44	14	00:00:33	2,81%
Sonstiges	00:07:43	1	00:07:43	2,80%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:07:28	16	00:00:28	2,71%
Finanzen	00:04:30	6	00:00:45	1,64%
Kultur	00:03:09	1	00:03:09	1,14%
Bildende Kunst/Architektur	00:02:53	2	00:01:26	1,05%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:02:35	6	00:00:26	0,94%
Forst-/Landwirtschaft	00:02:18	6	00:00:23	0,84%
Kirche/Religion/Weltanschauung	00:02:08	1	00:02:08	0,78%
Gesellschaft/Frauen	00:02:07	1	00:02:07	0,77%
Recht/Justiz	00:01:40	4	00:00:25	0,61%
(keine Angabe)	00:00:58	1	00:00:58	0,35%
Summe :	04:35:12	252		

<u>Themenbereiche der Informationsbeiträge</u>				
Gesundheit/Körper/Medizin	00:49:57	27	00:01:51	32,09%
Musik	00:26:13	3	00:08:44	16,84%
Wirtschaft/Arbeit	00:22:32	5	00:04:30	14,48%
Ökologie/Umwelt	00:17:10	3	00:05:43	11,03%
Politik	00:13:34	14	00:00:58	8,72%
Film	00:11:07	4	00:02:47	7,14%
Sonstiges	00:07:43	1	00:07:43	4,96%
Kultur	00:03:09	1	00:03:09	2,02%
Kirche/Religion/Weltanschauung	00:02:08	1	00:02:08	1,37%
Gesellschaft/Frauen	00:02:07	1	00:02:07	1,36%
Summe :	02:35:40	60		

<u>Themenbereiche der Nachrichtenbeiträge</u>				
Politik	01:02:17	87	00:00:43	52,11%
Wirtschaft/Arbeit	00:22:37	41	00:00:33	18,92%
Anschlag/Attentat/Terrorismus	00:07:44	14	00:00:33	6,47%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:07:28	16	00:00:28	6,25%
Finanzen	00:04:30	6	00:00:45	3,76%
Film	00:04:13	8	00:00:32	3,53%
Bildende Kunst/Architektur	00:02:53	2	00:01:26	2,41%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:02:35	6	00:00:26	2,16%
Forst-/Landwirtschaft	00:02:18	6	00:00:23	1,92%
Recht/Justiz	00:01:40	4	00:00:25	1,39%
(keine Angabe)	00:00:58	1	00:00:58	0,81%
Gesundheit/Körper/Medizin	00:00:19	1	00:00:19	0,26%
Summe :	01:59:32	192		

100,7 vom 12.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Themenreichweite</u>				
national	03:04:16	157	00:01:10	66,96%
international	01:02:13	88	00:00:42	22,61%
nicht eingrenzbar	00:26:51	4	00:06:43	9,76%
(keine Angabe)	00:00:58	1	00:00:58	0,35%
regional	00:00:54	2	00:00:27	0,33%
Summe :	04:35:12	252		
<u>Themenreichweite (nur Informationsbeiträge)</u>				
national	01:49:41	50	00:02:12	70,46%
nicht eingrenzbar	00:26:13	3	00:08:44	16,84%
international	00:19:46	7	00:02:49	12,70%
Summe :	02:35:40	60		
<u>Themenreichweite (nur Nachrichtenbeiträge)</u>				
national	01:14:35	107	00:00:42	62,40%
international	00:42:27	81	00:00:31	35,51%
(keine Angabe)	00:00:58	1	00:00:58	0,81%
regional	00:00:54	2	00:00:27	0,75%
nicht eingrenzbar	00:00:38	1	00:00:38	0,53%
Summe :	01:59:32	192		

100,7 vom 12.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Ereignisort:				
Luxemburg-Stadt	02:51:55	153	00:01:07	62,47%
Ausland	00:51:06	76	00:00:40	18,57%
nicht ortsgebunden	00:28:03	3	00:09:21	10,19%
Luxemburg-Land	00:20:01	18	00:01:07	7,27%
sonstiger Ort	00:03:09	1	00:03:09	1,14%
(keine Angabe)	00:00:58	1	00:00:58	0,35%
Summe :	04:35:12	252		

Ereignisort (nur Informationsbeiträge):				
Luxemburg-Stadt	01:43:07	48	00:02:09	66,24%
nicht ortsgebunden	00:28:03	3	00:09:21	18,02%
Ausland	00:14:47	6	00:02:28	9,50%
Luxemburg-Land	00:06:34	2	00:03:17	4,22%
sonstiger Ort	00:03:09	1	00:03:09	2,02%
Summe :	02:35:40	60		

Ereignisort (nur Nachrichtenbeiträge):				
Luxemburg-Stadt	01:08:48	105	00:00:39	57,56%
Ausland	00:36:19	70	00:00:31	30,38%
Luxemburg-Land	00:13:27	16	00:00:50	11,25%
(keine Angabe)	00:00:58	1	00:00:58	0,81%
Summe :	01:59:32	192		

DNR

Gesamtübersicht der Programmbestandteile

12.05.2004, 06.00 bis 20.00 Uhr

Beitragsart	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Information				
Informationsbeitrag	00:10:41	3	00:03:34	1,27%
Nachrichtenbeitrag	01:33:29	277	00:00:20	11,13%
	01:44:10	280		
	12,40%	30,84%		
Jingles/Trailer				
Kennungsjingle	00:11:37	62	00:00:11	1,38%
Trailer - Programm	00:04:03	4	00:01:01	0,48%
Trailer - Programmbestandteil	00:16:29	27	00:00:37	1,96%
Trailer - Veranstaltung	00:06:39	7	00:00:57	0,79%
	00:38:48	100		
	4,62%	11,01%		
Moderation				
Moderation	01:44:41	188	00:00:33	12,46%
	01:44:41	188		
	12,46%	20,70%		
Musik				
Musikbeitrag	08:30:31	141	00:03:37	60,78%
	08:30:31	141		
	60,78%	15,53%		
Service/Dienste				
Sonstiges - Service/Dienste	00:03:50	13	00:00:18	0,46%
Verkehr/Straßendienst	00:08:06	23	00:00:21	0,96%
Wetterdienst	00:10:30	26	00:00:24	1,25%
	00:22:26	62		
	2,67%	6,83%		
Sonstiges				
Sonstiges - Jingles/Werbung	00:00:08	1	00:00:08	0,02%
Störung	00:00:09	1	00:00:09	0,02%
	00:00:17	2		
	0,03%	0,22%		
Werbung				
Werbebeitrag	00:59:07	135	00:00:26	7,04%
	00:59:07	135		
	7,04%	14,87%		
Summe :	14:00:00	908		

DNR

Auswertung des Informationsangebots

12.05.2004, 06.00 bis 20.00 Uhr

	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
--	-------	--------	------------	-------------

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen gesamt

Meldung	01:09:43	232	00:00:18	66,93%
Statement/Meinung	00:13:13	21	00:00:38	12,69%
Interview	00:10:41	3	00:03:34	10,26%
Bericht	00:09:58	22	00:00:27	9,57%
Schlagzeilen	00:00:35	2	00:00:17	0,56%

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen in Nachrichten und Informationsbeiträgen

Informationsbeitrag

Interview	00:10:41	3	00:03:34	10,26%
	00:10:41	3		
	10,26%	1,07%		

Nachrichtenbeitrag

Meldung	01:09:43	232	00:00:18	66,93%
Statement/Meinung	00:13:13	21	00:00:38	12,69%
Bericht	00:09:58	22	00:00:27	9,57%
Schlagzeilen	00:00:35	2	00:00:17	0,56%
	01:33:29	277		
	89,74%	98,93%		

DNR vom 12.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Themenbereiche der Beiträge – gesamt</u>				
Politik	00:32:56	59	00:00:33	31,62%
Wirtschaft/Arbeit	00:25:08	63	00:00:24	24,13%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:09:05	32	00:00:17	8,72%
Kriminalität	00:06:41	24	00:00:17	6,42%
Sport	00:06:29	37	00:00:11	6,22%
Anschlag/Attentat/Terrorismus	00:06:16	19	00:00:20	6,02%
Schule/Bildung	00:05:54	14	00:00:25	5,66%
Finanzen	00:04:19	12	00:00:22	4,14%
Gesundheit/Körper/Medizin	00:02:52	1	00:02:52	2,75%
Film	00:01:42	8	00:00:13	1,63%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:00:59	6	00:00:10	0,94%
Recht/Justiz	00:00:52	2	00:00:26	0,83%
(keine Angabe)	00:00:35	2	00:00:17	0,56%
Verkehr/Auto	00:00:22	1	00:00:22	0,35%
Summe :	01:44:10	280		

<u>Themenbereiche der Informationsbeiträge</u>				
Politik	00:07:49	2	00:03:55	73,17%
Gesundheit/Körper/Medizin	00:02:52	1	00:02:52	26,83%
Summe :	00:10:41	3		

<u>Themenbereiche der Nachrichtenbeiträge</u>				
Wirtschaft/Arbeit	00:25:08	63	00:00:24	26,89%
Politik	00:25:07	57	00:00:26	26,87%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:09:05	32	00:00:17	9,72%
Kriminalität	00:06:41	24	00:00:17	7,15%
Sport	00:06:29	37	00:00:11	6,94%
Anschlag/Attentat/Terrorismus	00:06:16	19	00:00:20	6,70%
Schule/Bildung	00:05:54	14	00:00:25	6,31%
Finanzen	00:04:19	12	00:00:22	4,62%
Film	00:01:42	8	00:00:13	1,82%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:00:59	6	00:00:10	1,05%
Recht/Justiz	00:00:52	2	00:00:26	0,93%
(keine Angabe)	00:00:35	2	00:00:17	0,62%
Verkehr/Auto	00:00:22	1	00:00:22	0,39%
Summe :	01:33:29	277		

DNR vom 12.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Themenreichweite</u>				
international	00:52:15	157	00:00:20	50,16%
national	00:42:05	95	00:00:27	40,40%
regional	00:06:13	24	00:00:16	5,97%
nicht eingrenzbar	00:02:52	1	00:02:52	2,75%
(keine Angabe)	00:00:35	2	00:00:17	0,56%
lokal	00:00:10	1	00:00:10	0,16%
Summe :	01:44:10	280		

<u>Themenreichweite (nur Informationsbeiträge)</u>				
national	00:07:49	2	00:03:55	73,17%
nicht eingrenzbar	00:02:52	1	00:02:52	26,83%
Summe :	00:10:41	3		

<u>Themenreichweite (nur Nachrichtenbeiträge)</u>				
international	00:52:15	157	00:00:20	55,89%
national	00:34:16	93	00:00:22	36,66%
regional	00:06:13	24	00:00:16	6,65%
(keine Angabe)	00:00:35	2	00:00:17	0,62%
lokal	00:00:10	1	00:00:10	0,18%
Summe :	01:33:29	277		

DNR vom 12.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Ereignisort:				
Luxemburg-Stadt	00:56:46	125	00:00:27	54,50%
Ausland	00:31:21	108	00:00:17	30,10%
Luxemburg-Land	00:10:18	44	00:00:14	9,89%
nicht ortsgebunden	00:05:10	1	00:05:10	4,96%
(keine Angabe)	00:00:35	2	00:00:17	0,56%
Summe :	01:44:10	280		

Ereignisort (nur Informationsbeiträge):				
Luxemburg-Stadt	00:05:31	2	00:02:45	51,64%
nicht ortsgebunden	00:05:10	1	00:05:10	48,36%
Summe :	00:10:41	3		

Ereignisort (nur Nachrichtenbeiträge):				
Luxemburg-Stadt	00:51:15	123	00:00:25	54,82%
Ausland	00:31:21	108	00:00:17	33,54%
Luxemburg-Land	00:10:18	44	00:00:14	11,02%
(keine Angabe)	00:00:35	2	00:00:17	0,62%
Summe :	01:33:29	277		

RTL Radio Lëtzebuerg

Gesamtübersicht der Programmbestandteile

12.05.2004, 06.00 bis 20.00 Uhr

Beitragsart	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Information				
Informationsbeitrag	01:57:13	95	00:01:14	13,95%
Kirchliche Verkündigung	00:01:20	1	00:01:20	0,16%
Nachrichtenbeitrag	02:02:07	258	00:00:28	14,54%
Sonstiges - Wort/Information	00:36:33	8	00:04:34	4,35%
	04:37:13	362		
	33,00%	33,03%		
Jingles/Trailer				
Kennungsjingle	00:13:48	122	00:00:07	1,64%
sonst. Jingle/Trennjingle	00:01:21	81	00:00:01	0,16%
Trailer - Internet	00:00:43	2	00:00:21	0,08%
Trailer - Programm	00:13:57	34	00:00:25	1,66%
Trailer - Veranstaltung	00:05:29	11	00:00:30	0,65%
	00:35:17	250		
	4,20%	22,81%		
Moderation				
Moderation	01:29:33	143	00:00:38	10,66%
	01:29:33	143		
	10,66%	13,05%		
Musik				
Musikbeitrag	05:27:49	104	00:03:09	39,02%
	05:27:49	104		
	39,02%	9,49%		
Service/Dienste				
Horoskop	00:03:52	2	00:01:56	0,46%
Sonstiges - Service/Dienste	00:03:27	6	00:00:34	0,41%
TV/Kino/Veranstaltung	00:02:15	1	00:02:15	0,27%
Verkehr/Straßendienst	00:09:59	28	00:00:21	1,19%
Wetterdienst	00:06:45	19	00:00:21	0,80%
	00:26:18	56		
	3,13%	5,11%		
Unterhaltung				
Kindersendung	00:02:48	1	00:02:48	0,33%
Szene/Sketch/Kabarett	00:10:05	2	00:05:03	1,20%
	00:12:53	3		
	1,53%	0,27%		
Werbung				
Werbebeitrag	01:10:56	178	00:00:24	8,44%
	01:10:56	178		
	8,44%	16,24%		
Summe :	14:00:00	1096		

RTL Radio Lëtzebuerg

Auswertung des Informationsangebots

12.05.2004, 06.00 bis 20.00 Uhr

	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Verteilung der journalistischen Darstellungsformen gesamt				
Meldung	01:31:15	205	00:00:27	32,92%
Bericht	01:01:56	74	00:00:50	22,34%
Sonstiges	00:40:39	11	00:03:42	14,66%
Studiogespräch (live)	00:35:42	5	00:07:08	12,88%
Statement/Meinung	00:25:05	54	00:00:28	9,05%
Interview	00:18:44	6	00:03:07	6,75%
Schlagzeilen	00:03:49	6	00:00:38	1,38%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	00:00:03	1	00:00:03	0,02%

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen in Nachrichten und Informationsbeiträgen

Informationsbeitrag

Bericht	00:48:42	52	00:00:56	17,56%
Studiogespräch (live)	00:35:42	5	00:07:08	12,88%
Statement/Meinung	00:13:19	31	00:00:26	4,80%
Interview	00:11:54	3	00:03:58	4,29%
Sonstiges	00:06:36	2	00:03:18	2,38%
Schlagzeilen	00:00:57	1	00:00:57	0,34%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	00:00:03	1	00:00:03	0,02%
	01:57:13	95		
	42,28%	26,24%		

Kirchliche Verkündigung

Sonstiges	00:01:20	1	00:01:20	0,48%
	00:01:20	1		
	0,48%	0,28%		

Nachrichtenbeitrag

Meldung	01:31:15	205	00:00:27	32,92%
Bericht	00:13:14	22	00:00:36	4,77%
Statement/Meinung	00:11:46	23	00:00:31	4,25%
Schlagzeilen	00:02:52	5	00:00:34	1,03%
Interview	00:02:34	2	00:01:17	0,93%
Sonstiges	00:00:25	1	00:00:25	0,15%
	02:02:07	258		
	44,05%	71,27%		

Sonstiges - Wort/Information

Sonstiges	00:32:18	7	00:04:37	11,65%
Interview	00:04:15	1	00:04:15	1,53%
	00:36:33	8		
	13,19%	2,21%		

RTL Radio Lëtzebuerg vom 12.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Themenbereiche der Beiträge – gesamt				
Sonstiges	00:55:14	13	00:04:15	19,92%
Politik	00:49:25	84	00:00:35	17,83%
Musik	00:29:18	21	00:01:24	10,57%
Sport	00:28:43	55	00:00:31	10,36%
Wirtschaft/Arbeit	00:23:19	43	00:00:33	8,41%
Küche/Haus/Garten	00:11:38	20	00:00:35	4,20%
Kriminalität	00:09:20	22	00:00:25	3,37%
Kultur	00:09:13	15	00:00:37	3,32%
Gesundheit/Körper/Medizin	00:08:44	2	00:04:22	3,15%
Recht/Justiz	00:08:11	9	00:00:55	2,95%
Freizeit	00:07:52	2	00:03:56	2,84%
Verkehr/Auto	00:07:37	18	00:00:25	2,75%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:07:26	20	00:00:22	2,68%
Anschlag/Attentat/Terrorismus	00:06:58	17	00:00:25	2,52%
Kirche/Religion/Weltanschauung	00:03:42	1	00:03:42	1,33%
Film	00:03:00	3	00:01:00	1,08%
(keine Angabe)	00:02:52	5	00:00:34	1,03%
Finanzen	00:02:10	5	00:00:26	0,78%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:01:46	5	00:00:21	0,64%
Technik/Naturwissenschaft	00:00:24	1	00:00:24	0,14%
Reise/Tourismus	00:00:22	1	00:00:22	0,13%
Summe :	04:37:13	362		

Themenbereiche der Informationsbeiträge				
Musik	00:29:18	21	00:01:24	25,00%
Sonstiges	00:17:13	3	00:05:44	14,68%
Sport	00:13:34	16	00:00:51	11,57%
Küche/Haus/Garten	00:11:38	20	00:00:35	9,93%
Kultur	00:09:13	15	00:00:37	7,86%
Gesundheit/Körper/Medizin	00:08:18	1	00:08:18	7,09%
Freizeit	00:07:52	2	00:03:56	6,71%
Verkehr/Auto	00:05:48	12	00:00:29	4,95%
Politik	00:05:32	2	00:02:46	4,73%
Kirche/Religion/Weltanschauung	00:03:42	1	00:03:42	3,15%
Film	00:02:38	1	00:02:38	2,25%
Wirtschaft/Arbeit	00:02:26	1	00:02:26	2,08%
Summe :	01:57:13	95		

Themenbereiche der Nachrichtenbeiträge				
Politik	00:43:53	82	00:00:32	35,93%
Wirtschaft/Arbeit	00:20:53	42	00:00:30	17,10%
Sport	00:15:09	39	00:00:23	12,41%
Kriminalität	00:09:20	22	00:00:25	7,64%
Recht/Justiz	00:08:11	9	00:00:55	6,70%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:07:26	20	00:00:22	6,09%
Anschlag/Attentat/Terrorismus	00:06:58	17	00:00:25	5,71%
(keine Angabe)	00:02:52	5	00:00:34	2,35%
Finanzen	00:02:10	5	00:00:26	1,77%
Verkehr/Auto	00:01:49	6	00:00:18	1,48%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:01:46	5	00:00:21	1,44%
Gesundheit/Körper/Medizin	00:00:26	1	00:00:26	0,35%
Technik/Naturwissenschaft	00:00:24	1	00:00:24	0,32%
Reise/Tourismus	00:00:22	1	00:00:22	0,30%
Film	00:00:22	2	00:00:11	0,30%
Sonstiges	00:00:08	1	00:00:08	0,11%
Summe :	02:02:07	258		

RTL Radio Lëtzebuerq vom 12.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Themenreichweite</u>				
national	02:37:17	181	00:00:52	56,74%
international	01:10:14	133	00:00:32	25,34%
nicht eingrenzbar	00:33:58	8	00:04:15	12,26%
lokal	00:08:15	20	00:00:25	2,98%
regional	00:04:36	15	00:00:18	1,66%
(keine Angabe)	00:02:52	5	00:00:34	1,03%
Summe :	04:37:13	362		

<u>Themenreichweite (nur Informationsbeiträge)</u>				
national	00:55:10	49	00:01:08	47,07%
nicht eingrenzbar	00:32:38	7	00:04:40	27,84%
international	00:26:14	28	00:00:56	22,37%
regional	00:03:11	11	00:00:17	2,71%
Summe :	01:57:13	95		

<u>Themenreichweite (nur Nachrichtenbeiträge)</u>				
national	01:05:33	124	00:00:32	53,69%
international	00:44:01	105	00:00:25	36,04%
lokal	00:08:15	20	00:00:25	6,76%
(keine Angabe)	00:02:52	5	00:00:34	2,35%
regional	00:01:25	4	00:00:21	1,16%
Summe :	02:02:07	258		

RTL Radio Lëtzebuerg vom 12.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Ereignisort:				
Luxemburg-Stadt	02:11:49	159	00:00:50	47,55%
Ausland	01:02:10	129	00:00:29	22,42%
Luxemburg-Land	00:41:56	55	00:00:46	15,13%
nicht ortsgebunden	00:36:34	11	00:03:19	13,19%
(keine Angabe)	00:02:52	5	00:00:34	1,03%
sonstiger Ort	00:01:14	1	00:01:14	0,45%
Region (B)	00:00:39	2	00:00:19	0,23%
Summe :	04:37:13	362		

Ereignisort (nur Informationsbeiträge):				
Luxemburg-Stadt	00:39:35	43	00:00:55	33,76%
nicht ortsgebunden	00:34:55	9	00:03:53	29,78%
Ausland	00:26:46	38	00:00:42	22,84%
Luxemburg-Land	00:15:57	5	00:03:11	13,61%
Summe :	01:57:13	95		

Ereignisort (nur Nachrichtenbeiträge):				
Luxemburg-Stadt	00:55:41	108	00:00:31	45,60%
Ausland	00:35:23	91	00:00:23	28,98%
Luxemburg-Land	00:25:59	50	00:00:31	21,27%
(keine Angabe)	00:02:52	5	00:00:34	2,35%
sonstiger Ort	00:01:14	1	00:01:14	1,01%
Region (B)	00:00:39	2	00:00:19	0,53%
nicht ortsgebunden	00:00:19	1	00:00:19	0,26%
Summe :	02:02:07	258		

100,7

Gesamtübersicht der Programmbestandteile

13.05.2004, 06.00 bis 20.00 Uhr

Beitragsart	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Information				
Informationsbeitrag	02:15:04	79	00:01:43	16,08%
Nachrichtenbeitrag	01:50:52	184	00:00:36	13,20%
	04:05:56	263		
	29,28%	35,78%		
Jingles/Trailer				
Kennungsjingle	00:15:52	60	00:00:16	1,89%
sonst. Jingle/Trennjingle	00:02:30	27	00:00:06	0,30%
Trailer - Veranstaltung	00:05:23	6	00:00:54	0,64%
	00:23:45	93		
	2,83%	12,65%		
Moderation				
Moderation	00:52:25	219	00:00:14	6,24%
	00:52:25	219		
	6,24%	29,80%		
Musik				
Musikbeitrag	07:12:08	92	00:04:42	51,44%
Musiktrenner	00:01:20	1	00:01:20	0,16%
	07:13:28	93		
	51,60%	12,65%		
Service/Dienste				
Sonstiges - Service/Dienste	00:01:24	2	00:00:42	0,17%
TV/Kino/Veranstaltung	00:07:28	25	00:00:18	0,89%
Verkehr/Straßendienst	00:03:23	6	00:00:34	0,40%
Wetterdienst	00:05:16	13	00:00:24	0,63%
	00:17:31	46		
	2,09%	6,26%		
Sonstiges				
Störung	00:00:03	1	00:00:03	0,01%
	00:00:03	1		
	0,01%	0,14%		
Unterhaltung				
Kindersendung	01:01:29	5	00:12:18	7,32%
	01:01:29	5		
	7,32%	0,68%		
Werbung				
Werbebeitrag	00:05:00	13	00:00:23	0,60%
Werbejingle	00:00:23	2	00:00:11	0,05%
	00:05:23	15		
	0,64%	2,04%		
Summe :	14:00:00	735		

100,7**Auswertung des Informationsangebots***13.05.2004, 06.00 bis 20.00 Uhr*

	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Verteilung der journalistischen Darstellungsformen gesamt				
Meldung	01:00:31	111	00:00:33	24,61%
Bericht	00:49:51	63	00:00:47	20,27%
Interview	00:48:09	6	00:08:02	19,58%
Statement/Meinung	00:27:11	45	00:00:36	11,05%
Studiogespräch	00:19:30	2	00:09:45	7,93%
Rezension/Kritik	00:11:44	10	00:01:10	4,77%
Telefonbericht	00:08:24	9	00:00:56	3,42%
Kommentar	00:07:58	3	00:02:39	3,24%
Presseschau	00:03:13	8	00:00:24	1,31%
Telefoninterview	00:03:06	1	00:03:06	1,26%
Schlagzeilen	00:02:49	3	00:00:56	1,15%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	00:02:04	1	00:02:04	0,84%
Biographie/Portrait	00:01:26	1	00:01:26	0,58%

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen in Nachrichten und Informationsbeiträgen**Informationsbeitrag**

Interview	00:44:02	5	00:08:48	17,90%
Bericht	00:30:26	31	00:00:59	12,37%
Studiogespräch	00:19:30	2	00:09:45	7,93%
Rezension/Kritik	00:11:44	10	00:01:10	4,77%
Statement/Meinung	00:09:45	17	00:00:34	3,96%
Telefonbericht	00:08:24	9	00:00:56	3,42%
Kommentar	00:03:37	1	00:03:37	1,47%
Telefoninterview	00:03:06	1	00:03:06	1,26%
Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	00:02:04	1	00:02:04	0,84%
Biographie/Portrait	00:01:26	1	00:01:26	0,58%
Meldung	00:01:00	1	00:01:00	0,41%
	02:15:04	79		
	54,92%	30,04%		

Nachrichtenbeitrag

Meldung	00:59:31	110	00:00:32	24,20%
Bericht	00:19:25	32	00:00:36	7,90%
Statement/Meinung	00:17:26	28	00:00:37	7,09%
Kommentar	00:04:21	2	00:02:11	1,77%
Interview	00:04:07	1	00:04:07	1,67%
Presseschau	00:03:13	8	00:00:24	1,31%
Schlagzeilen	00:02:49	3	00:00:56	1,15%
	01:50:52	184		
	45,08%	69,96%		

100.7 vom 13.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Themenbereiche der Beiträge – gesamt</u>				
Schule/Bildung	00:56:27	21	00:02:41	22,95%
Wirtschaft/Arbeit	00:38:08	78	00:00:29	15,51%
Politik	00:26:31	41	00:00:39	10,78%
Film	00:24:07	23	00:01:03	9,81%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:21:13	25	00:00:51	8,63%
Sonstiges	00:12:03	3	00:04:01	4,90%
Literatur	00:10:31	4	00:02:38	4,28%
Familie/Erziehung	00:07:29	1	00:07:29	3,04%
Geschichte/Geistesgeschichte	00:06:58	10	00:00:42	2,83%
(keine Angabe)	00:06:02	11	00:00:33	2,45%
Ökologie/Umwelt	00:05:49	3	00:01:56	2,37%
Verkehr/Auto	00:04:47	9	00:00:32	1,94%
Musik	00:03:53	3	00:01:18	1,58%
Kultur	00:03:42	3	00:01:14	1,50%
Bildende Kunst/Architektur	00:03:21	2	00:01:40	1,36%
Finanzen	00:03:09	8	00:00:24	1,28%
Forst/Landwirtschaft	00:02:48	6	00:00:28	1,14%
Anschlag/Attentat/Terrorismus	00:02:39	4	00:00:40	1,08%
Gesundheit/Körper/Medizin	00:02:14	1	00:02:14	0,91%
Reise/Tourismus	00:01:30	1	00:01:30	0,61%
Technik/Naturwissenschaft	00:00:52	2	00:00:26	0,35%
Recht/Justiz	00:00:45	1	00:00:45	0,30%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:00:21	1	00:00:21	0,14%
Soziales/Armut/Bafög/Rente	00:00:20	1	00:00:20	0,14%
Sport	00:00:17	1	00:00:17	0,12%
Summe :	04:05:56	263		

<u>Themenbereiche der Informationsbeiträge</u>				
Schule/Bildung	00:47:59	6	00:08:00	35,53%
Film	00:23:11	21	00:01:06	17,16%
Wirtschaft/Arbeit	00:15:44	35	00:00:27	11,65%
Sonstiges	00:12:03	3	00:04:01	8,92%
Literatur	00:10:31	4	00:02:38	7,79%
Familie/Erziehung	00:07:29	1	00:07:29	5,54%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:07:14	2	00:03:37	5,36%
Kultur	00:03:42	3	00:01:14	2,74%
Verkehr/Auto	00:02:27	1	00:02:27	1,81%
Gesundheit/Körper/Medizin	00:02:14	1	00:02:14	1,65%
Reise/Tourismus	00:01:30	1	00:01:30	1,11%
Finanzen	00:01:00	1	00:01:00	0,74%
Summe :	02:15:04	79		

<u>Themenbereiche der Nachrichtenbeiträge</u>				
Politik	00:26:31	41	00:00:39	23,92%
Wirtschaft/Arbeit	00:22:24	43	00:00:31	20,20%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:13:59	23	00:00:36	12,61%
Schule/Bildung	00:08:28	15	00:00:34	7,64%
Geschichte/Geistesgeschichte	00:06:58	10	00:00:42	6,28%
(keine Angabe)	00:06:02	11	00:00:33	5,44%
Ökologie/Umwelt	00:05:49	3	00:01:56	5,25%
Musik	00:03:53	3	00:01:18	3,50%
Bildende Kunst/Architektur	00:03:21	2	00:01:40	3,02%
Forst/Landwirtschaft	00:02:48	6	00:00:28	2,53%
Anschlag/Attentat/Terrorismus	00:02:39	4	00:00:40	2,39%
Verkehr/Auto	00:02:20	8	00:00:18	2,10%
Finanzen	00:02:09	7	00:00:18	1,94%
Film	00:00:56	2	00:00:28	0,84%
Technik/Naturwissenschaft	00:00:52	2	00:00:26	0,78%
Recht/Justiz	00:00:45	1	00:00:45	0,68%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:00:21	1	00:00:21	0,32%

100,7 vom 13.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Soziales/Armut/Bafög/Rente	00:00:20	1	00:00:20	0,30%
Sport	00:00:17	1	00:00:17	0,26%
Summe :	01:50:52	184		

100,7 vom 13.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Themenreichweite</u>				
national	02:18:00	147	00:00:56	56,11%
international	01:02:27	86	00:00:44	25,39%
nicht eingrenzbar	00:25:27	10	00:02:33	10,35%
lokal	00:10:05	7	00:01:26	4,10%
(keine Angabe)	00:06:02	11	00:00:33	2,45%
regional	00:03:55	2	00:01:57	1,59%
Summe :	04:05:56	263		

<u>Themenreichweite (nur Informationsbeiträge)</u>				
national	01:13:32	43	00:01:43	54,44%
international	00:26:45	21	00:01:16	19,81%
nicht eingrenzbar	00:25:01	9	00:02:47	18,52%
lokal	00:05:51	4	00:01:28	4,33%
regional	00:03:55	2	00:01:57	2,90%
Summe :	02:15:04	79		

<u>Themenreichweite (nur Nachrichtenbeiträge)</u>				
national	01:04:28	104	00:00:37	58,15%
international	00:35:42	65	00:00:33	32,20%
(keine Angabe)	00:06:02	11	00:00:33	5,44%
lokal	00:04:14	3	00:01:25	3,82%
nicht eingrenzbar	00:00:26	1	00:00:26	0,39%
Summe :	01:50:52	184		

100,7 vom 13.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Ereignisort:</u>				
Ausland	01:02:19	77	00:00:49	25,34%
Luxemburg-Stadt	00:57:13	91	00:00:38	23,27%
Studio	00:49:57	6	00:08:19	20,31%
Luxemburg-Land	00:38:24	58	00:00:40	15,61%
nicht ortsgebunden	00:28:56	11	00:02:38	11,76%
(keine Angabe)	00:06:02	11	00:00:33	2,45%
Region (F)	00:02:20	8	00:00:18	0,95%
Region (B)	00:00:45	1	00:00:45	0,30%
Summe :	04:05:56	263		

<u>Ereignisort (nur Informationsbeiträge):</u>				
Studio	00:45:50	5	00:09:10	33,93%
Ausland	00:31:16	24	00:01:18	23,15%
nicht ortsgebunden	00:28:30	10	00:02:51	21,10%
Luxemburg-Land	00:24:46	36	00:00:41	18,34%
Luxemburg-Stadt	00:04:42	4	00:01:11	3,48%
Summe :	02:15:04	79		

<u>Ereignisort (nur Nachrichtenbeiträge):</u>				
Luxemburg-Stadt	00:52:31	87	00:00:36	47,37%
Ausland	00:31:03	53	00:00:35	28,01%
Luxemburg-Land	00:13:38	22	00:00:37	12,30%
(keine Angabe)	00:06:02	11	00:00:33	5,44%
Studio	00:04:07	1	00:04:07	3,71%
Region (F)	00:02:20	8	00:00:18	2,10%
Region (B)	00:00:45	1	00:00:45	0,68%
nicht ortsgebunden	00:00:26	1	00:00:26	0,39%
Summe :	01:50:52	184		

DNR

Gesamtübersicht der Programmbestandteile

13.05.2004, 06.00 bis 20.00 Uhr

Beitragsart	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Information				
Informationsbeitrag	00:03:24	2	00:01:42	0,40%
Nachrichtenbeitrag	01:40:09	313	00:00:19	11,92%
Sonstiges - Wort/Information	00:04:54	1	00:04:54	0,58%
	01:48:27	316		
	12,91%	31,70%		
Jingles/Trailer				
Kennungsjingle	00:15:45	79	00:00:12	1,87%
Trailer - Programm	00:03:53	3	00:01:18	0,46%
Trailer - Programmbestandteil	00:14:22	23	00:00:37	1,71%
Trailer - Veranstaltung	00:03:37	6	00:00:36	0,43%
	00:37:37	111		
	4,48%	11,13%		
Moderation				
Moderation	01:40:12	210	00:00:29	11,93%
	01:40:12	210		
	11,93%	21,06%		
Musik				
Musikbeitrag	08:28:41	143	00:03:33	60,56%
	08:28:41	143		
	60,56%	14,34%		
Service/Dienste				
Sonstiges - Service/Dienste	00:03:18	14	00:00:14	0,39%
Verkehr/Straßendienst	00:08:26	24	00:00:21	1,00%
Wetterdienst	00:08:33	26	00:00:20	1,02%
	00:20:17	64		
	2,41%	6,42%		
Sonstiges				
Bandstörung	00:00:17	1	00:00:17	0,03%
Sonstiges - Jingles/Werbung	00:01:00	4	00:00:15	0,12%
	00:01:17	5		
	0,15%	0,50%		
Werbung				
Sonderwerbform	00:01:55	4	00:00:29	0,23%
Werbebeitrag	01:01:05	139	00:00:26	7,27%
Werbejingle	00:00:29	5	00:00:06	0,06%
	01:03:29	148		
	7,56%	14,84%		
Summe :	14:00:00	997		

DNR

Auswertung des Informationsangebots

13.05.2004, 06.00 bis 20.00 Uhr

	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
--	-------	--------	------------	-------------

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen gesamt

Meldung	01:11:11	239	00:00:18	65,64%
Bericht	00:18:13	37	00:00:30	16,80%
Statement/Meinung	00:16:43	32	00:00:31	15,41%
Atmo/Effekte/Ausschnitte	00:01:39	5	00:00:20	1,52%
Schlagzeilen	00:00:41	3	00:00:14	0,63%

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen in Nachrichten und Informationsbeiträgen

Informationsbeitrag

Meldung	00:02:55	1	00:02:55	2,69%
Statement/Meinung	00:00:29	1	00:00:29	0,45%
	00:03:24	2		
	3,14%	0,63%		

Nachrichtenbeitrag

Meldung	01:08:16	238	00:00:17	62,95%
Statement/Meinung	00:16:14	31	00:00:31	14,97%
Bericht	00:13:19	36	00:00:22	12,28%
Atmo/Effekte/Ausschnitte	00:01:39	5	00:00:20	1,52%
Schlagzeilen	00:00:41	3	00:00:14	0,63%
	01:40:09	313		
	92,35%	99,05%		

Sonstiges - Wort/Information

Bericht	00:04:54	1	00:04:54	4,52%
	00:04:54	1		
	4,52%	0,32%		

DNR vom 13.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Themenbereiche der Beiträge – gesamt</u>				
Politik	00:55:39	132	00:00:25	51,31%
Wirtschaft/Arbeit	00:24:43	69	00:00:21	22,79%
Sport	00:09:56	49	00:00:12	9,16%
Recht/Justiz	00:05:03	16	00:00:19	4,66%
Anschlag/Attentat/Terrorismus	00:03:51	12	00:00:19	3,55%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:03:13	13	00:00:15	2,97%
Kriminalität	00:01:58	8	00:00:15	1,81%
Film	00:01:23	6	00:00:14	1,28%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:00:56	4	00:00:14	0,86%
(keine Angabe)	00:00:41	3	00:00:14	0,63%
Sonstiges	00:00:26	1	00:00:26	0,40%
Wetter	00:00:24	1	00:00:24	0,37%
Gesellschaft/Frauen	00:00:08	1	00:00:08	0,12%
Schule/Bildung	00:00:06	1	00:00:06	0,09%
Summe :	01:48:27	316		

<u>Themenbereiche der Informationsbeiträge</u>				
Politik	00:03:24	2	00:01:42	100,00%
Summe :	00:03:24	2		

<u>Themenbereiche der Nachrichtenbeiträge</u>				
Politik	00:47:21	129	00:00:22	47,28%
Wirtschaft/Arbeit	00:24:43	69	00:00:21	24,68%
Sport	00:09:56	49	00:00:12	9,92%
Recht/Justiz	00:05:03	16	00:00:19	5,04%
Anschlag/Attentat/Terrorismus	00:03:51	12	00:00:19	3,84%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:03:13	13	00:00:15	3,21%
Kriminalität	00:01:58	8	00:00:15	1,96%
Film	00:01:23	6	00:00:14	1,38%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:00:56	4	00:00:14	0,93%
(keine Angabe)	00:00:41	3	00:00:14	0,68%
Sonstiges	00:00:26	1	00:00:26	0,43%
Wetter	00:00:24	1	00:00:24	0,40%
Gesellschaft/Frauen	00:00:08	1	00:00:08	0,13%
Schule/Bildung	00:00:06	1	00:00:06	0,10%
Summe :	01:40:09	313		

DNR vom 13.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Themenreichweite</u>				
national	00:59:25	156	00:00:23	54,79%
international	00:46:39	151	00:00:19	43,02%
regional	00:01:29	5	00:00:18	1,37%
(keine Angabe)	00:00:41	3	00:00:14	0,63%
lokal	00:00:13	1	00:00:13	0,20%
Summe :	01:48:27	316		
<u>Themenreichweite (nur Informationsbeiträge)</u>				
national	00:03:24	2	00:01:42	100,00%
Summe :	00:03:24	2		
<u>Themenreichweite (nur Nachrichtenbeiträge)</u>				
national	00:51:07	153	00:00:20	51,04%
international	00:46:39	151	00:00:19	46,58%
regional	00:01:29	5	00:00:18	1,48%
(keine Angabe)	00:00:41	3	00:00:14	0,68%
lokal	00:00:13	1	00:00:13	0,22%
Summe :	01:40:09	313		

DNR vom 13.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Ereignisort:</u>				
Luxemburg-Stadt	00:51:25	138	00:00:22	47,41%
Ausland	00:36:40	120	00:00:18	33,81%
Luxemburg-Land	00:17:24	48	00:00:22	16,04%
Region (B)	00:01:36	5	00:00:19	1,48%
(keine Angabe)	00:00:41	3	00:00:14	0,63%
nicht ortsgebunden	00:00:24	1	00:00:24	0,37%
sonstiger Ort	00:00:17	1	00:00:17	0,26%
Summe :	01:48:27	316		

<u>Ereignisort (nur Informationsbeiträge):</u>				
Luxemburg-Stadt	00:02:55	1	00:02:55	85,78%
Luxemburg-Land	00:00:29	1	00:00:29	14,22%
Summe :	00:03:24	2		

<u>Ereignisort (nur Nachrichtenbeiträge):</u>				
Luxemburg-Stadt	00:48:30	137	00:00:21	48,43%
Ausland	00:36:40	120	00:00:18	36,61%
Luxemburg-Land	00:12:01	46	00:00:16	12,00%
Region (B)	00:01:36	5	00:00:19	1,60%
(keine Angabe)	00:00:41	3	00:00:14	0,68%
nicht ortsgebunden	00:00:24	1	00:00:24	0,40%
sonstiger Ort	00:00:17	1	00:00:17	0,28%
Summe :	01:40:09	313		

RTL Radio Lëtzebuerg

Gesamtübersicht der Programmbestandteile

13.05.2004, 06.00 bis 20.00 Uhr

Beitragsart	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Information				
Informationsbeitrag	01:26:46	102	00:00:51	10,33%
Kirchliche Verkündigung	00:01:52	1	00:01:52	0,22%
Nachrichtenbeitrag	01:56:32	281	00:00:25	13,87%
Sonstiges - Wort/Information	00:28:09	15	00:01:53	3,35%
	03:53:19	399		
	27,78%	29,78%		
Jingles/Trailer				
Kennungsjingle	00:13:47	161	00:00:05	1,64%
sonst. Jingle/Trennjingle	00:04:26	106	00:00:03	0,53%
Trailer - Internet	00:00:35	1	00:00:35	0,07%
Trailer - Programm	00:14:11	35	00:00:24	1,69%
Trailer - Programmbestandteil	00:03:50	14	00:00:16	0,46%
Trailer - Veranstaltung	00:00:27	1	00:00:27	0,05%
	00:37:16	318		
	4,44%	23,73%		
Moderation				
Moderation	02:02:21	282	00:00:26	14,57%
	02:02:21	282		
	14,57%	21,04%		
Musik				
Musikbeitrag	05:34:08	96	00:03:29	39,78%
	05:34:08	96		
	39,78%	7,16%		
Service/Dienste				
Horoskop	00:03:50	2	00:01:55	0,46%
Sonstiges - Service/Dienste	00:01:26	5	00:00:17	0,17%
TV/Kino/Veranstaltung	00:05:58	2	00:02:59	0,71%
Verkehr/Straßendienst	00:08:46	26	00:00:20	1,04%
Wetterdienst	00:05:51	19	00:00:18	0,70%
	00:25:51	54		
	3,08%	4,03%		
Sonstiges				
Störung	00:00:04	1	00:00:04	0,01%
	00:00:04	1		
	0,01%	0,07%		
Unterhaltung				
Einspielungen/Soundeffekte	00:00:49	3	00:00:16	0,10%
Szene/Sketch/Kabarett	00:09:55	2	00:04:57	1,18%
	00:10:44	5		
	1,28%	0,37%		
Werbung				
Sonderwerbform	00:07:32	18	00:00:25	0,90%
Werbebeitrag	01:08:45	167	00:00:25	8,18%
	01:16:17	185		
	9,08%	13,81%		
Summe :	14:00:00	1340		

RTL Radio Lëtzebuerg

Auswertung des Informationsangebots

13.05.2004, 06.00 bis 20.00 Uhr

	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Verteilung der journalistischen Darstellungsformen gesamt				
Meldung	01:30:40	222	00:00:25	38,86%
Bericht	00:29:18	79	00:00:22	12,56%
Sonstiges	00:26:39	15	00:01:47	11,42%
Statement/Meinung	00:25:40	58	00:00:27	11,00%
Studiogespräch (live)	00:23:34	5	00:04:43	10,10%
Interview	00:14:34	5	00:02:55	6,24%
Telefoninterview	00:13:32	2	00:06:46	5,80%
Rezension/Kritik	00:04:14	6	00:00:42	1,81%
Kommentar	00:02:41	1	00:02:41	1,15%
Schlagzeilen	00:02:13	5	00:00:27	0,95%
Musik-/Film/-Archiv-O-Ton	00:00:14	1	00:00:14	0,10%

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen in Nachrichten und Informationsbeiträgen

Informationsbeitrag

Studiogespräch (live)	00:19:03	3	00:06:21	8,16%
Bericht	00:15:52	47	00:00:20	6,80%
Telefoninterview	00:13:32	2	00:06:46	5,80%
Sonstiges	00:11:01	7	00:01:34	4,72%
Statement/Meinung	00:10:17	27	00:00:23	4,41%
Interview	00:06:14	3	00:02:05	2,67%
Rezension/Kritik	00:04:14	6	00:00:42	1,81%
Meldung	00:03:17	4	00:00:49	1,41%
Kommentar	00:02:41	1	00:02:41	1,15%
Schlagzeilen	00:00:21	1	00:00:21	0,15%
Musik-/Film/-Archiv-O-Ton	00:00:14	1	00:00:14	0,10%
	01:26:46	102		
	37,19%	25,56%		

Kirchliche Verkündigung

Sonstiges	00:01:52	1	00:01:52	0,80%
	00:01:52	1		
	0,80%	0,25%		

Nachrichtenbeitrag

Meldung	01:27:23	218	00:00:24	37,45%
Statement/Meinung	00:14:03	29	00:00:29	6,02%
Bericht	00:12:44	29	00:00:26	5,46%
Schlagzeilen	00:01:52	4	00:00:28	0,80%
Sonstiges	00:00:30	1	00:00:30	0,21%
	01:56:32	281		
	49,95%	70,43%		

Sonstiges - Wort/Information

Sonstiges	00:13:16	6	00:02:13	5,69%
Interview	00:08:20	2	00:04:10	3,57%
Studiogespräch (live)	00:04:31	2	00:02:16	1,94%
Statement/Meinung	00:01:20	2	00:00:40	0,57%
Bericht	00:00:42	3	00:00:14	0,30%

RTL Radio Lëtzebuerg vom 13.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
	00:28:09	15		
	12,07%	3,76%		

RTL Radio Lëtzebuerg vom 13.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Themenbereiche der Beiträge – gesamt				
Politik	00:56:53	100	00:00:34	24,38%
Sonstiges	00:33:50	18	00:01:53	14,50%
Wirtschaft/Arbeit	00:23:05	50	00:00:28	9,89%
Sport	00:22:02	55	00:00:24	9,44%
Musik	00:16:01	14	00:01:09	6,86%
Verkehr/Auto	00:11:18	8	00:01:25	4,84%
Küche/Haus/Garten	00:11:09	11	00:01:01	4,78%
Kultur	00:09:57	42	00:00:14	4,26%
Film	00:08:41	8	00:01:05	3,72%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:08:20	21	00:00:24	3,57%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:05:59	23	00:00:16	2,56%
Recht/Justiz	00:05:15	8	00:00:39	2,25%
Anschlag/Attentat/Terrorismus	00:05:09	11	00:00:28	2,21%
Buntes/Klatsch/Unterhaltung	00:03:25	5	00:00:41	1,46%
Finanzen	00:02:52	6	00:00:29	1,23%
(keine Angabe)	00:02:13	5	00:00:27	0,95%
Medien	00:02:01	2	00:01:01	0,86%
Forst-/Landwirtschaft	00:01:36	3	00:00:32	0,69%
Reise/Tourismus	00:01:30	4	00:00:22	0,64%
Kriminalität	00:00:58	3	00:00:19	0,41%
Geschichte/Geistesgeschichte	00:00:50	1	00:00:50	0,36%
Gesellschaft/Frauen	00:00:15	1	00:00:15	0,11%
Summe :	03:53:19	399		

Themenbereiche der Informationsbeiträge

Musik	00:14:55	13	00:01:09	17,19%
Politik	00:14:17	2	00:07:08	16,46%
Verkehr/Auto	00:09:32	3	00:03:11	10,99%
Kultur	00:09:29	41	00:00:14	10,93%
Sonstiges	00:09:04	5	00:01:49	10,45%
Küche/Haus/Garten	00:08:22	10	00:00:50	9,64%
Film	00:07:57	7	00:01:08	9,16%
Buntes/Klatsch/Unterhaltung	00:03:17	4	00:00:49	3,78%
Wirtschaft/Arbeit	00:02:46	3	00:00:55	3,19%
Sport	00:02:40	7	00:00:23	3,07%
Recht/Justiz	00:01:46	1	00:01:46	2,04%
Reise/Tourismus	00:01:30	4	00:00:22	1,73%
Geschichte/Geistesgeschichte	00:00:50	1	00:00:50	0,96%
(keine Angabe)	00:00:21	1	00:00:21	0,40%
Summe :	01:26:46	102		

Themenbereiche der Nachrichtenbeiträge

Politik	00:42:36	98	00:00:26	36,56%
Wirtschaft/Arbeit	00:20:19	47	00:00:26	17,43%
Sport	00:19:22	48	00:00:24	16,62%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:08:20	21	00:00:24	7,15%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:05:59	23	00:00:16	5,13%
Anschlag/Attentat/Terrorismus	00:05:09	11	00:00:28	4,42%
Recht/Justiz	00:03:29	7	00:00:30	2,99%
Finanzen	00:02:52	6	00:00:29	2,46%
(keine Angabe)	00:01:52	4	00:00:28	1,60%
Verkehr/Auto	00:01:46	5	00:00:21	1,52%
Forst-/Landwirtschaft	00:01:36	3	00:00:32	1,37%
Musik	00:01:06	1	00:01:06	0,94%
Kriminalität	00:00:58	3	00:00:19	0,83%
Kultur	00:00:28	1	00:00:28	0,40%
Medien	00:00:17	1	00:00:17	0,24%
Gesellschaft/Frauen	00:00:15	1	00:00:15	0,21%
Buntes/Klatsch/Unterhaltung	00:00:08	1	00:00:08	0,11%

RTL Radio Lëtzebuerg vom 13.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Summe :	01:56:32	281		

RTL Radio Lëtzebuerg vom 13.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Themenreichweite</u>				
national	01:44:45	168	00:00:37	44,90%
international	00:59:41	144	00:00:25	25,58%
nicht eingrenzbar	00:29:30	19	00:01:33	12,64%
lokal	00:25:41	53	00:00:29	11,01%
regional	00:11:15	9	00:01:15	4,82%
(keine Angabe)	00:02:27	6	00:00:24	1,05%
Summe :	03:53:19	399		

<u>Themenreichweite (nur Informationsbeiträge)</u>				
national	00:41:25	22	00:01:53	47,73%
international	00:21:54	58	00:00:23	25,24%
nicht eingrenzbar	00:09:14	12	00:00:46	10,64%
regional	00:08:45	3	00:02:55	10,08%
lokal	00:04:53	5	00:00:59	5,63%
(keine Angabe)	00:00:35	2	00:00:17	0,67%
Summe :	01:26:46	102		

<u>Themenreichweite (nur Nachrichtenbeiträge)</u>				
national	01:03:20	146	00:00:26	54,35%
international	00:36:03	85	00:00:25	30,94%
lokal	00:12:25	40	00:00:19	10,66%
(keine Angabe)	00:01:52	4	00:00:28	1,60%
regional	00:01:46	5	00:00:21	1,52%
nicht eingrenzbar	00:01:06	1	00:01:06	0,94%
Summe :	01:56:32	281		

RTL Radio Lëtzebuerg vom 13.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Ereignisort:				
Luxemburg-Stadt	01:29:39	184	00:00:29	38,42%
Ausland	00:56:28	124	00:00:27	24,20%
Luxemburg-Land	00:38:45	62	00:00:38	16,61%
Studio	00:32:25	7	00:04:38	13,89%
nicht ortsgebunden	00:09:38	14	00:00:41	4,13%
sonstiger Ort	00:03:57	2	00:01:59	1,69%
(keine Angabe)	00:02:27	6	00:00:24	1,05%
Summe :	03:53:19	399		

Ereignisort (nur Informationsbeiträge):				
Luxemburg-Stadt	00:38:53	73	00:00:32	44,81%
Studio	00:19:03	3	00:06:21	21,96%
Luxemburg-Land	00:11:28	3	00:03:49	13,22%
Ausland	00:09:44	9	00:01:05	11,22%
nicht ortsgebunden	00:04:58	11	00:00:27	5,72%
sonstiger Ort	00:02:05	1	00:02:05	2,40%
(keine Angabe)	00:00:35	2	00:00:17	0,67%
Summe :	01:26:46	102		

Ereignisort (nur Nachrichtenbeiträge):				
Ausland	00:46:44	115	00:00:24	40,10%
Luxemburg-Stadt	00:44:26	103	00:00:26	38,13%
Luxemburg-Land	00:22:24	58	00:00:23	19,22%
(keine Angabe)	00:01:52	4	00:00:28	1,60%
nicht ortsgebunden	00:01:06	1	00:01:06	0,94%
Summe :	01:56:32	281		

100,7

Gesamtübersicht der Programmbestandteile

15.05.2004, 12.00 bis 14.00 Uhr

Beitragsart	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Information				
Informationsbeitrag	01:06:01	10	00:06:36	55,01%
Nachrichtenbeitrag	00:02:50	5	00:00:34	2,36%
	01:08:51	15		
	57,38%	14,56%		
Jingles/Trailer				
Jinglebett	00:00:03	1	00:00:03	0,04%
Kennungsjingle	00:01:10	6	00:00:12	0,97%
sonst. Jingle/Trennjingle	00:00:02	2	00:00:01	0,03%
Trailer - Veranstaltung	00:01:42	2	00:00:51	1,42%
	00:02:57	11		
	2,46%	10,68%		
Moderation				
Moderation	00:06:38	46	00:00:09	5,53%
	00:06:38	46		
	5,53%	44,66%		
Musik				
Musikbeitrag	00:38:13	11	00:03:28	31,85%
	00:38:13	11		
	31,85%	10,68%		
Service/Dienste				
TV/Kino/Veranstaltung	00:02:45	18	00:00:09	2,29%
Verkehr/Straßendienst	00:00:30	1	00:00:30	0,42%
Wetterdienst	00:00:06	1	00:00:06	0,08%
	00:03:21	20		
	2,79%	19,42%		
Summe :	02:00:00	103		

100,7

Auswertung des Informationsangebots

15.05.2004, 12.00 bis 14.00 Uhr

	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
--	-------	--------	------------	-------------

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen gesamt

Interview	00:54:40	8	00:06:50	79,40%
Telefoninterview	00:07:24	1	00:07:24	10,75%
Bericht	00:03:57	1	00:03:57	5,74%
Meldung	00:01:51	4	00:00:28	2,69%
Telefonbericht	00:00:59	1	00:00:59	1,43%

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen in Nachrichten und Informationsbeiträgen

Informationsbeitrag

Interview	00:54:40	8	00:06:50	79,40%
Telefoninterview	00:07:24	1	00:07:24	10,75%
Bericht	00:03:57	1	00:03:57	5,74%
	01:06:01	10		
	95,88%	66,67%		

Nachrichtenbeitrag

Meldung	00:01:51	4	00:00:28	2,69%
Telefonbericht	00:00:59	1	00:00:59	1,43%
	00:02:50	5		
	4,12%	33,33%		

100,7 vom 15.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Themenbereiche der Beiträge – gesamt</u>				
Politik	00:47:41	7	00:06:49	69,26%
Sonstiges	00:07:24	1	00:07:24	10,75%
Soziales/Armut/Bafög/Rente	00:06:33	2	00:03:17	9,51%
Reise/Tourismus	00:03:57	1	00:03:57	5,74%
Musik	00:01:46	2	00:00:53	2,57%
Wirtschaft/Arbeit	00:01:30	2	00:00:45	2,18%
Summe :	01:08:51	15		
<u>Themenbereiche der Informationsbeiträge</u>				
Politik	00:47:07	6	00:07:51	71,37%
Sonstiges	00:07:24	1	00:07:24	11,21%
Soziales/Armut/Bafög/Rente	00:06:04	1	00:06:04	9,19%
Reise/Tourismus	00:03:57	1	00:03:57	5,98%
Musik	00:01:29	1	00:01:29	2,25%
Summe :	01:06:01	10		
<u>Themenbereiche der Nachrichtenbeiträge</u>				
Wirtschaft/Arbeit	00:01:30	2	00:00:45	52,94%
Politik	00:00:34	1	00:00:34	20,00%
Soziales/Armut/Bafög/Rente	00:00:29	1	00:00:29	17,06%
Musik	00:00:17	1	00:00:17	10,00%
Summe :	00:02:50	5		

100,7 vom 15.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Themenreichweite</u>				
national	00:57:13	12	00:04:46	83,10%
regional	00:07:24	1	00:07:24	10,75%
lokal	00:03:57	1	00:03:57	5,74%
international	00:00:17	1	00:00:17	0,41%
Summe :	01:08:51	15		
<u>Themenreichweite (nur Informationsbeiträge)</u>				
national	00:54:40	8	00:06:50	82,81%
regional	00:07:24	1	00:07:24	11,21%
lokal	00:03:57	1	00:03:57	5,98%
Summe :	01:06:01	10		
<u>Themenreichweite (nur Nachrichtenbeiträge)</u>				
national	00:02:33	4	00:00:38	90,00%
international	00:00:17	1	00:00:17	10,00%
Summe :	00:02:50	5		

100,7 vom 15.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Ereignisort:				
Luxemburg-Land	01:05:59	12	00:05:30	95,84%
Luxemburg-Stadt	00:02:35	2	00:01:17	3,75%
Ausland	00:00:17	1	00:00:17	0,41%
Summe :	01:08:51	15		
Ereignisort (nur Informationsbeiträge):				
Luxemburg-Land	01:04:00	9	00:07:07	96,95%
Luxemburg-Stadt	00:02:01	1	00:02:01	3,05%
Summe :	01:06:01	10		
Ereignisort (nur Nachrichtenbeiträge):				
Luxemburg-Land	00:01:59	3	00:00:40	70,00%
Luxemburg-Stadt	00:00:34	1	00:00:34	20,00%
Ausland	00:00:17	1	00:00:17	10,00%
Summe :	00:02:50	5		

DNR

Gesamtübersicht der Programmbestandteile

15.05.2004, 12.00 bis 14.00 Uhr

Beitragsart	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Information				
Informationsbeitrag	00:00:40	1	00:00:40	0,56%
Nachrichtenbeitrag	00:18:57	50	00:00:23	15,79%
	00:19:37	51		
	16,35%	37,78%		
Jingles/Trailer				
Kennungsjingle	00:00:44	6	00:00:07	0,61%
Trailer - Programm	00:00:19	2	00:00:10	0,26%
Trailer - Veranstaltung	00:00:36	1	00:00:36	0,50%
	00:01:39	9		
	1,38%	6,67%		
Moderation				
Moderation	00:17:52	36	00:00:30	14,89%
	00:17:52	36		
	14,89%	26,67%		
Musik				
Musikbeitrag	01:13:35	22	00:03:21	61,32%
	01:13:35	22		
	61,32%	16,30%		
Service/Dienste				
Sonstiges - Service/Dienste	00:00:14	1	00:00:14	0,19%
Wetterdienst	00:01:20	3	00:00:27	1,11%
	00:01:34	4		
	1,31%	2,96%		
Werbung				
Werbebeitrag	00:05:43	13	00:00:26	4,76%
	00:05:43	13		
	4,76%	9,63%		
Summe :	02:00:00	135		

DNR

Auswertung des Informationsangebots

15.05.2004, 12.00 bis 14.00 Uhr

	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
--	-------	--------	------------	-------------

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen gesamt

Meldung	00:18:11	46	00:00:24	92,69%
Sonstiges	00:00:32	2	00:00:16	2,72%
Statement/Meinung	00:00:30	1	00:00:30	2,55%
Schlagzeilen	00:00:24	2	00:00:12	2,04%

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen in Nachrichten und Informationsbeiträgen

Informationsbeitrag

Meldung	00:00:40	1	00:00:40	3,40%
	00:00:40	1		
	3,40%	1,96%		

Nachrichtenbeitrag

Meldung	00:17:31	45	00:00:23	89,29%
Sonstiges	00:00:32	2	00:00:16	2,72%
Statement/Meinung	00:00:30	1	00:00:30	2,55%
Schlagzeilen	00:00:24	2	00:00:12	2,04%
	00:18:57	50		
	96,60%	98,04%		

DNR vom 15.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Themenbereiche der Beiträge – gesamt				
Politik	00:05:28	14	00:00:23	27,87%
Wirtschaft/Arbeit	00:04:48	8	00:00:36	24,47%
Kriminalität	00:02:43	7	00:00:23	13,85%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:02:18	6	00:00:23	11,72%
Sport	00:01:55	8	00:00:14	9,77%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:01:39	4	00:00:25	8,41%
(keine Angabe)	00:00:24	2	00:00:12	2,04%
Recht/Justiz	00:00:22	2	00:00:11	1,87%
Summe :	00:19:37	51		

Themenbereiche der Informationsbeiträge				
Kriminalität	00:00:40	1	00:00:40	100,00%
Summe :	00:00:40	1		

Themenbereiche der Nachrichtenbeiträge				
Politik	00:05:28	14	00:00:23	28,85%
Wirtschaft/Arbeit	00:04:48	8	00:00:36	25,33%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:02:18	6	00:00:23	12,14%
Kriminalität	00:02:03	6	00:00:20	10,82%
Sport	00:01:55	8	00:00:14	10,11%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:01:39	4	00:00:25	8,71%
(keine Angabe)	00:00:24	2	00:00:12	2,11%
Recht/Justiz	00:00:22	2	00:00:11	1,93%
Summe :	00:18:57	50		

DNR vom 15.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Themenreichweite</u>				
international	00:08:18	23	00:00:22	42,31%
national	00:07:53	16	00:00:30	40,19%
lokal	00:02:12	8	00:00:16	11,21%
regional	00:00:50	2	00:00:25	4,25%
(keine Angabe)	00:00:24	2	00:00:12	2,04%
Summe :	00:19:37	51		
<u>Themenreichweite (nur Informationsbeiträge)</u>				
national	00:00:40	1	00:00:40	100,00%
Summe :	00:00:40	1		
<u>Themenreichweite (nur Nachrichtenbeiträge)</u>				
international	00:08:18	23	00:00:22	43,80%
national	00:07:13	15	00:00:29	38,08%
lokal	00:02:12	8	00:00:16	11,61%
regional	00:00:50	2	00:00:25	4,40%
(keine Angabe)	00:00:24	2	00:00:12	2,11%
Summe :	00:18:57	50		

DNR vom 15.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Ereignisort:</u>				
Ausland	00:09:14	30	00:00:18	47,07%
Luxemburg-Land	00:05:42	11	00:00:31	29,06%
Luxemburg-Stadt	00:03:54	7	00:00:33	19,88%
(keine Angabe)	00:00:24	2	00:00:12	2,04%
Region (B)	00:00:23	1	00:00:23	1,95%
Summe :	00:19:37	51		

<u>Ereignisort (nur Informationsbeiträge):</u>				
Ausland	00:00:40	1	00:00:40	100,00%
Summe :	00:00:40	1		

<u>Ereignisort (nur Nachrichtenbeiträge):</u>				
Ausland	00:08:34	29	00:00:18	45,21%
Luxemburg-Land	00:05:42	11	00:00:31	30,08%
Luxemburg-Stadt	00:03:54	7	00:00:33	20,58%
(keine Angabe)	00:00:24	2	00:00:12	2,11%
Region (B)	00:00:23	1	00:00:23	2,02%
Summe :	00:18:57	50		

RTL Radio Lëtzebuerg

Gesamtübersicht der Programmbestandteile

15.05.2004, 12.00 bis 14.00 Uhr

Beitragsart	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Information				
Informationsbeitrag	01:27:52	18	00:04:53	73,22%
Nachrichtenbeitrag	00:13:20	32	00:00:25	11,11%
	01:41:12	50		
	84,33%	42,74%		
Jingles/Trailer				
Kennungsjingle	00:01:17	14	00:00:05	1,07%
sonst. Jingle/Trennjingle	00:00:30	8	00:00:04	0,42%
Trailer - Programm	00:02:32	6	00:00:25	2,11%
	00:04:19	28		
	3,60%	23,93%		
Moderation				
Moderation	00:04:22	15	00:00:17	3,64%
	00:04:22	15		
	3,64%	12,82%		
Musik				
Musikbeitrag	00:02:22	2	00:01:11	1,97%
	00:02:22	2		
	1,97%	1,71%		
Service/Dienste				
Wetterdienst	00:00:41	3	00:00:14	0,57%
	00:00:41	3		
	0,57%	2,56%		
Werbung				
Werbebeitrag	00:07:04	19	00:00:22	5,89%
	00:07:04	19		
	5,89%	16,24%		
Summe :	02:00:00	117		

RTL Radio Lëtzebuerg

Auswertung des Informationsangebots

15.05.2004, 12.00 bis 14.00 Uhr

	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
--	-------	--------	------------	-------------

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen gesamt

Studiogespräch (live)	01:27:52	18	00:04:53	86,82%
Meldung	00:10:52	30	00:00:22	10,74%
Telefonbericht	00:02:02	1	00:02:02	2,01%
Schlagzeilen	00:00:26	1	00:00:26	0,43%

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen in Nachrichten und Informationsbeiträgen

Informationsbeitrag

Studiogespräch (live)	01:27:52	18	00:04:53	86,82%
	01:27:52	18		
	86,82%	36,00%		

Nachrichtenbeitrag

Meldung	00:10:52	30	00:00:22	10,74%
Telefonbericht	00:02:02	1	00:02:02	2,01%
Schlagzeilen	00:00:26	1	00:00:26	0,43%
	00:13:20	32		
	13,18%	64,00%		

Themenbereiche der Beiträge – gesamt

Politik	01:15:34	20	00:03:47	74,67%
Wirtschaft/Arbeit	00:16:45	3	00:05:35	16,55%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:02:17	6	00:00:23	2,26%
Sport	00:02:14	9	00:00:15	2,21%
Kriminalität	00:02:02	6	00:00:20	2,01%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:01:38	4	00:00:25	1,61%
(keine Angabe)	00:00:26	1	00:00:26	0,43%
Forst/Landwirtschaft	00:00:16	1	00:00:16	0,26%
Summe :	01:41:12	50		

Themenbereiche der Informationsbeiträge

Politik	01:12:49	17	00:04:17	82,87%
Wirtschaft/Arbeit	00:15:03	1	00:15:03	17,13%
Summe :	01:27:52	18		

Themenbereiche der Nachrichtenbeiträge

Politik	00:02:45	3	00:00:55	20,63%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:02:17	6	00:00:23	17,13%
Sport	00:02:14	9	00:00:15	16,75%
Kriminalität	00:02:02	6	00:00:20	15,25%
Wirtschaft/Arbeit	00:01:42	2	00:00:51	12,75%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:01:38	4	00:00:25	12,25%
(keine Angabe)	00:00:26	1	00:00:26	3,25%
Forst/Landwirtschaft	00:00:16	1	00:00:16	2,00%
Summe :	00:13:20	32		

Themenreichweite

national	01:31:33	27	00:03:23	90,46%
lokal	00:04:47	13	00:00:22	4,73%
international	00:04:26	9	00:00:30	4,38%
(keine Angabe)	00:00:26	1	00:00:26	0,43%
Summe :	01:41:12	50		

Themenreichweite (nur Informationsbeiträge)

national	01:27:52	18	00:04:53	100,00%
Summe :	01:27:52	18		

Themenreichweite (nur Nachrichtenbeiträge)

lokal	00:04:47	13	00:00:22	35,88%
international	00:04:26	9	00:00:30	33,25%
national	00:03:41	9	00:00:25	27,63%
(keine Angabe)	00:00:26	1	00:00:26	3,25%
Summe :	00:13:20	32		

RTL Radio Lëtzebuerg vom 15.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Ereignisort:				
Studio	01:27:52	18	00:04:53	86,82%
Ausland	00:06:50	15	00:00:27	6,75%
Luxemburg-Land	00:03:45	14	00:00:16	3,71%
Region (B)	00:02:19	2	00:01:09	2,29%
(keine Angabe)	00:00:26	1	00:00:26	0,43%
Summe :	01:41:12	50		

Ereignisort (nur Informationsbeiträge):				
Studio	01:27:52	18	00:04:53	100,00%
Summe :	01:27:52	18		

Ereignisort (nur Nachrichtenbeiträge):				
Ausland	00:06:50	15	00:00:27	51,25%
Luxemburg-Land	00:03:45	14	00:00:16	28,13%
Region (B)	00:02:19	2	00:01:09	17,38%
(keine Angabe)	00:00:26	1	00:00:26	3,25%
Summe :	00:13:20	32		

100,7

Gesamtübersicht der Programmbestandteile

16.05.2004, 12.00 bis 14.00 Uhr

Beitragsart	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Information				
Informationsbeitrag	01:17:29	12	00:06:27	64,57%
Nachrichtenbeitrag	00:19:06	30	00:00:38	15,92%
	01:36:35	42		
	80,49%	42,86%		
Jingles/Trailer				
Kennungsjingle	00:00:58	5	00:00:12	0,81%
sonst. Jingle/Trennjingle	00:00:23	8	00:00:03	0,32%
	00:01:21	13		
	1,13%	13,27%		
Moderation				
Moderation	00:06:01	34	00:00:11	5,01%
	00:06:01	34		
	5,01%	34,69%		
Musik				
Musikbeitrag	00:13:58	4	00:03:30	11,64%
	00:13:58	4		
	11,64%	4,08%		
Service/Dienste				
TV/Kino/Veranstaltung	00:01:52	4	00:00:28	1,56%
	00:01:52	4		
	1,56%	4,08%		
Sonstiges				
Störung	00:00:13	1	00:00:13	0,18%
	00:00:13	1		
	0,18%	1,02%		
Summe :	02:00:00	98		

100,7

Auswertung des Informationsangebots

16.05.2004, 12.00 bis 14.00 Uhr

	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
--	-------	--------	------------	-------------

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen gesamt

Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	00:33:10	5	00:06:38	34,34%
Bericht	00:28:11	5	00:05:38	29,18%
Interview	00:19:58	6	00:03:20	20,67%
Meldung	00:10:40	22	00:00:29	11,04%
Statement/Meinung	00:04:36	4	00:01:09	4,76%

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen in Nachrichten und Informationsbeiträgen

Informationsbeitrag

Musik-/Film-/Archiv-O-Ton	00:33:10	5	00:06:38	34,34%
Bericht	00:24:21	1	00:24:21	25,21%
Interview	00:19:58	6	00:03:20	20,67%
	01:17:29	12		
	80,22%	28,57%		

Nachrichtenbeitrag

Meldung	00:10:40	22	00:00:29	11,04%
Statement/Meinung	00:04:36	4	00:01:09	4,76%
Bericht	00:03:50	4	00:00:57	3,97%
	00:19:06	30		
	19,78%	71,43%		

100.7 vom 16.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Themenbereiche der Beiträge – gesamt</u>				
Musik	00:54:29	15	00:03:38	56,41%
Film	00:28:48	3	00:09:36	29,82%
Sport	00:05:36	9	00:00:37	5,80%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:03:21	6	00:00:34	3,47%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:02:03	5	00:00:25	2,12%
Wirtschaft/Arbeit	00:01:35	3	00:00:32	1,64%
Politik	00:00:43	1	00:00:43	0,74%
Summe :	01:36:35	42		
<u>Themenbereiche der Informationsbeiträge</u>				
Musik	00:53:08	11	00:04:50	68,57%
Film	00:24:21	1	00:24:21	31,43%
Summe :	01:17:29	12		
<u>Themenbereiche der Nachrichtenbeiträge</u>				
Sport	00:05:36	9	00:00:37	29,32%
Film	00:04:27	2	00:02:13	23,30%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:03:21	6	00:00:34	17,54%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:02:03	5	00:00:25	10,73%
Wirtschaft/Arbeit	00:01:35	3	00:00:32	8,29%
Musik	00:01:21	4	00:00:20	7,07%
Politik	00:00:43	1	00:00:43	3,75%
Summe :	00:19:06	30		

100,7 vom 16.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Themenreichweite</u>				
lokal	00:53:08	11	00:04:50	55,01%
international	00:36:02	17	00:02:07	37,31%
national	00:07:25	14	00:00:32	7,68%
Summe :	01:36:35	42		
<u>Themenreichweite (nur Informationsbeiträge)</u>				
lokal	00:53:08	11	00:04:50	68,57%
international	00:24:21	1	00:24:21	31,43%
Summe :	01:17:29	12		
<u>Themenreichweite (nur Nachrichtenbeiträge)</u>				
international	00:11:41	16	00:00:44	61,17%
national	00:07:25	14	00:00:32	38,83%
Summe :	00:19:06	30		

100,7 vom 16.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Ereignisort:</u>				
Luxemburg-Land	01:00:33	25	00:02:25	62,69%
Ausland	00:36:02	17	00:02:07	37,31%
Summe :	01:36:35	42		
<u>Ereignisort (nur Informationsbeiträge):</u>				
Luxemburg-Land	00:53:08	11	00:04:50	68,57%
Ausland	00:24:21	1	00:24:21	31,43%
Summe :	01:17:29	12		
<u>Ereignisort (nur Nachrichtenbeiträge):</u>				
Ausland	00:11:41	16	00:00:44	61,17%
Luxemburg-Land	00:07:25	14	00:00:32	38,83%
Summe :	00:19:06	30		

DNR

Gesamtübersicht der Programmbestandteile

16.05.2004, 12.00 bis 14.00 Uhr

Beitragsart	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Information				
Informationsbeitrag	00:02:22	2	00:01:11	1,97%
Nachrichtenbeitrag	00:13:08	38	00:00:21	10,94%
Sonstiges - Wort/Information	00:03:01	1	00:03:01	2,51%
	00:18:31	41		
	15,43%	33,88%		
Jingles/Trailer				
Kennungsjingle	00:02:00	12	00:00:10	1,67%
Trailer - Programmbestandteil	00:00:42	1	00:00:42	0,58%
	00:02:42	13		
	2,25%	10,74%		
Moderation				
Moderation	00:08:20	27	00:00:19	6,94%
	00:08:20	27		
	6,94%	22,31%		
Musik				
Musikbeitrag	01:23:47	24	00:03:29	69,82%
	01:23:47	24		
	69,82%	19,83%		
Service/Dienste				
Sonstiges - Service/Dienste	00:00:08	1	00:00:08	0,11%
Wetterdienst	00:00:15	1	00:00:15	0,21%
	00:00:23	2		
	0,32%	1,65%		
Werbung				
Werbebeitrag	00:06:17	14	00:00:27	5,24%
	00:06:17	14		
	5,24%	11,57%		
Summe :	02:00:00	121		

DNR

Auswertung des Informationsangebots

16.05.2004, 12.00 bis 14.00 Uhr

	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
--	-------	--------	------------	-------------

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen gesamt

Meldung	00:11:06	33	00:00:20	59,95%
Sonstiges	00:03:27	3	00:01:09	18,63%
Bericht	00:02:22	2	00:01:11	12,78%
Statement/Meinung	00:01:36	3	00:00:32	8,64%

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen in Nachrichten und Informationsbeiträgen

Informationsbeitrag

Bericht	00:02:22	2	00:01:11	12,78%
	00:02:22	2		
	12,78%	4,88%		

Nachrichtenbeitrag

Meldung	00:11:06	33	00:00:20	59,95%
Statement/Meinung	00:01:36	3	00:00:32	8,64%
Sonstiges	00:00:26	2	00:00:13	2,34%
	00:13:08	38		
	70,93%	92,68%		

Sonstiges - Wort/Information

Sonstiges	00:03:01	1	00:03:01	16,29%
	00:03:01	1		
	16,29%	2,44%		

DNR vom 16.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Themenbereiche der Beiträge – gesamt</u>				
Sport	00:03:34	17	00:00:13	19,26%
Sonstiges	00:03:01	1	00:03:01	16,29%
Politik	00:02:43	7	00:00:23	14,67%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:02:27	4	00:00:37	13,23%
Kirche/Religion/Weltanschauung	00:02:25	6	00:00:24	13,05%
Verkehr/Auto	00:02:22	2	00:01:11	12,78%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:01:59	4	00:00:30	10,71%
Summe :	00:18:31	41		

<u>Themenbereiche der Informationsbeiträge</u>				
Verkehr/Auto	00:02:22	2	00:01:11	100,00%
Summe :	00:02:22	2		

<u>Themenbereiche der Nachrichtenbeiträge</u>				
Sport	00:03:34	17	00:00:13	27,16%
Politik	00:02:43	7	00:00:23	20,69%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:02:27	4	00:00:37	18,65%
Kirche/Religion/Weltanschauung	00:02:25	6	00:00:24	18,40%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:01:59	4	00:00:30	15,10%
Summe :	00:13:08	38		

DNR vom 16.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Themenreichweite</u>				
international	00:09:03	28	00:00:19	48,87%
nicht eingrenzbar	00:05:23	3	00:01:48	29,07%
national	00:03:33	8	00:00:27	19,17%
regional	00:00:32	2	00:00:16	2,88%
Summe :	00:18:31	41		
<u>Themenreichweite (nur Informationsbeiträge)</u>				
nicht eingrenzbar	00:02:22	2	00:01:11	100,00%
Summe :	00:02:22	2		
<u>Themenreichweite (nur Nachrichtenbeiträge)</u>				
international	00:09:03	28	00:00:19	68,91%
national	00:03:33	8	00:00:27	27,03%
regional	00:00:32	2	00:00:16	4,06%
Summe :	00:13:08	38		

DNR vom 16.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Ereignisort:				
Ausland	00:06:38	22	00:00:18	35,82%
Luxemburg-Stadt	00:04:45	8	00:00:36	25,65%
Luxemburg-Land	00:03:51	9	00:00:26	20,79%
Sonstiger Ort	00:03:01	1	00:03:01	16,29%
nicht ortsgebunden	00:00:16	1	00:00:16	1,44%
Summe :	00:18:31	41		

Ereignisort (nur Informationsbeiträge):				
Luxemburg-Stadt	00:02:06	1	00:02:06	88,73%
nicht ortsgebunden	00:00:16	1	00:00:16	11,27%
Summe :	00:02:22	2		

Ereignisort (nur Nachrichtenbeiträge):				
Ausland	00:06:38	22	00:00:18	50,51%
Luxemburg-Land	00:03:51	9	00:00:26	29,31%
Luxemburg-Stadt	00:02:39	7	00:00:23	20,18%
Summe :	00:13:08	38		

RTL Radio Lëtzebuerg

Gesamtübersicht der Programmbestandteile

16.05.2004, 12.00 bis 14.00 Uhr

Beitragsart	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
Information				
Informationsbeitrag	00:05:55	14	00:00:25	4,93%
Nachrichtenbeitrag	00:26:59	68	00:00:24	22,49%
	00:32:54	82		
	27,42%	47,40%		
Jingles/Trailer				
Kennungsjingle	00:01:11	16	00:00:04	0,99%
sonst. Jingle/Trennjingle	00:00:29	12	00:00:02	0,40%
Trailer - Internet	00:00:40	2	00:00:20	0,56%
Trailer - Programm	00:01:41	4	00:00:25	1,40%
Trailer - Programmbestandteil	00:00:05	1	00:00:05	0,07%
	00:04:06	35		
	3,42%	20,23%		
Moderation				
Moderation	00:03:16	22	00:00:09	2,72%
	00:03:16	22		
	2,72%	12,72%		
Musik				
Musikbeitrag	01:12:28	18	00:04:02	60,39%
	01:12:28	18		
	60,39%	10,40%		
Service/Dienste				
Sonstiges - Service/Dienste	00:00:58	1	00:00:58	0,81%
Wetterdienst	00:01:29	4	00:00:22	1,24%
	00:02:27	5		
	2,04%	2,89%		
Werbung				
Werbebeitrag	00:04:49	11	00:00:26	4,01%
	00:04:49	11		
	4,01%	6,36%		
Summe :	02:00:00	173		

RTL Radio Lëtzebuerg

Auswertung des Informationsangebots

16.05.2004, 12.00 bis 14.00 Uhr

	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
--	-------	--------	------------	-------------

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen gesamt

Meldung	00:23:32	57	00:00:25	71,53%
Statement/Meinung	00:05:52	12	00:00:29	17,83%
Bericht	00:01:33	9	00:00:10	4,71%
Interview	00:01:28	3	00:00:29	4,46%
Schlagzeilen	00:00:29	1	00:00:29	1,47%

Verteilung der journalistischen Darstellungsformen in Nachrichten und Informationsbeiträgen

Informationsbeitrag

Statement/Meinung	00:02:52	5	00:00:34	8,71%
Meldung	00:02:05	4	00:00:31	6,33%
Bericht	00:00:58	5	00:00:12	2,94%
	00:05:55	14		
	17,98%	17,07%		

Nachrichtenbeitrag

Meldung	00:21:27	53	00:00:24	65,20%
Statement/Meinung	00:03:00	7	00:00:26	9,12%
Interview	00:01:28	3	00:00:29	4,46%
Bericht	00:00:35	4	00:00:09	1,77%
Schlagzeilen	00:00:29	1	00:00:29	1,47%
	00:26:59	68		
	82,02%	82,93%		

RTL Radio Lëtzebuerg vom 16.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
--	--------------	---------------	-------------------	--------------------

Themenbereiche der Beiträge – gesamt

Sport	00:11:10	26	00:00:26	33,94%
Literatur	00:03:50	10	00:00:23	11,65%
Politik	00:03:41	8	00:00:28	11,20%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:03:33	11	00:00:19	10,79%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:03:11	8	00:00:24	9,68%
Kultur	00:02:31	7	00:00:22	7,65%
Buntes/Klatsch/Unterhaltung	00:02:05	4	00:00:31	6,33%
Recht/Justiz	00:01:12	3	00:00:24	3,65%
Sonstiges	00:00:57	3	00:00:19	2,89%
(keine Angabe)	00:00:29	1	00:00:29	1,47%
Musik	00:00:15	1	00:00:15	0,76%
Summe :	00:32:54	82		

Themenbereiche der Informationsbeiträge

Literatur	00:03:50	10	00:00:23	64,79%
Buntes/Klatsch/Unterhaltung	00:02:05	4	00:00:31	35,21%
Summe :	00:05:55	14		

Themenbereiche der Nachrichtenbeiträge

Sport	00:11:10	26	00:00:26	41,38%
Politik	00:03:41	8	00:00:28	13,65%
Katastrophe/Unglück/Unfall	00:03:33	11	00:00:19	13,16%
Krieg/Bürgerkrieg/Militäraktion	00:03:11	8	00:00:24	11,80%
Kultur	00:02:31	7	00:00:22	9,33%
Recht/Justiz	00:01:12	3	00:00:24	4,45%
Sonstiges	00:00:57	3	00:00:19	3,52%
(keine Angabe)	00:00:29	1	00:00:29	1,79%
Musik	00:00:15	1	00:00:15	0,93%
Summe :	00:26:59	68		

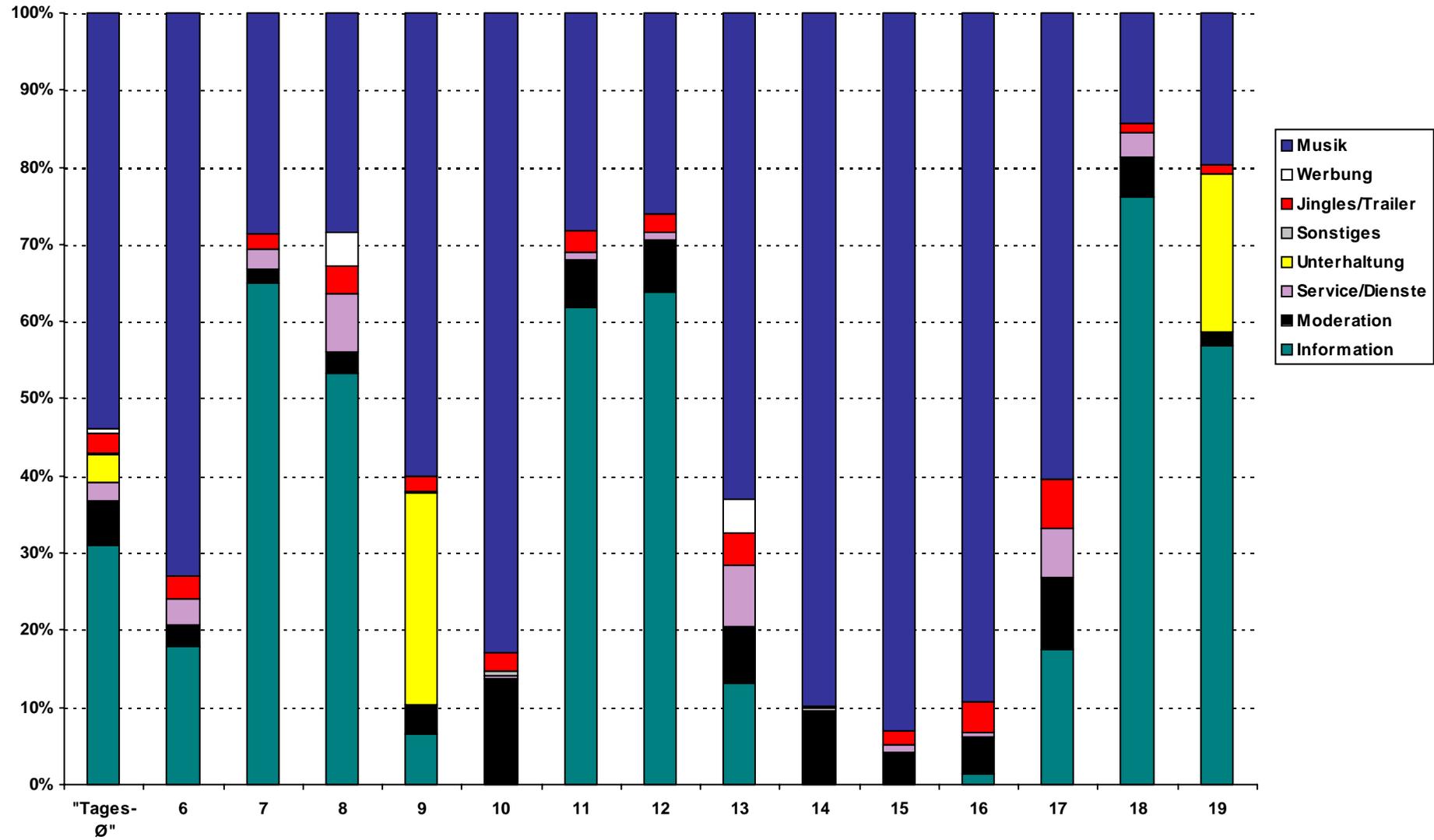
RTL Radio Lëtzebuerg vom 16.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Themenreichweite</u>				
national	00:12:11	30	00:00:24	37,03%
lokal	00:10:30	29	00:00:22	31,91%
international	00:09:44	22	00:00:27	29,58%
(keine Angabe)	00:00:29	1	00:00:29	1,47%
Summe :	00:32:54	82		
<u>Themenreichweite (nur Informationsbeiträge)</u>				
lokal	00:04:52	12	00:00:24	82,25%
international	00:01:03	2	00:00:31	17,75%
Summe :	00:05:55	14		
<u>Themenreichweite (nur Nachrichtenbeiträge)</u>				
national	00:12:11	30	00:00:24	45,15%
international	00:08:41	20	00:00:26	32,18%
lokal	00:05:38	17	00:00:20	20,88%
(keine Angabe)	00:00:29	1	00:00:29	1,79%
Summe :	00:26:59	68		

RTL Radio Lëtzebuerg vom 16.05.2004	Dauer	Anzahl	Mittelwert	Anteil in %
<u>Ereignisort:</u>				
Ausland	00:15:58	35	00:00:27	48,53%
Luxemburg-Land	00:08:03	25	00:00:19	24,47%
Luxemburg-Stadt	00:07:39	20	00:00:23	23,25%
nicht ortsgebunden	00:00:45	1	00:00:45	2,28%
(keine Angabe)	00:00:29	1	00:00:29	1,47%
Summe :	00:32:54	82		
<u>Ereignisort (nur Informationsbeiträge):</u>				
Luxemburg-Stadt	00:03:50	10	00:00:23	64,79%
Ausland	00:02:05	4	00:00:31	35,21%
Summe :	00:05:55	14		
<u>Ereignisort (nur Nachrichtenbeiträge):</u>				
Ausland	00:13:53	31	00:00:27	51,45%
Luxemburg-Land	00:08:03	25	00:00:19	29,83%
Luxemburg-Stadt	00:03:49	10	00:00:23	14,14%
nicht ortsgebunden	00:00:45	1	00:00:45	2,78%
(keine Angabe)	00:00:29	1	00:00:29	1,79%
Summe :	00:26:59	68		

100,7

12./13.5.2004 von 06.00 bis 20.00 Uhr

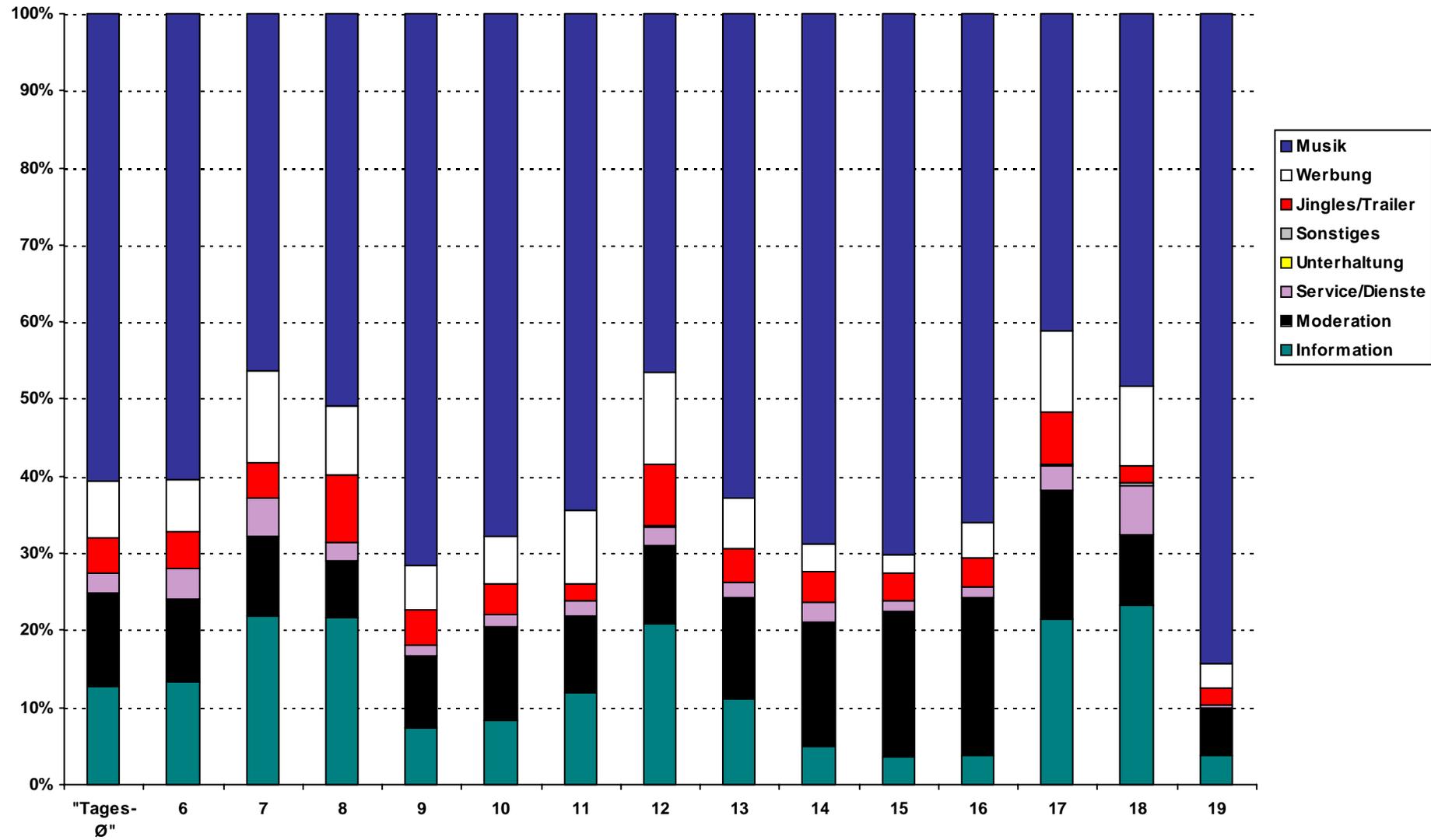
Beitragsformen im Tagesverlauf



DNR

12./13.5.2004 von 06.00 bis 20.00 Uhr

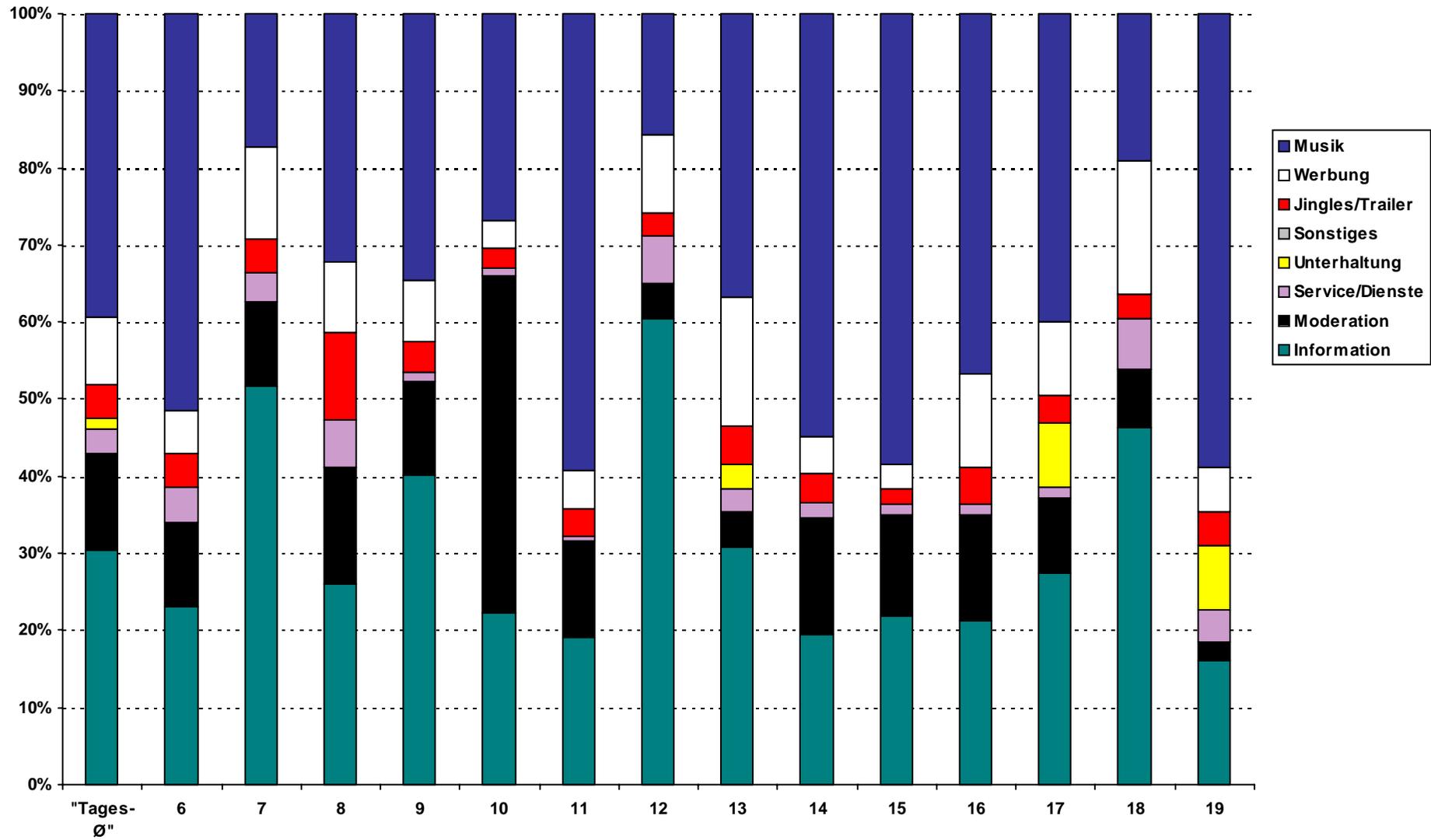
Beitragsformen im Tagesverlauf



RTL Radio Lëtzebuerg

12./13.05.2004 von 06.00 bis 20.00 Uhr

Beitragsformen im Tagesverlauf



RTL Télé Lëtzebuerg – Verteilung der Programmbausteine des Abendprogramms im Wochenverlauf

